



# Pressearchiv

Pressemitteilungen und -informationen  
aus dem Jahr

# 2024

# Pressemitteilungen 01.01. bis 31.12.2024

## Inhalt

Ausfall von Abfahren - Abfallentsorgung in der Hochwasserlage .....	6
Verteilung von Sandsäcken an Haushalte am 03.01.2024 .....	6
Verlängerung der Allgemeinverfügung Betretungsverbot Deiche .....	6
Abfallentsorgung bei Frost .....	7
Gemeinde Wardenburg: Aktuelle Hochwasserlage am 08.01.2024 .....	8
Hallenbad weiterhin geschlossen .....	9
Neue Gemeindegarte ab sofort erhältlich .....	9
Die Deiche dürfen wieder betreten werden .....	9
Kinder des Hortes Wardenburg weihen neue Kletterspinne ein .....	11
Eckhard Hilljgerdes ist neuer Bezirksvorsteher für Südmoslesfehn .....	12
Rentenberatung im Bürgerhaus .....	14
Spielenachmittag für Seniorinnen und Senioren im Bürgerhaus .....	14
Veranstaltungsreihe zum Tag des Gedenkens .....	14
Erzieherin Silvia Engelhardt für 40 Jahre im öffentlichen Dienst geehrt .....	15
Gemeindeverwaltung am 24.01. und 01.02. nur eingeschränkt erreichbar .....	16
Weitere Schließung des Hallenbades .....	16
Blues-Konzert mit Tom Shaka .....	17
LICHTENSTEIN LIEST ... - Die interaktive Lektüreshow .....	18
Kornelia Abicht ist neue Leiterin der Gemeindebücherei .....	18
Neuer Schlepper für den Baubetriebshof .....	19
Standesbeamter Holger Grotelüschen für 40 Jahre im Öffentlichen Dienst geehrt .....	20
Verpachtung Kiosk und Parkplatz Naturbadeplatz Westerholt .....	20
Kaffee & mehr – Nachmittag für Seniorinnen und Senioren im Bürgerhaus .....	21
Rentenberatung im Bürgerhaus .....	21
Annie Heger liest in der Hofbuchhandlung .....	22
Spielenachmittag für Seniorinnen und Senioren im Bürgerhaus .....	22
Tom Shaka begeistert mit Blues bei Dahms in Littel .....	23
Neubau der Postwegbrücke in Hundsmühlen .....	23
Der Osterferienpass geht online! .....	24
An Reisedokumente für die Kinder denken .....	24
Gewerbetreibende für Ferienpass 2024 gesucht .....	25
Hausaufgabenbetreuung im Bürgerhaus .....	25

Gemeinde Wardenburg zeigt Flagge .....	25
Gemeinde sucht weiterhin Wohnraum für Geflüchtete .....	26
Gemeindebücherei vom 20. bis 22. März geschlossen .....	26
Oldenburgisches Staatstheater zu Gast in der Gemeindebücherei .....	27
Rentenberatung im Bürgerhaus .....	28
Beetgestaltung für eine noch schönere Gemeinde.....	28
Gemeldete Osterfeuer in der Gemeinde Wardenburg .....	29
Leinenzwang für Hunde während der Brut-, Setz- und Aufzuchtzeit.....	30
Klezmer-Konzert mit „Her Shnayders Bauwagen“ in Littel .....	31
Poetry, Impro-Theater und Musik - Noch freie Plätze für „WortSpiel“ .....	32
Rentenberatung im Bürgerhaus .....	32
Kaffee & mehr – Nachmittag für Seniorinnen und Senioren im Bürgerhaus .....	32
Seniorinnen und Senioren finden ehrenamtliche Unterstützung im Seniorenservicebüro.....	32
Dachsanierung im Wardenburger Hallenbad.....	33
Spielenachmittag für Seniorinnen und Senioren im Bürgerhaus .....	34
Ausschussmitglieder besichtigen FFM Freese Freizeitmobile.....	34
"Unser Dorf hat Zukunft" 2024.....	35
Klassisches Klavierkonzert mit Ausnahmetalent Lukas Henkensiefken .....	36
Kostenfreie Energiespar-Beratung für private Wohngebäude läuft noch bis Oktober.....	37
Europawahl am 9. Juni 2024.....	37
Wichtige Informationen zum Naturbadeplatz Westerholt .....	38
Vandalismus im Garten des Hortes Wardenburg.....	39
Neue Straßennamenschilder .....	40
Ergebnisse des Wettbewerbes "Unser Dorf hat Zukunft 2024".....	41
Anmeldungen für den Sommerferienpass ab jetzt möglich! .....	43
Spielenachmittag für Seniorinnen und Senioren im Bürgerhaus .....	44
Rentenberatung im Bürgerhaus .....	44
Ausnahmetalent Lukas Henkensiefken gibt Klavierkonzert .....	44
Tipp des Bürgerservicebüros: Für den Urlaub Ausweispapiere prüfen.....	45
Rathaus und Gemeindebücherei am 31. Mai geschlossen .....	45
Waldkonzert mit "Fisch`n Friends" im Gloysteins Führen.....	45
Claude Monet - Tage am Wasser .....	46
Stellvertretende Schiedsperson für den Bezirk der Gemeinde Wardenburg gesucht .....	47
Musik im Museum: Blues-Frühschoppen in der Alten Ziegelei Westerholt.....	48
Bekämpfung des Eichenprozessionsspinners durch den Baubetriebshof .....	49

BücherClown liest Zoogeschichten in Gemeindebücherei.....	50
"Gemeinsam bewegen, Freude erleben" - Kita Achternmeer feiert Sommerfest .....	50
Rentenberatung im Bürgerhaus .....	51
Zoogeschichten mit Bücherclown .....	52
Bücherei in den Sommerferien geöffnet.....	52
Bücherflohmarkt beim Straßenpicknick .....	52
Beetpfliegewettbewerb und naturnahe lebendige Gärten.....	53
Spielenachmittag für Seniorinnen und Senioren im Bürgerhaus .....	54
Rentenberatung .....	54
Unterzeichnung Nutzungsvertrag ehemalige Gaststätte Wiemken.....	54
Dr. Henning Scherf hält Vortrag über Wohnen im Alter .....	55
Viele Wardenburger Herzen schlagen für Röbel .....	56
Atmosphärischer Konzert-Abend mit "Not a Whale" in Dahms' Garten .....	57
Blualgenbefall bei der Naturbadestelle Westerholt.....	58
Bilderbuchkinos für die Freude am Lesen .....	58
Nachwuchskräfte starten Ausbildung bei der Gemeinde Wardenburg .....	59
Straßenbeleuchtung: Austausch von Leuchtmittel in Hundsmühlen.....	60
Nach dem Ferienpass ist vor dem Ferienpass!.....	61
Freiwilliges Soziales Jahr und Praktikum bei der Gemeinde Wardenburg.....	61
Erweiterung und Umbau des Feuerwehrgerätehauses Wardenburg .....	63
Kaffee & mehr – Nachmittag für Seniorinnen und Senioren im Bürgerhaus.....	64
Nachmittagsbetreuung Hundsmühlen startet Betrieb.....	65
Weiterhin Blualgenbefall beim Naturbadeplatz Westerholt.....	66
Energiewende zu Hause: Beratungswochen „Solar“ .....	66
BSV Benthullen-Harbern feiert 75-jähriges Jubiläum.....	67
Anmeldungen für das Kindergartenjahr 2025/2026 in den Kindertagesstätten.....	68
"Sei der Wind, nicht das Fähnchen. Und wenn nicht, Kurs bestimmen, Segel setzen!" .....	70
Neue Termine des Offenen Stricktreffs im Bürgerhaus .....	71
Vandalismus beim Hort Achternmeer .....	71
Postwegbrücke über Querkanal offiziell eingeweiht .....	72
Straßensperrungen und geänderte Busverbindungen zum Wardenburger Sommerlauf.....	74
Badeverbot beim Naturbadeplatz Westerholt aufgehoben .....	75
40 Jahre Shantychor Benthullen-Harbern .....	76
Großes Familienfest für die Helferinnen und Helfer beim Hochwasser 2023/2024 .....	77
Niederlassungsmöglichkeiten für Hausärzte sowie Kinder- und Jugendärzte in Wardenburg .....	78

Besuch einer Delegation aus dem polnischen Biskupiec .....	78
Noch Karten erhältlich: Dr. Henning Scherf hält Vortrag über Wohnen im Alter .....	79
Kindertagesstätte Wardenburg feiert 30-jährigen Geburtstag .....	80
Herbstferienspaß der Gemeinde Wardenburg.....	82
Rentenberatung im Bürgerhaus .....	83
Sport- und Spielefest Wardenburg.....	83
Neuer stellvertretender Ortsbrandmeister in Wardenburg.....	84
Freiwilliges Soziales Jahr in der Jugendarbeit .....	86
Neue Spielgeräte für die Kita Achternmeer .....	87
Klassisches Gitarrenkonzert mit Luisa Marie & Milad Darvish Ghane .....	88
"Eltern auf Kurs" - Präventionsrat bietet Elternkurs an .....	89
Nachfahrin der amtierenden "Königin des Hasbruch" in Wardenburg.....	90
Abweichende Öffnungszeiten der Gemeindebücherei im Oktober .....	91
Dienstjubiläen beim Baubetriebshof Wardenburg .....	91
Sturmnacht - Krimilesung in der Gemeindebücherei.....	92
Spielenachmittag für Seniorinnen und Senioren im Bürgerhaus .....	93
Night walk in Wardenburg.....	94
Vortrag: Wärmepumpe - geht das bei mir? .....	94
Spielenachmittag für Seniorinnen und Senioren im Bürgerhaus .....	95
Spieleclub im Bürgerhaus: Einführung in die Welt der Brettspiele .....	95
Rund ums Ehrenamt - eine Veranstaltungsreihe im Bürgerhaus Wardenburg.....	96
Spielplatzpaten treffen sich.....	97
Freiwilliges Ökologisches Jahr bei der Grundschule Achternmeer .....	99
Hochbauingenieur im Wardenburger Rathaus .....	100
Comedy mit Maria Vollmer bei Dahms in Littel .....	101
Mit der Taschenlampe in der Gemeindebücherei.....	102
Partnerbetriebe der Gemeinde Wardenburg ausgezeichnet.....	103
Schließung des Rathauses .....	104
Seminar über die Kunst, im Ehrenamt für sich einzustehen .....	104
Hebesätze für die Grundsteuern A + B ab 2025 .....	104
Ehrung von Sportlerinnen und Sportlern .....	105
A Cappella mit dem Quintett "vocaldente".....	106
Figurentheater für Kinder: Petterson und Findus - Ein Feuerwerk für den Fuchs .....	107
Durchblick im Medienschungel - Mediennutzung verstehen, Risiken überblicken .....	108
Weihnachtslesung "Von Pleiten, Pech und Tannen".....	109

Gemeinde-Homepage in neuem Erscheinungsbild .....	110
Gemeinde Wardenburg präsentiert neuen Imagefilm.....	110
Einweihung der neu neugebauten „Grooden Döör“ .....	112
Spielenachmittag für Seniorinnen und Senioren im Bürgerhaus .....	113
Gemeindebücherei zwischen Weihnachten und Neujahr geschlossen .....	113
Holzversteigerung des Baubetriebshofes.....	114
Klaus Martens für 25 Jahre Vorsitz des Kaninchenzüchtervereines geehrt.....	114
Rathausausstellung zum Thema "Kinderrechte an den EU-Außengrenzen".....	115
Ausbesserungsarbeiten an der Kampbruchbrücke .....	116
Sitz für einen Kinder- und Jugendarzt konnte noch nicht vergeben werden.....	116
Wechsel beim stellvertretenden Schiedsamt.....	117
Kinderbücher für ein Lachen .....	118
Rathaus am 27. Dezember geschlossen .....	119
Spielenachmittag für Seniorinnen und Senioren im Bürgerhaus .....	119
Leuchtdauer der Straßenbeleuchtung wurde nun verlängert .....	120
Impro-Kabarett mit Gilly Alfeo .....	120
Hebesätze für die Grundsteuern A + B ab 2025 .....	121
Achternmeer hat einen neuen Bezirksvorsteher .....	121

02.01.2024

## Ausfall von Abfahren - Abfallentsorgung in der Hochwasserlage

Durch die Hochwasserlage kann es gegebenenfalls aufgrund von Straßensperrungen zu einem Ausfall der Müllabfuhr kommen. Können einzelne Straßen oder Teilabschnitte davon nicht angefahren werden, wird zunächst versucht, ausgefallene Termine nachzuholen. Sollten Ersatztermine nicht möglich sein, wird grundsätzlich bei der nächsten Leerung (Restabfall, Papier und Leichtverpackung) Beistellgut mitgenommen bzw. auch die vierwöchentlichen Restabfalltonnen geleert.

Restabfall kann in stabilen Säcken, Leichtverpackung in transparenten Säcken und Papier in Bündeln oder Kartons bereitgestellt werden. Nicht geleerte Tonnen sind bis zur nächsten Leerung wieder aufs Grundstück zu holen.

Rückfragen nimmt die Firma Bohmann telefonisch unter 04402 10 11 als auch die Abfallberatung der Kreisverwaltung unter den Rufnummern 04431 85-671 sowie –343 entgegen.

---

03.01.2024

## Verteilung von Sandsäcken an Haushalte am 03.01.2024

Die Gemeinde Wardenburg weist darauf hin, dass die Stadt Oldenburg aufgrund der angespannten Hochwasserlage erneut Sandsäcke an gefährdete Haushalte am Achterdiek und an der Sandkruger Straße abgibt.

Die Sandsackausgabe von bis zu 15 Sandsäcken an private Haushalte aus potentiell gefährdeten Bereichen erfolgt an Betroffene (sh. Straßenliste) **am Mittwoch, 03. Januar 2024 von 17 – 19 Uhr. Standort der Sandsackausgabe ist ausschließlich der südliche Parkplatz des Friedhofes an der Sandkruger Straße.**

### Straßenliste:

- Achterdiek
- Sandkruger Straße (rechte Seite stadtauswärts / gerade Hausnummern)
- Sielweg
- Dorfweg
- Denkmalsweg
- Brokforster Weg \*
- Westerholtsweg (stadtauswärts rechtsseitig der Sandkruger Straße) \*
- Röverskamp \*

Die mit \* gekennzeichneten Straßen betreffen auch Bürger der Gemeinde Wardenburg.

---

03.01.2024

## Verlängerung der Allgemeinverfügung Betretungsverbot Deiche

Die Gemeinde Wardenburg hat am 29.12.2023 eine „Allgemeinverfügung der Gemeinde Wardenburg zum Schutz der Gemeinde Wardenburg vor Hochwasser und zum Schutz der Deiche“ über ein

Betretungs- und Befahrungsverbot der Deiche auf dem gesamten Gebiet der Gemeinde Wardenburg erlassen.

Diese Allgemeinverfügung wird mit sofortiger Wirkung bis zum 14.01.2024, 24:00 Uhr, verlängert.

Die Allgemeinverfügung ist HIER zu finden.

---

04.01.2024

## Abfallentsorgung bei Frost

Frostiges Wetter erschwert die Leerung von Abfalltonnen. Denn schon bei geringen Minusgraden können einzelne Inhalte wie auch der gesamte Inhalt der Tonne durchfrieren.

Insbesondere durch den erhöhten Feuchtigkeitsgehalt in der Biotonne haftet dieser Abfall dann gerne an der Tonneninnenseite und fällt nicht ins Entsorgungsfahrzeug.

### **Vorbeugende Maßnahmen**

Wenn möglich hilft die Aufbewahrung der Tonne in frostsicherer Umgebung und die Bereitstellung erst am Leerungstag.

Der Bioabfall sollte möglichst trocken gehalten werden. Feuchte Küchenabfälle können in der Spüle abtropfen und dann in Altpapier gewickelt werden, bevor sie in der Biotonne landen. Grobes Material aus dem Garten auf dem Boden der Tonne kann ebenfalls ein Festfrieren verhindern.

Bei Glätte kann das Schieben der Tonnen bis zur nächsten befahrbaren Straße eine Leerung sicherstellen.

### **Festgefrorenen Abfall lösen**

Leichtes Rütteln der Tonne ist eine Möglichkeit, um auch den Deckel zu lösen.

Auch das vorsichtige Lösen des Inhalts mit Hilfe eines Spatens kann helfen. Auf keinem Fall sollte mit warmem Wasser aufgetaut werden, denn dieses friert wieder ein und erschwert die Lage zusätzlich.

### **Ausfall von Abfahren**

Sollte es in diesem Winter zu extremen Witterungsbedingungen kommen, kann dieses gegebenenfalls zu einem Ausfall der Müllabfuhr führen. Die schweren Müllfahrzeuge mit ihrem erhöhten Schwerpunkt kommen mit vereisten oder zugeschneiten Straßen schlechter zurecht. Können einzelne Straßen oder Teilabschnitte davon nicht angefahren werden, wird zunächst versucht, ausgefallene Termine nachzuholen. Bei länger anhaltender Glätte ist es möglich, dass kein Ersatztermin stattfinden kann. In diesem Fall wird grundsätzlich bei der nächsten Leerung (Restabfall, Papier und Leichtverpackung) Beistellgut mitgenommen bzw. auch die 4-wöchentlichen Restabfalltonnen geleert. Restabfall kann in stabilen Säcken, Leichtverpackung in transparenten Säcken und Papier in Bündeln oder Kartons bereitgestellt werden. Nicht geleerte Tonnen sind bis zur nächsten Leerung wieder aufs Grundstück zu holen.

Muss ein gesamter Abfuhrtag z.B. aufgrund von Eisregen ausfallen, so wird die Kreisverwaltung über das weitere Vorgehen separat in der Presse und auf der Internetseite informieren.

Hinweise nimmt die Fa. Bohmann unter Tel.: 04402 / 10 11 als auch die Abfallberatung der Kreisverwaltung unter Tel.: 04431 / 85 -343 und -671 entgegen.

08.01.2024

## Gemeinde Wardenburg: Aktuelle Hochwasserlage am 08.01.2024

Am Tag 2 ohne Niederschläge entspannt sich die Hochwasserlage auf dem gesamten Gemeindegebiet weiter leicht. Der Druck auf die Deiche bleibt jedoch hoch, so dass Tag und Nacht weiterhin engmaschig kontrolliert wird, um eventuelle Problembereiche zeitnah zu erkennen und entsprechende Gegenmaßnahmen zu ergreifen.

**Die seit dem 29.12.2023 für die Gemeinde Wardenburg geltende Allgemeinverfügung über ein Betretungs- und Befahrungsverbot der Deiche und Deichanlagen wurde bis zum 14.01.2024, 24.00 Uhr, verlängert.**

**Bürgerinnen und Bürger werden eindringlich gebeten und aufgefordert, die Deiche und Überschwemmungsgebiete nicht zu betreten, um die Arbeit der Einsatzkräfte nicht zu behindern und die Sicherheit der Deiche nicht zu gefährden.**

Gesperrte Straßen und Zuwegungen dürfen aus Gründen der eigenen Sicherheit nicht befahren bzw. betreten werden.

Der Krisenstab für den Bereich Gemeinde Wardenburg und Gemeinde Hatten beurteilt seit dem 23.12.2023 täglich die Gesamtentwicklung und steht im engen Austausch mit allen zuständigen Behörden sowie mit den Feuerwehren, der Polizei und dem Technischen Hilfswerk, die ihrerseits rund um die Uhr im Einsatz sind, um die betroffenen Gebiete zu sichern.

*„Bei allen Helferinnen und Helfern bedanke ich mich für den unermüdlichen Dauereinsatz und die sehr erfolgreiche Arbeit ganz besonders und auch persönlich“,* sagt Bürgermeister Christoph Reents, der den Krisenstab für den Bereich der Gemeinde Wardenburg leitet.

In den letzten zwei Wochen wurden Überflutungsgebiete regelmäßig mit Wasser geflutet. Die Gemeinde weist daraufhin, dass diese Maßnahmen gewollt sind und dass hier kein Anlass zur Sorge besteht. Die Überflutungsgebiete erfüllen bei uns den Zweck, die Wassermassen aus der Hunte und der Lethe aufzunehmen, zu halten und wieder abzugeben. Dies geschieht immer kontrolliert und ist kein Zufallsereignis. Sollte also ein Überschwemmungsgebiet wieder mit Wasser volllaufen, bedeutet das nicht zwingend, dass die Wasserpegel steigen und Gefahr droht, sondern lediglich, dass dieses Gebiet kontrolliert Wasser aufnimmt, um dadurch andere Bereiche zu schützen.

Diese Maßnahmen folgen, vereinfacht dargestellt, folgendem Schema:

- Steigt der Pegel in Hunte oder Lethe über einen bestimmten Wert, werden die Überflutungsgebiete mit Wasser geflutet, um die Flüsse zu entlasten und den Druck von den Deichen zu nehmen.
- Steigt der Pegel der Überflutungsgebiete über einen bestimmten Wert, wird das Wasser zurück in die Flüsse oder alternativ z.B. über den Osternburger Kanal in die Hunte abgeleitet.

Über wichtige Entwicklungen informiert die Gemeinde über ihre Online-Kanäle sowie per Mitteilungen an die Presse.

Aktuelle Pegelstände können unter [www.pegelonline.nlwkn.niedersachsen.de](http://www.pegelonline.nlwkn.niedersachsen.de) eingesehen werden (Messpunkte Colnade, Hunlosen II und Tungeln).

**Für den Fall einer Gefahrensituation in bestimmten Gebieten oder Gemeindeteilen, wird die Bevölkerung durch Mitarbeitende der Gemeinde, der Feuerwehr oder der Polizei rechtzeitig über geplante und/oder bevorstehende Maßnahmen informiert.**

10.01.2024

## Hallenbad weiterhin geschlossen

Die Gemeinde teilt mit, dass das Hallenbad leider noch weiterhin geschlossen bleiben muss, da das Verfahren um die Statik-Prüfung noch nicht abgeschlossen ist.

Sobald feststeht, wie es weitergeht, wird die Gemeinde darüber berichten.

Das Hallenbad-Team dank ihren Gästen für das Verständnis und bittet weiterhin um Geduld.

---

11.01.2024

## Neue Gemeindegarte ab sofort erhältlich

Nachdem die alte Gemeindegarte aus dem Jahr 2011 in die Jahre gekommen war und schlichtweg nicht mehr dem aktuellen Stand entsprach, hat die Gemeinde nun ein neues amtliches Kartenwerk herausgegeben. Erhältlich ist die Gemeindegarte in der Tourist-Information umtre sowie im Bürgerbüro zum Selbstkostenpreis von 2,50 Euro.

Es handelt sich um einen Faltpfan mit den Maßen 625 x 690 mm im offenen Format mit Koordinatensystem. Während auf der einen Seite die Orte Wardenburg, Hundsmühlen, Tungeln, Achternmeer und Littel im Maßstab 1:8000 abgebildet sind, findet sich auf der anderen Seite der gesamte Gemeindebereich im Maßstab 1:20000.

Aufgenommen wurden außerdem die beiden touristischen Wanderouten „Tillysee“ und „Lethetal“ sowie die beiden Fahrrad-Routen „MoorKultur-Tour“ und „DorfErleben-Tour“.

Enthalten sind ebenfalls ein Straßenverzeichnis sowie wichtige Adressen und „points of interest“ für das gesamte Gemeindegebiet.

Erstellt wurde die Karte in guter Zusammenarbeit durch das Landesamt für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen (LGLN), Regionaldirektion Oldenburg-Cloppenburg.

---

12.01.2024

## Die Deiche dürfen wieder betreten werden

**Die Allgemeinverfügung zum Schutz der Gemeinde Wardenburg vor Hochwasser und zum Schutz der Deiche vom 29.12.2023 wird mit Wirkung zum 12.01.2024, 24.00 Uhr, aufgehoben. Damit dürfen die Deiche im Bereich der Gemeinde Wardenburg ab diesem Samstag wieder betreten werden.**

Die Entscheidung für die Aufhebung der Einschränkung ist im Rahmen des Hochwasser-Krisenstabes der Gemeinden Hatten und Wardenburg auf Grundlage der neueren Entwicklungen getroffen worden. Alle Anzeichen deuten derzeit auf eine Deeskalation der Lage hin. Der Regen hat nachgelassen, der Frost hat das Oberflächenwasser einige Tage in der Oberfläche gebunden und die Wasserpegel sinken an den maßgeblichen Messstellen unter die kritische Meldestufe. *„Aktuell befinden wir uns in einer klaren Entlastungssituation“*, freut sich Bürgermeister Christoph Reents.

## Der Hochwasser-Krisenstab

Seit dem 23. Dezember trifft sich der Hochwasser-Krisenstab täglich um 9 Uhr in den Räumlichkeiten des Feuerwehrhauses Wardenburg, trägt hier die neuesten Entwicklungen zusammen, beurteilt diese und bestimmt das weitere Vorgehen.

Neben den Bürgermeistern Christoph Reents (Stabs-Leitung) und Guido Heinisch sind im Stab zahlreiche Institutionen vertreten, die durch Fachexpertise und Einsatzkraft zu einer Eindämmung der Hochwassersituation und letztlich einer Abwendung größerer Schäden beigetragen haben: Die Hunte Wasseracht, der Niedersächsische Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz (NLWKN), das Technische Hilfswerk (THW), die Feuerwehren des Landkreises und der Stadt Oldenburg sowie der beiden Gemeinden Hatten und Wardenburg, die Polizei Wardenburg, der OOWV, die Bundeswehr sowie Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung bzw. des Baubetriebshofes.

*„Durch eine erfolgreiche Zusammenarbeit und mit vereinten Kräften konnte eine Katastrophe glücklicherweise abgewendet werden“, ist Christoph Reents erleichtert. „Bei allen Kolleginnen und Kollegen des Krisenstabes wie insbesondere auch bei allen Einsatzkräften, Helferinnen und Helfern, die in den letzten Wochen an den Deichen Großartiges geleistet haben, kann ich mich nur immer wieder bedanken.“*

Nur bei warmen Worten soll es jedoch nicht bleiben. Auf der jüngsten Sitzung des Krisenstabes gaben Bürgermeister Heinisch und Reents bekannt, dass es eine große Hochwasser-Helfer-Dankeschön-Party geben wird. Die Planungen dafür beginnen in Kürze...





*Auf dem Foto sind v.l.n.r. abgebildet: Boris Siseta (Sachbearbeiter Zivilschutz Gemeinde Wardenburg), Hergen Schütte (stv. Gemeindebrandmeister Hatten), Andreas Schiefbahn (Feuerwehr Oldenburg), Bernd Depner (stv. Gemeindebrandmeister Wardenburg), Maik Schütte (Ortsbrandmeister Feuerwehr Sandkrug), Antje Freese (Polizei Wardenburg), Maik Bäcker (Gemeindebrandmeister Wardenburg), Guido Heinisch, Sven Wiedenfeld (Amtsleiter), Enno Kuhlmann (Hunte-Wasseracht), Frank Speckmann (Amtsleiter), Gerolf Wulf (Ortsbeauftragter THW Wardenburg), Hannes Brunßen (Feuerwehr Wardenburg)*

15.01.2024

## **Kinder des Hortes Wardenburg weihen neue Kletterspinne ein**

Seit Dezember steht in der Mitte des Spielplatzes in der Breslauer Straße eine Kletterspinne, die für Vergnügen in luftiger Höhe sorgt.

Das ehemalige Spielgerät, ein großes Spielschiff aus Holz, war in die Jahre gekommen und die tragenden Pfosten mittlerweile stark angegriffen. Darum musste es ausgetauscht werden. Fünfzehn Jahre lang stand es den Kindern zum Klettern und Spielen zur Verfügung. Auch die Fallschutzfläche war in den Jahren immer mehr verwurzelt und musste im Zuge der Neuanschaffung ausgetauscht und an das neue Gerät angepasst werden.

Aufgrund langer Lieferzeiten hatte sich der Einbau von ursprünglich Mitte Oktober bis in die Vorweihnachtszeit verschoben.

Nun bietet die Kletterspinne den Kindern vielfältige Möglichkeiten, sich auszuprobieren und die Welt aus fünfeinhalb Metern Höhe betrachten zu können.

Vor der Anschaffung wurden Kinder der Grundschule Hundsmühlen befragt, die bereits über ein solches Spielgerät verfügen. Von hier kam eine klare Kaufempfehlung und auch den Kindern des Hortes bereitete das Ausprobieren sichtliches Vergnügen. Die Gemeinde wünscht beim Klettern weiterhin viel Spaß!



---

15.01.2024

### **Eckhard Hilljergdes ist neuer Bezirksvorsteher für Südmoslesfehn**

Der Ort Südmoslesfehn hat mit Eckhard Hilljergdes einen neuen Bezirksvorsteher. In einer kleinen Feierstunde wurde Herr Hilljergdes von Bürgermeister Christoph Reents in sein Amt eingeführt. Teilgenommen haben ebenfalls der stellvertretende Bürgermeister Peter Kose, Ortsvereinsvorsitzender Engelbert von der Pütten sowie Hauptamtsleiter Ulf Herreilers.

Nachdem leider der bisherige Bezirksvorsteher Hermann von der Pütten am 30. September des letzten Jahres unerwartet verstorben ist, war das Amt für einige Monate unbesetzt.

Auf Vorschlag des Ortsvereines Südmoslesfehn hatte der Wardenburger Gemeinderat in seiner Sitzung am 14. Dezember beschlossen, Herrn Eckhard Hilljegerdes zum neuen Bezirksvorsteher der Ortschaft Südmoslesfehn zu ernennen.

Bezirksvorsteher fungieren als Bindeglieder zwischen den Einwohnerinnen und Einwohner der jeweiligen Ortschaften und der Gemeinde. In dieser Funktion übernehmen sie nach Absprache repräsentative Tätigkeiten wie Besuche von Alters- und Ehejubilaren, um die Glückwünsche der Gemeinde Wardenburg zu überbringen. Auch die Meldung auftretender Schäden in den jeweiligen Ortschaften, wie beispielsweise Wegeschäden, und andere wiederkehrende Aufgaben gehören zum Aufgabenbereich von Bezirksvorstehern.

Christoph Reents dankte Herrn Hilljegerdes für die Bereitschaft, das Ehrenamt zu übernehmen und wünschte ihm viel Freude bei den anstehenden Aufgaben.



*Foto: Eckhard Hilljegerdes (Mitte) mit (v.l.n.r.) Engelbert von der Pütten, Christoph Reents, Ulf Herreilers und Peter Kose*

15.01.2024

## Rentenberatung im Bürgerhaus

Die Gemeinde Wardenburg bietet einen weiteren Termin für eine kostenlose Rentenberatung an. Die nächste Sprechstunde mit dem Berater der Deutschen Rentenversicherung, Herrn Peter Heider, findet am Mittwoch, 31.01.2024 in der Zeit von 14.00 bis 16.00 Uhr im Bürgerhaus, Am Everkamp 3a statt.

Termine können unter der Telefon-Nr. 04407/919574 (Seniorenservicebüro) vereinbart werden.

---

17.01.2024

## Spielenachmittag für Seniorinnen und Senioren im Bürgerhaus

Am Donnerstag, 1. Februar wird in der Zeit von 15.00 bis 17.00 Uhr im Bürgerhaus der Gemeinde Wardenburg (Am Everkamp 3a) wieder ein Spielenachmittag für Seniorinnen und Senioren angeboten.

Karten- und Brettspiele, Kniffeln oder Rummikub und auch Skat - ganz nach persönlichen Vorlieben - können gespielt und neue Spiele ausprobiert werden.

Um Anmeldung wird gebeten: Telefon 04407/919574 oder per E-Mail unter [seniorenservicebuero@wardenburg.de](mailto:seniorenservicebuero@wardenburg.de).

---

18.01.2024

## Veranstaltungsreihe zum Tag des Gedenkens

Am 27. Januar 1945 befreiten Soldaten der Roten Armee die Überlebenden des KZ Auschwitz-Birkenau, des größten Vernichtungslagers des NS-Regimes. Zum offiziellen Gedenktage wurde der Jahrestag der Befreiung von Auschwitz im Jahre 1996. Die Vereinten Nationen erklärten den 27. Januar schließlich im Jahr 2005 zum Internationalen Tag des Gedenkens an die Opfer des Holocausts.

Zum Tag des Gedenkens 2024 hat sich eine Arbeitsgruppe aus Vertretern der IGS am Everkamp und der Gemeinde bzw. dem Bürgerhaus in Kooperation mit dem Verein „Freundeskreis der Sinti und Roma in Oldenburg e.V.“ gebildet.

### **Kinovorführung mit Gespräch und Musik**

Den Auftakt zur Veranstaltungsreihe bildet der Film „Auf Spurensuche von Jever nach Sachsenhausen“. Die Vorstellung findet am Donnerstag, 25. Januar von 18.00 bis 20.00 Uhr im Bürgerhaus Wardenburg, Am Everkamp 3a. Es handelt sich dabei um eine Filmvorführung mit anschließendem Publikumsgespräch und einem Konzert der Band „Sinti Swing Oldenburg“.

2019 besuchten Angehörige der Familie Schwarz, gebürtig aus Friesland und zum Teil auch aus der Gemeinde Wardenburg, das KZ Auschwitz-Birkenau, um ihrer Vorfahren zu gedenken. 27 ihrer Vorfahren waren hier im sogenannten „Zigeunerfamilienlager“ inhaftiert. Nur zehn dieser Menschen überlebten, darunter auch ihre Urgroßmutter Margot Schwarz. Begleitet wurden die Angehörigen von Margot Schwarz von zwei Filmemachern, die den Dokumentarfilm „Auf Spurensuche von Jever nach Sachsenhausen“ über die Reise in das KZ Auschwitz-Birkenau drehten. Der Dokumentarfilm handelt von der Gegenwart, von Diskriminierungen und Beleidigungen, welchen Sintis auch heute immer noch ausgesetzt sind.

Der Wardenburger Patrick Schwarz, Urenkel von Margot Schwarz und Vorsitzender des Anna-Schwarz-Hauses in Oldenburg, möchte eine Brücke zwischen der Vergangenheit und der Gegenwart schlagen und steht zusammen mit seinem Vater Christel Schwarz für Gespräche bereit.

### **Informative Ausstellung**

Gleichzeitig mit der Filmführung im Bürgerhaus startet vor Ort eine Ausstellung, welche sich der Situation der Sinti und Roma in der Zeit des Nationalsozialismus, im Speziellen der Sinti und Roma aus Oldenburg und Umgebung, widmet.

Am 5. Februar wandert die Ausstellung in das Rathaus-Foyer und kann dort bis zum 16. Februar besucht werden.

### **Kranzniederlegung am Kugelmanplatz**

Am Freitag, 26. Januar findet um 9.00 Uhr auf dem Kugelmanplatz (Friedrichstraße Ecke Gartenweg) die alljährliche Gedenkveranstaltung mit Kranzniederlegung statt – aus schulorganisatorischen Gründen einen Tag vor dem offiziellen Gedenktag.

Die inhaltliche Ausgestaltung dieses Programmpunktes erfolgt im Zusammenschluss von Schülerinnen und Schülern der IGS am Everkamp, der Ev.-luth. Kirchengemeinde sowie der Gemeinde Wardenburg.

Ab 11.30 Uhr erwartet Interessierte ein kleines Programm in der IGS am Everkamp. Schülerinnen und Schüler haben zu der Thematik gearbeitet und präsentieren ihre Ergebnisse.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Anmeldungen sind nicht erforderlich.

19.01.2024

### **Erzieherin Silvia Engelhardt für 40 Jahre im öffentlichen Dienst geehrt**

Die Erzieherin Silvia Engelhardt hat am 1. Januar 2024 ihr 40-jähriges Dienstjubiläum begangen. Aus diesem Anlass lud Bürgermeister Christoph Reents die langjährige Mitarbeiterin zu einer Feierstunde ein, an der ebenfalls Amtsleiter Sven Wiedenfeld und Leiterin der Kindertagesstätte Wardenburg, Gesa Luthardt-Thieme teilnahmen.

*„Ich habe mein Arbeitsumfeld über all die Jahre sehr geschätzt“, sagt Silvia Engelhardt. „Vor allem, weil in unserer Kita immer Bewegung ist und Entwicklung stattfindet, die auch mich immer in Bewegung gehalten hat. Auch wegen der vielen Möglichkeiten, die Kindergartenarbeit aktiv mitzugestalten, fühle ich mich hier so wohl“, so die Jubilarin.*



Frau Engelhardt hat ihre Tätigkeit als Erzieherin im Januar 1984 bei der Gemeinde Wardenburg angetreten. Sie war zunächst zehn Jahre im Kindergarten Littel beschäftigt. 1994 wechselte Frau Engelhardt in die Kindertagesstätte Wardenburg und gehört seitdem zum festen Personalstamm.

Der Bürgermeister dankte Frau Engelhard für ihre langjährige Treue, ihr Engagement und die geleistete Arbeit.

---

22.01.2024

### Gemeindeverwaltung am 24.01. und 01.02. nur eingeschränkt erreichbar

Die Gemeindeverwaltung teilt mit, dass das Bürgerbüro am Mittwoch, 24. Januar aufgrund einer Fortbildungsveranstaltung geschlossen ist.

Ab Donnerstag, 25. Januar sind die Mitarbeiterinnen wieder zu den gewohnten Sprechzeiten im Rathaus zu erreichen.

Am Donnerstag, 1. Februar sind vormittags die Bereiche Gewerbe, Kasse sowie das Standesamt betroffen und aufgrund der Fortbildungsveranstaltung nicht erreichbar. Nachmittags stehen diese Bereiche dann wieder zur Verfügung.

---

23.01.2024

### Weitere Schließung des Hallenbades

Im Rahmen der gesetzlich vorgeschriebenen großen Bauwerksprüfung die nach 2013 erneut durchgeführt wurde sind Mängel in der Dachkonstruktion entdeckt worden.

Vom Prüfstatiker wurde festgestellt, dass u. a. aufgetretene Rissbildungen die zulässigen Grenzwerte übersteigen. So ist u. a. an einem Binder ein Trennriss unmittelbar am Auflager vorhanden. Die Rissbildungen stehen in Verbindung mit Durchbiegungen der BSH-Binder und können sich schnell vergrößern.

Um den statischen Anforderungen gerecht zu werden, gilt es eine dauerhafte Dachkonstruktion vorzuhalten und einen Austausch der Binder vorzunehmen. Eine Wiedereröffnung ohne Beseitigung der vorhandenen Schäden ist aus statischer Sicht nicht zulässig.

Bei dieser Maßnahme können dann auch die Voraussetzungen geschaffen werden, eine Zugänglichkeit in die Zwischendecke des Hallendaches für zukünftige Bauwerksprüfungen einzuplanen. Dies würde auch nachhaltig den Gemeindehaushalt entlasten, da allein die Bereitstellung des Gerüsts für die Bauwerksprüfung mehrere zehntausend Euro je Prüfung kostet und durch ein Gerüst zur Prüfung im Beckenbereich in regelmäßigen mehrjährigen Abständen Schließzeiten zur Folge hätte. Ferner kann dann die Gemeinde bei kleineren Schäden direkt und nachhaltig reagieren und diese sofort beheben, um größeren Schäden vorzubeugen.

Der Verwaltungsausschuss der Gemeinde Wardenburg hat in seiner letzten Sitzung beschlossen, diesen Bauabschnitt direkt vorzunehmen und die ursprünglich geplante Sanierung des Eingangsbereiches zu verschieben.

Die Gemeindeverwaltung teilt daher mit, dass das Bad somit aus Sicherheitsgründen leider weiterhin geschlossen bleiben muss.

Derzeit wird mit einem Architekten das weitere technische Vorgehen abgestimmt, Ausschreibungen vorbereitet und ein dazugehöriger Bauzeitenplan erarbeitet. Mit diesen Erkenntnissen wird dann auch der genaue Zeitumfang der Schließung feststehen, über den dann wieder berichtet wird.

---

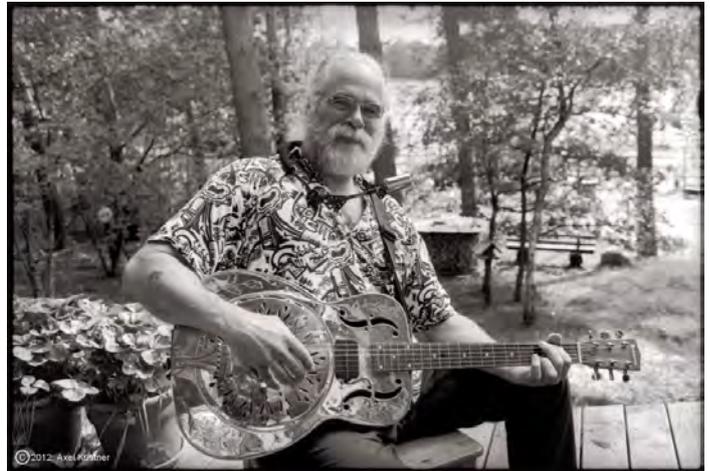
26.01.2024

## Blues-Konzert mit Tom Shaka

### „Mr. Delta Thunder“ am 16. Februar zu Gast bei Dahms in Littel

Dahms in Littel und die Gemeinde Wardenburg laden zu einem besonderen musikalischen Leckerbissen ein: Mit großer Leidenschaft wird am Freitag, 16. Februar der US-amerikanische Blues-Man Tom Shaka seine Musik auf die Bühne bringen.

Wer Tom Shaka bereits erlebt hat, weiß, dass er den Blues nicht nur spielt, sondern auch lebt. Während er spielt und singt, stampft sein linker Fuß unaufhörlich den Rhythmus der Songs in den Boden. Auf diese Weise zelebriert er den Blues; schweißtreibend, rau und dabei stets authentisch.



Tom Shaka erlernte als Elfjähriger das Gitarrenspiel. 1953 in Middletown, Connecticut geboren, gilt er heute als vielseitiger und virtuoser Musiker und Sänger, der neben dem Gitarrenspiel auch das Spiel auf der Mundharmonika, der Ukulele, der Mandoline und der One-String-Git-Fiddle beherrscht.

Tief inspiriert, u. a. von den Genre-Pionieren Charley Patton, Robert Johnson und John Lee Hooker, begann seine Karriere Anfang der 70er Jahre, als er - unterwegs nach New Orleans - in Nashville, Tennessee „hängenblieb“. Die 80er Jahre verbrachte er dann in der Musikmetropole Austin, Texas.

Auch weitere Künstler wie Ray Charles, Taj Mahal, Snooks Eaglin und vor allem David „Honeyboy“ Edwards und *Louisiana Red* (mit den beiden letztgenannten verband ihn eine tiefe Freundschaft) prägten seinen sehr persönlichen Stil entscheidend mit.

Heute lebt Tom Shaka in der Lüneburger Heide in Deutschland und genießt ein außerordentlich hohes Renommee in der internationalen Blueszene. Seine Konzertreisen brachten ihn bislang quer durch Europa und die Vereinigten Staaten. Die erste LP veröffentlichte Tom Shaka 1979. Seitdem sind zwei LPs und gut ein Dutzend CDs bei verschiedenen Labels erschienen.

Im Jahr 2023, gerade rechtzeitig zum 70. Geburtstag und zu seinem 50-jährigen Bühnenjubiläum ist sein neuestes Album „Medicine man Blues“ erschienen. Wie bei einem herausragenden Wein, wird Tom mit den Jahren immer besser!

### Organisatorisches

Der Eintritt zur Veranstaltung beträgt im VVK bzw. per verbindlicher Reservierung 16,- Euro, an der Abendkasse 19,- Euro. Eine Reservierung ist per E-Mail möglich an [kultur@wardenburg.de](mailto:kultur@wardenburg.de), telefonisch unter 04407 73116.

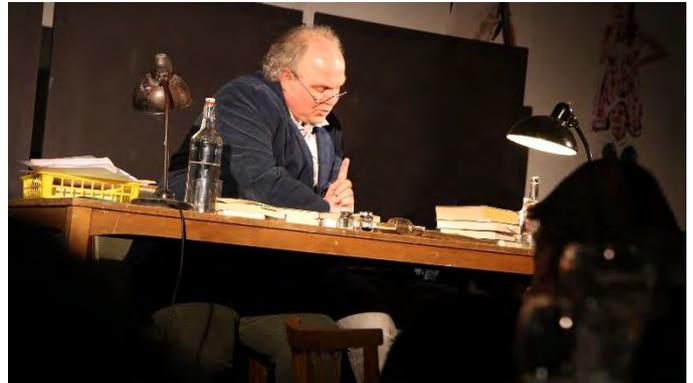
Einlass ist ab 19.00 Uhr; das Konzert beginnt um 20.00 Uhr.

30.01.2024

## LICHTENSTEIN LIEST ... - Die interaktive Lektüreshow

**Am Montag, 4. März um 19.00 Uhr in der Gemeindebücherei Wardenburg  
Eine Kooperation mit dem Oldenburgischen Staatstheater**

Lichtenstein liest! Und zwar laut und prima vista. Und wenn der Text es erfordert, auch ein zweites Mal. Kein Text zu komplex, kein Name zu unaussprechlich, nichts zu belanglos und vor allem: Kein einziges Wort zu viel! Dieser Abend gehört Ihnen. Bitten Sie Kammerschauspieler Thomas Lichtenstein und Kolleg:innen zu einem literarischen Date. Sie bestimmen mit der selbst erwählten und mitgebrachten Lektüre den Inhalt der Lesung!



In den vergangenen Jahren durften wir bereits an den schönsten Plätzen der Stadt zu Gast sein, und das macht Lust auf mehr – und so kommen wir auch zu Ihnen in die Gemeindebücherei Wardenburg! Dort liest Thomas Lichtenstein alles, was Sie ihm auf den Schreibtisch legen: ob Post vom Anwalt, Selbstverfasstes, Kochrezepte, den Lieblingsroman, WhatsApp-Chat, Tagebuchnotizen oder Blogbeitrag, Kopie, Buch, E-Reader, Brief oder Plakate ...

Tickets sind zum Preis von 10,- Euro über den [Ticketshop des Oldenburgischen Staatstheaters](#) erhältlich.

31.01.2024

## Kornelia Abicht ist neue Leiterin der Gemeindebücherei

Es gibt ein neues Gesicht in der Gemeindebücherei Wardenburg: Nachdem die bisherige Stelleninhaberin wieder in ihre Heimat gezogen ist, konnte der Arbeitsplatz der Leiterin der Gemeindebücherei zum 8. Januar neu mit Frau Kornelia Abicht besetzt werden.

Frau Abicht besitzt ein großes Know-how. Nach ihrem Studium der Bibliotheks- und Informationswissenschaft hat sie umfangreiche Kenntnisse im Bibliothekswesen mit den Schwerpunkten Ausleih- und Beratungsdienst sowie Bestandsarbeiten gesammelt. Außerdem verfügt sie über mehrjährige Berufserfahrung in der Öffentlichkeitsarbeit.



„Eine Bücherei ist heutzutage mehr als nur eine Buch-Ausleihstation. Sie ist auch kultureller Mittelpunkt einer Gemeinde und ein Ort des lebenslangen Lernens“, meint Kornelia Abicht und sieht begeistert der Arbeit in der Bücherei entgegen.

Die Gemeindeverwaltung freut sich außerordentlich darüber, dass Frau Abicht für die Stelle gewonnen werden konnte. In einer Begrüßungsrunde wünschte Bürgermeister Christoph Reents der neuen Mitarbeiterin viel Freude und viel Erfolg.

---

06.02.2024

## Neuer Schlepper für den Baubetriebshof

Den Fuhrpark des gemeindlichen Baubetriebshofes schmückt seit kurzem ein neues Arbeitsgerät: ein Schlepper mit der Bezeichnung „Fendt 516“, ausgestattet mit 160 PS, einer Astschere (siehe Foto), einem Mähkopf, einem Randstreifenmäher, einem Buschhacker sowie einer Stubbenfräse.

„Zum Einsatz kommt der Schlepper vorwiegend für die Pflege des Straßenbegleitgrüns“, erklärt Baubetriebshofleiter Jan Nitz. „Im Sommer für das Mähen der Berme und Gräben, im Herbst und im Winter für den Rückschnitt der Sträucher am Straßen- und Wegesrand.“ Außerdem könne er ganzjährig für Transportarbeiten sowie natürlich auch für den Winterdienst eingesetzt werden.

Auch Bauhofmitarbeiter Ralf Oeltjebruns ist zufrieden mit seinem neuen Arbeitsgerät. So soll es auch sein, denn schließlich gehören die Arbeiten mit großen Arbeitsmaschinen seit sechs Jahren zu seinem Aufgabenfeld.



Da der Leasingvertrag für das Vorgängerfahrzeug ausgelaufen war, musste ein Ersatzfahrzeug beschafft werden. Das neue Fahrzeug wurde zusammen mit der Mähkombination ebenfalls für fünf Jahre geleast.

07.02.2024

## Standesbeamter Holger Grotelüschen für 40 Jahre im Öffentlichen Dienst geehrt

Der Gemeindeamtsinspektor Holger Grotelüschen hat am 1. Februar 2024 sein 40-jähriges Dienstjubiläum begangen. Aus diesem Anlass lud Bürgermeister Christoph Reents den langjährigen Mitarbeiter zu einer Feierstunde ein, an der ebenfalls die Amtsleiterin Andrea Biller sowie Tobias Hollmann als Vertreter des Personrates teilnahmen.

Nach der Ausbildung beim Landkreis Oldenburg und einer Beschäftigung bei der Gemeinde Großenkneten hat Herr Grotelüschen im Mai 1992 seinen Dienst als Kassenleiter in der Gemeindekasse der Gemeinde Wardenburg angetreten. Diese Tätigkeit übte er bis zu seinem Wechsel in das Standesamt im Jahr 2016 aus.

Seit dieser Zeit hat er viele Trauungen vorgenommen. Dadurch dürfte er vielen Bürgerinnen und Bürgern bekannt sein.

In der Feierstunde dankte der Bürgermeister dem Jubilar für seine langjährige Treue, sein Engagement und die geleistete Arbeit.



08.02.2024

## Verpachtung Kiosk und Parkplatz Naturbadeplatz Westerholt

Für die kommende Saison sucht die Gemeinde Wardenburg einen neuen Pächter für den Kiosk sowie den Parkplatz am Naturbadeplatz Westerholt.

Eine Pacht ist nicht zu entrichten, lediglich die Betriebskosten und Nebenkosten sind vom Pächter zu tragen. Die Einnahmen aus der Bewirtschaftung des Parkplatzes verbleiben überwiegend beim Pächter. Zu den Aufgaben gehört, sich um die Sauberkeit und Ordnung auf dem Gelände zu kümmern.



Bei Interesse melden Sie sich gerne bis zum 15.03.2024 bei der Gemeinde Wardenburg. Ansprechpartnerin ist Frau von Höne, die telefonisch unter der Durchwahl 04407 73172 oder per Mail an [silke.vonhoene@wardenburg.de](mailto:silke.vonhoene@wardenburg.de) erreichbar ist.

---

12.02.2024

### Kaffee & mehr – Nachmittag für Seniorinnen und Senioren im Bürgerhaus

Am Donnerstag, 22. Februar wird in der Zeit von 15.00 bis 17.00 Uhr im Bürgerhaus der Gemeinde Wardenburg (Am Everkamp 3a) wieder ein Kaffeemittag für Seniorinnen und Senioren angeboten: Geselliges Beisammensein und Klönen bei Kaffee und Kuchen.

Dieses Mal wird Bingo gespielt. Ganz ungezwungen und kostenlos können interessierte Personen gemeinsam an dem beliebten Spiel teilnehmen.

Um Anmeldung wird gebeten; telefonisch unter 04407 91 95 74 oder per E-Mail an [seniorenservicebuero@wardenburg.de](mailto:seniorenservicebuero@wardenburg.de).

---

13.02.2024

### Rentenberatung im Bürgerhaus

Die Gemeinde Wardenburg bietet einen weiteren Termin für eine kostenlose Rentenberatung an.

Die nächste Sprechstunde mit dem Berater der Deutschen Rentenversicherung, Herrn Peter Heider, findet am Mittwoch, 28.02.2024 in der Zeit von 14.00 bis 16.00 Uhr im Bürgerhaus, Am Everkamp 3a statt.

Termine können unter der Telefon-Nr. 04407 91 95 74 (Seniorenservicebüro) vereinbart werden.

14.02.2024

## Annie Heger liest in der Hofbuchhandlung

### “Sei der Wind, nicht das Fähnchen” - Und wenn nicht: Kurs bestimmen, Segel setzen!

Die Hofbuchhandlung und die Gemeinde Wardenburg laden am 14. August 2024 zur Vorstellung von Annie Hegers neuestem Buch ein.

Sie ist wohl eine der bekanntesten Entertainerinnen des Nordens und Paradiesvogel unter den ostfriesischen Möwen. Sie mischt überall mit und sich ein: Als Radiokolumnistin der NDR-Kultkolumne „Hör mal’ beten to!“, Buchautorin und Literaturpreisträgerin, oder auf der Bühne mit gesellschaftskritischem Musikkabarett. Sie moderiert landauf, landab von Berlinale über Bandwettbewerb bis Bundesfamilienministerium, Weideaustrieb bis Grünkohlweltmeisterschaft. Kurzum: Annie Heger – der Paradiesvogel unter den ostfriesischen Möwen – macht ganz schön viel Wind.



Dass die 40-Jährige in ihrem Leben schon zahlreiche dramatische Tiefschläge erleben musste, sieht man der selbstbewussten, starken Frau heute nicht an: Mit 13 Jahren erhielt sie die Diagnose Diabetes mellitus Typ 1 - eine chronische Krankheit, die in vielen Fällen früher oder später zur Erblindung führen kann. Zwischen ihrem 18. und 23. Lebensjahr war Annie 17-mal stationär im Krankenhaus, entwickelte eine Essstörung und eine schwere Depression, fiel am Ende ins Koma. Erst der letzte Krankenhausaufenthalt führte in dieser Phase ihres Lebens dazu, dass sie heute mit psychischer Kraft und Lösungswegen im Gepäck mit ihrer Krankheit unterwegs sein kann. Und auch dazu, dass sie den christlichen Glauben als eine der wichtigsten Säulen in ihrem Leben bezeichnet. Auch oder gerade dann, wenn neue Tiefschläge wie die niederschmetternde Krebsdiagnose ihrer Lebensgefährtin hinzukommen.

Annie ist laut, urkomisch, oft auch berührend sanftmütig. Und von den steifen Brisen des Lebens lässt sie sich nicht vom Deich wehen. In Ostfriesland, wo sie herkommt, hat sie vor allem eines gelernt: Das Wetter ist, wie es ist. Ändern kann man daran nichts. Deshalb ist es wichtig, sich warm anzuziehen und das Segel richtig zu setzen, wenn der Wind von vorne bläst.

### Organisatorisches

Der Eintritt zur Veranstaltung beträgt im VVK 15,- Euro, an der Abendkasse 18,- Euro. Tickets gibt es ab sofort in der Hofbuchhandlung Wellmann in Westerholt, Ziegeleiweg 29, Telefon 04407 84 13.

Die Vorstellung beginnt am 14. August 2024 um 19.30 Uhr; Einlass ist ab 18.30 Uhr.

19.02.2024

## Spielenachmittag für Seniorinnen und Senioren im Bürgerhaus

Am Donnerstag, 7. März wird in der Zeit von 15.00 bis 17.00 Uhr im Bürgerhaus der Gemeinde Wardenburg (Am Everkamp 3a) wieder ein Spielenachmittag für Seniorinnen und Senioren angeboten.

Karten- und Brettspiele, Kniffeln oder Rummikub und auch Skat - ganz nach persönlichen Vorlieben - können gespielt und neue Spiele ausprobiert werden.

Um Anmeldung wird gebeten: Telefon 04407 91 95 74 oder per E-Mail unter [seniorenservicebuero@wardenburg.de](mailto:seniorenservicebuero@wardenburg.de).

---

20.02.2024

### Tom Shaka begeistert mit Blues bei Dahms in Littel

Am 16. Februar fand bei Dahms in Littel ein Konzert des US-amerikanischen Blues-Musikers Tom Shaka statt.

75 **Gäste** kamen und genossen es, wie Shaka den Blues mit beeindruckenden Gitarrenkünsten, Mundharmonika und markanter Stimme zelebrierte. Die Stimmung war bestens und das Publikum lauschte gespannt, sang, klatschte und stampfte aber auch begeistert mit. Nach zweieinhalbstündiger Show verabschiedete sich der 70-jährige Musiker von seinem Publikum mit mehreren Zugaben.

Die Veranstaltung fand in Kooperation zwischen der Gemeinde Wardenburg und Dahms statt; weitere gemeinsame Projekte sind in Planung.



---

21.02.2024

### Neubau der Postwegbrücke in Hundsmühlen

Am Montag, 26. Februar beginnen die Arbeiten für den Neubau der Postwegbrücke über den Querkanal in Hundsmühlen.

Für die etwa 6 - 7 Wochen andauernden Arbeiten ist die Überquerung des Querkanals nicht möglich. Witterungsbedingte Verzögerungen können dabei nicht ausgeschlossen werden.

Durchgeführt werden die Bauarbeiten von der Firma TweWe-Bau aus Rastede.

---

26.02.2024

### Der Osterferienpass geht online!

Die Jugendpflege hat für die Osterferien wieder ein umfangreiches Programm mit vielen Aktionen auf die Beine gestellt. Die Ferienpassangebote sind ab sofort online buchbar.

Es wird gebacken, gebastelt, gemalt, gebowlt und musiziert. Daneben sind die Kids auch digital unterwegs - mit den iPads wird fotografiert oder auch ein Escape Room vor Ort gespielt.

Sportlich geht's auf Fahrten ins *Paradise* und ins *Jump House* nach Bremen. Und wer sich für Literatur interessiert, kann in der Hofbuchhandlung Wellmann einer echten Buch-Autorin zuhören.

Der Osterferienpass richtet sich an alle Kinder und Jugendlichen ab 6 Jahren.

Die Angebote finden sich auf der Seite [www.ferienpass-wardenburg.de](http://www.ferienpass-wardenburg.de) und können dort direkt gebucht werden.

Fragen rund um den Ferienpass und die Buchung beantwortet die Jugendpflege Wardenburg gerne telefonisch unter 04407/2769.

---

27.02.2024

### An Reisedokumente für die Kinder denken

Die nun bald beginnende Reisezeit nimmt das Bürgerbüro der Gemeinde Wardenburg zum Anlass, daran zu erinnern, dass bei Reisen ins Ausland ab dem 01.01.2024 auch für Kinder ein gültiger Personalausweis oder Reisepass erforderlich ist. Der aktuelle Kinderreisepass kann genutzt werden, bis dieser nicht mehr gültig ist. Eine Verlängerung ist nicht möglich.

Ein Personalausweis genügt für Reisen innerhalb der EU, Norwegen, Island, Schweiz, Lichtenstein sowie für Pauschalreisen in die Türkei. Auskunft über das jeweils benötigte Ausweisdokument erhalten Sie auf der Internetseite des Auswärtigen Amtes. Für Reisen außerhalb der EU ist in der Regel ein Reisepass erforderlich. Die Ausstellung der Dokumente kann bis zu 4 Wochen dauern.

Bitte prüfen Sie die Reisedokumente frühzeitig auf ihre Gültigkeit.

Für die Beantragung ist ein Termin erforderlich. Die Buchung eines Termines ist möglich unter [www.wardenburg.de](http://www.wardenburg.de).



05.03.2024

## Gewerbetreibende für Ferienpass 2024 gesucht

Die Jugendpflege Wardenburg plant bereits fleißig das Programm für den Sommerferienpass 2024, der sich mit seinen Angeboten an Kinder und auch Jugendliche im Alter von 6 bis 16 Jahren richtet.

Gesucht werden wie in den vergangenen Jahren noch Gewerbetreibende oder Privatpersonen, die sich vorstellen können, den Ferienpass 2024 mit interessanten Angeboten zu bereichern. Dies kann beispielsweise eine Betriebsbesichtigung oder auch eine spannende Mitmach-Aktion sein.

Über Rückmeldungen freut sich die Jugendpflege im Bürgerhaus bis zum **30.04.2024** und steht bei Rückfragen gerne auch telefonisch unter 04407 2769 zur Verfügung.

---

06.03.2024

## Hausaufgabenbetreuung im Bürgerhaus

Im Bürgerhaus Wardenburg wird ab dem 2. April, immer dienstags in der Zeit von 15.00 bis 16.30 Uhr, eine Hausaufgabenbetreuung angeboten. Eingeladen sind Schülerinnen und Schüler bis zur siebten Klasse.

Mit ehrenamtlicher Unterstützung können die Hausaufgaben hier in einer kleinen Gruppe erledigt werden. Das Angebot ist kostenlos.

Allerdings ist eine vorherige Anmeldung erforderlich; telefonisch unter 04407 2769 oder per E-Mail an [jugendpflege@wardenburg.de](mailto:jugendpflege@wardenburg.de).

Für Auskünfte steht die Jugendpflege Wardenburg unter den angegebenen Kontaktdaten gerne zur Verfügung.

---

06.03.2024

## Gemeinde Wardenburg zeigt Flagge

### „Flagge zeigen für Tibet“

Am 10. März 2024, dem 65. Gedenktag des tibetischen Volksaufstands von 1959, zeigt die Gemeinde Wardenburg – wie jedes Jahr - Flagge für Tibet. Über hunderte von Städten, Gemeinden und Landkreisen beteiligen sich mittlerweile an der Kampagne „Flagge zeigen für Tibet“ der Tibet Initiative Deutschland e.V. und hissen an ihren Rathäusern und öffentlichen Gebäuden die tibetische Flagge.

Das Hissen der Flagge ist ein starkes Zeichen der Solidarität mit den seit über 60 Jahren unterdrückten Tibetern und wird in der Gemeinde Wardenburg seit vielen Jahren praktiziert.

Mit dem symbolischen Hissen der tibetischen Flagge, die in Tibet selbst strengstens verboten ist, sollen die Bestärkung des legitimen Rechts der Tibeter auf Selbstbestimmung, der Einsatz für die Einhaltung der Menschenrechte in Tibet sowie der Erhalt der tibetischen Kultur, Religion und Identität unterstützt werden.

## Regelmäßige Beflaggungstage

An den regelmäßigen landesweiten Beflaggungstagen werden grundsätzlich die Europaflagge, die Bundesflagge, die Landesflagge sowie die Flagge der Gemeinde Wardenburg gesetzt. Geflaggt wird bedeutsamen Tagen hinsichtlich der geschichtlichen Entwicklung der Bundesrepublik Deutschland und des Landes Niedersachsen. Hiermit wird die besondere Bedeutung der damit verbundenen Ereignisse zum Ausdruck gebracht und im Bewusstsein der Bevölkerung wachgehalten. Es folgt eine Aufstellung der Niedersächsischen Beflaggungstage:

- 27. Januar: Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus (halbmast)
  - 11. März: Nationaler Gedenktag für die Opfer terroristischer Gewalt (halbmast)
  - 1. Mai: Feiertag der Arbeit
  - 9. Mai: Europatag
  - 23. Mai: Jahrestag der Verkündung des Grundgesetzes
  - 1. Juni: Jahrestag des Inkrafttretens der Niedersächsischen Verfassung
  - 17. Juni: Tag zum Gedenken an den Volksaufstand in der ehemaligen DDR
  - 20. Juni: Gedenktag für die Opfer von Flucht und Vertreibung
  - 20. Juli: Tag zum Gedenken an die Männer und Frauen der deutschen Widerstandsbewegung gegen den Nationalsozialismus
  - 3. Oktober: Tag der Deutschen Einheit
- am zweiten Sonntag vor dem 1. Advent: Volkstrauertag (halbmast)  
sowie an den Tagen allgemeiner Wahlen (Wahl zum Europäischen Parlament, Bundestags-, Landtags- und Kommunalwahlen)
- 

07.03.2024

### Gemeinde sucht weiterhin Wohnraum für Geflüchtete

Die Gemeinde Wardenburg sucht weiterhin Wohnraum für die dezentrale Unterbringung von Geflüchteten.

Benötigt werden alle Arten von Wohnungen und Häusern, insbesondere aber Zwei- bis Vier-Zimmerwohnungen oder auch kleinere Häuser, die über eine gute Zimmeraufteilung für Familien von drei bis fünf Personen verfügen. Ideal wäre auch ein familienfreundliches Umfeld.

Die Gemeinde Wardenburg möchte Haus- und Wohnungseigentümer daher ermuntern, freien oder freiwerdenden Wohnraum gerne anzubieten.

Ansprechpartner ist Herr Evers vom Sozialamt der Gemeinde. Telefonisch ist er unter der Rufnummer 04407 73 127 erreichbar, per E-Mail an [jack.evers@wardenburg.de](mailto:jack.evers@wardenburg.de).

---

12.03.2024

### Gemeindebücherei vom 20. bis 22. März geschlossen

Die Gemeindeverwaltung teilt mit, dass die Gemeindebücherei, Patenbergsweg 1, von Mittwoch, 20. März bis Freitag, 22. März geschlossen ist.

12.03.2024

## Oldenburgisches Staatstheater zu Gast in der Gemeindebücherei

Am 4. März fand in der Gemeindebücherei Wardenburg eine Lesung der besonderen Art statt: Kammerschauspieler Thomas Lichtenstein und Kollege Gerrit Frers vom Oldenburgischen Staatstheater lasen alles, was ihnen das Publikum auf den Tisch legte. Knapp 50 Gäste kamen in die Gemeindebücherei und brachten ihre Lieblingstexte oder besondere Fundstücke mit. Darunter waren Gedichte, Liedtexte, Roman-Auszüge und Märchen – sogar ein Gerichtsurteil war dabei. Gelesen wurde auch viel Persönliches – von selbstgeschriebenen Gedichten über Festreden bis hin zu Briefen.

Durch die Interaktion zwischen den Schauspielern und dem Publikum entstand eine sehr besondere Atmosphäre. *„Für mich hatte der Abend etwas Familiäres – als würde ich mit guten Freunden oder der Familie zusammensitzen“*, meinte ein Gast. *„Dadurch, dass jeder etwas zum Vorlesen mitgebracht hat und auch viel Persönliches dabei war, habe ich das Gefühl, die anderen Gäste ein wenig kennengelernt zu haben.“*

Die Veranstaltung fand in Kooperation zwischen der Sparte 7 am Oldenburgischen Staatstheater und der Gemeinde bzw. der Gemeindebücherei Wardenburg statt.



*Gerrit Frers und Thomas Lichtenstein lesen vor begeistertem Publikum in der Wardenburger Gemeindebücherei*

13.03.2024

## Rentenberatung im Bürgerhaus

Die Gemeinde Wardenburg bietet einen weiteren Termin für eine kostenlose Rentenberatung an. Die nächste Sprechstunde mit dem Berater der Deutschen Rentenversicherung, Herrn Peter Heider, findet am Mittwoch, 27.03.2024 in der Zeit von 14.00 bis 16.00 Uhr im Bürgerhaus, Am Everkamp 3a statt.

Termine können unter der Telefon-Nr. 04407/919574 (Seniorenservicebüro) vereinbart werden.

---

15.03.2024

## Beetgestaltung für eine noch schönere Gemeinde

### **Gemeinde sucht engagierte Menschen mit „grünem Daumen“**

Geschmackvoll und insektenfreundlich gestaltete Grünflächen und Straßenbeete sind besonders in der Blütezeit echte Hingucker und tragen sehr zur Attraktivität des Wohnumfeldes bei.

Die Gemeinde sucht engagierte Bürgerinnen und Bürger, die mit Unterstützung des Baubetriebshofes einen Beitrag für ein schönes Umfeld leisten und sich um eine gemeindliche Fläche kümmern möchten.

Gestalten Sie ein gemeindliches Beet zusammen mit dem Baubetriebshof, so wie Sie es möchten! Beim Anlegen betreffender Flächen steht Ihnen das fachkundige Personal des Baubetriebshofes mit Rat und Tat zur Seite. Für die eigenverantwortliche Anschaffung von Pflanzen, Blumenerde, Samen und Setzlingen zahlt die Gemeinde außerdem einmalig 5,- Euro pro Quadratmeter Beet. Und als „Startkapital“ gibt es ein Tütchen Blühsamen dazu.

Die naturnächsten und ökologisch wertvollsten Beete werden übrigens von der Gemeinde ausgezeichnet!

Bei Interesse melden Sie sich gerne im Rathaus bei Frau Tavan, telefonisch unter 04407 73199 oder per E-Mail an [dilek.tavan@wardenburg.de](mailto:dilek.tavan@wardenburg.de), oder bei Herrn Nitz vom Baubetriebshof, telefonisch unter 04407 20 900 oder per E-Mail an [baubetriebshof@wardenburg.de](mailto:baubetriebshof@wardenburg.de).



---

25.03.2024

## Gemeldete Osterfeuer in der Gemeinde Wardenburg

Zahlreiche Vereine und Dorfgemeinschaften nutzen auch in diesem Jahr die Gelegenheit und veranstalten am Ostersonntag und Ostersonntag sogenannte Brauchtumsfeuer. Folgende Veranstaltungen wurden der Gemeinde gemeldet:

### **Achternholt**

Veranstalter: Dorfgemeinschaft Achternholt

Ort: Zur Währungseiche

Zeit: Ostersonntag ab 19.00 Uhr

### **Achternmeer**

Veranstalter: Förderverein Feuerwehr Achternmeer

Ort: Ackerfläche neben dem Feuerwehrhaus Achternmeer

Zeit: Ostersonntag ab 19.00 Uhr

### **Benthullen**

Veranstalter: Landjugend Benthullen-Harbern

Ort: Kreuzung Mastenweg

Zeit: Ostersonntag ab 19.00 Uhr

### **Charlottendorf-Ost**

Veranstalter: Dorfgemeinschaft Charlottendorf-Ost

Ort: Oldenburger Str. (Höhe Haus Nr. 713)

Zeit: Ostersonntag ab 20.00 Uhr

### **Fladder-Fünfhausen**

Veranstalter: Dorfgemeinschaft Fladder-Fünfhausen

Ort: Ackerfläche Fladderdamm

Zeit: Ostersonntag ab 19.00 Uhr

### **Höven**

Veranstalter: Bürgerverein Höven

Ort: Auf dem Rhaden

Zeit: Ostersonntag ab 19.00 Uhr

### **Hundsmühlen**

Veranstalter: Ortsverein Hundsmühlen

Ort: Am Grevenholt

Zeit: Ostersonntag ab 18.00 Uhr

### **Littel**

Veranstalter: Landleben Littel e.V.

Ort: Ahrensberg

Zeit: Ostersonntag ab 19.00 Uhr

---

28.03.2024

## **Leinenzwang für Hunde während der Brut-, Setz- und Aufzuchtzeit**

Die Gemeinde weist darauf hin, dass nach dem Niedersächsischen Gesetz über den Wald und die Landschaftsordnung in der Brut- und Setzzeit vom 1. April bis zum 15. Juli eines jeden Jahres für Hunde in der freien Landschaft ein Leinenzwang gilt.

Im Frühling bringen viele Wildtiere ihren Nachwuchs zur Welt. Einige Tierarten, wie beispielsweise der Hase oder das Schwarzwild, haben bereits Nachwuchs, bei anderen Arten sind die Muttertiere tragend und darum in ihrer Bewegungsfreiheit und Fluchtmöglichkeit stark eingeschränkt. Auch die am Boden brütenden Vogelarten wie Ente, Gans, Rebhuhn, Fasan, Kiebitz und Lerche beginnen jetzt ihr Brutgeschäft.

Streunende, wildernde oder auch nur stöbernde Hunde können eine tödliche Gefahr insbesondere für Jungtiere werden, denn im Falle einer empfindlichen Störung stellen wildlebende Tiere vielfach die Versorgung ihres Nachwuchses ein.

Leider ist immer wieder zu beobachten, dass sich Hundehalter, teils aus Unkenntnis, teils aus Sorglosigkeit, nicht an diese Bestimmung halten.

Die Gemeinde appelliert daher an alle Hundehalter, sich entsprechend verantwortungsvoll zu verhalten, Rücksicht auf Jungwild und Jungvögel zu nehmen und den Leinenzwang einzuhalten.

Verstöße gegen den Leinenzwang können mit Verwarnungs- und Bußgeldern geahndet werden. Allerdings ist im Interesse des Tierschutzes zu hoffen, dass solche belastenden Maßnahmen gegen einzelne Hundehalter nicht verfügt werden müssen.

---

05.04.2024

## Klezmer-Konzert mit „Her Shnayders Bauwagen“ in Littel

### Reisen und Träumen mit Musik – am Freitag, 26. April bei Dahms in Littel

Zwischen bunten Blumen, festverankert im Vorgarten, steht er: Her Shnayders Bauwagen. Von Grün umrankt kreierte er den idealen Nährboden, um sich in ferne Länder mit andersartigen Klängen zu träumen. Im Inneren dieses Bauwagens treffen sich regelmäßig vier weitgereiste Musiker und widmen sich hauptsächlich der osteuropäischen Klezmermusik sowie südeuropäischen Weisen und folkloristischen Eigenkompositionen.

Klezmer wurde als instrumentale Fest- und Tanzmusik in den jüdischen Gemeinschaften Osteuropas zur Begleitung von Hochzeiten oder fröhlichen religiösen Festen gespielt. Aus dem reichen Schatz an Volksgruppen und Sprachen Osteuropas entwickelte sich eine vielfältige Musik-Praxis, die durch stetige Migration und ihre bedingten Einflüsse im Exil durch Generationen hindurch unterschiedlichst geprägt wurde und wird.

Mit diesem Programm im Gepäck kommt das Oldenburger Ensemble am Freitag, 26. April nach Littel und lässt Dahms' Saal zum klingenden Ersatz-Bauwagen werden. Das Konzert nimmt das Publikum mit auf eine Reise voller Leidenschaft und Melancholie und weckt mit Geschichten aus vergangenen Zeiten sein Fernweh.

Das Quartett - bestehend aus Julia Grimm (Geige, Cello), Dagmar Martens (Klarinette), Clemens Schneider (Akkordeon, Gitarre, Gesang) und Giso Grimm (Kontrabass) - besticht dabei durch einen hohen Grad an Virtuosität, gepaart mit instrumentaler Vielfalt und klanglichem Reichtum.

Dieses Konzert findet als Kooperationsveranstaltung zwischen der Gemeinde Wardenburg und Dahms statt und wird vom Landkreis Oldenburg gefördert.



Dahms' Saal - Einlass ab 19 Uhr - Beginn um 20 Uhr - Eintritt: VVK 16 € / AK 19 € - Tickets gibt es Online ([TICKET-LINK](#)) oder vor Ort bei Dahms.

09.04.2024

## Poetry, Impro-Theater und Musik - Noch freie Plätze für „WortSpiel“

Für das am kommenden Freitag bei Dahms in Littel stattfindende Kleinkunst-Ereignis mit dem Quartett „Wortspiel“ gibt es noch freie Plätze.

Tickets gibt es im [Hier im TICKETSHOP](#) (Link) oder durch Reservierung per E-Mail an [kultur@wardenburg.de](mailto:kultur@wardenburg.de) zum VVK-Preis von 18,- Euro (AK 21,- Euro).

Die Veranstaltung beginnt um 20.00 Uhr, Einlass ist ab 19.00 Uhr.

Zur Erinnerung: Bei diesem poetisch-musikalisch-theatralischen Wortkunsterlebnis kommen drei Kleinkunst-Genres symbiotisch zusammen und ergänzen sich auf ganz besondere Weise: Poetry, Impro-Theater und Live-Musik. Unter dem Titel „Wortspiel“ werden Worte gesponnen, gemeinsam mit Gitarrenbegleitung gesungen, mit Händen und Füßen erklärt.

Dahms in Littel und das Kulturbüro der Gemeinde Wardenburg veranstalten dieses besondere Event gemeinsam und freuen sich auf interessierte Gäste.

---

10.04.2021

## Rentenberatung im Bürgerhaus

Die Gemeinde Wardenburg bietet einen weiteren Termin für eine kostenlose Rentenberatung an. Die nächste Sprechstunde mit dem Berater der Deutschen Rentenversicherung, Herrn Peter Heider, findet am Mittwoch, 17.04.2024 in der Zeit von 14.00 bis 16.00 Uhr im Bürgerhaus, Am Everkamp 3a statt.

Termine können gerne unter der Telefon-Nr. 04407/919574 (Seniorenservicebüro) vereinbart werden.

---

15.04.2024

## Kaffee & mehr – Nachmittag für Seniorinnen und Senioren im Bürgerhaus

### mit Vortrag über den Hausnotruf

Am Donnerstag, den 25. April wird in der Zeit von 15.00 bis 17.00 Uhr im Bürgerhaus der Gemeinde Wardenburg (Am Everkamp 3a) wieder ein Kaffeemittag für Seniorinnen und Senioren angeboten: geselliges Beisammensein und Klönen bei Kaffee und Kuchen gepaart mit einem informativen Vortrag.

Zu Gast ist dieses Mal Frau Insa Kanne-Hunfeld. Sie wird über den Hausnotruf aufklären und steht für alle Fragen zur Verfügung.

Um Anmeldung wird gebeten: Telefon 04407/919574 oder per E-Mail unter [seniorenservicebuero@wardenburg.de](mailto:seniorenservicebuero@wardenburg.de).

---

17.04.2024

## Seniorinnen und Senioren finden ehrenamtliche Unterstützung im Seniorenservicebüro

Für viele Lebenslagen im Leben von Seniorinnen und Senioren in der Gemeinde Wardenburg findet sich im Seniorenservicebüro die passende Unterstützung.

## **Inkoopstuur**

Für Seniorinnen und Senioren aus der Gemeinde, die kein Auto zur Verfügung haben oder nicht mehr selber fahren, gibt es die kostenlose „Inkoopstuur“. Ehrenamtliche Fahrerinnen und Fahrer holen die angemeldeten Personen von Zuhause ab. Die Einkaufsfahrt geht zum Supermarkt Aktiv & Irma im Ortskern Wardenburg, da dort vom Personal beim Einkaufen geholfen werden kann. Von dort sind auch Post, Bank oder Apotheke nicht weit. Nach zeitlicher Verabredung geht es wieder zurück und die Taschen werden auf Wunsch ins Haus getragen.

## **Arztbegleitung**

Manchmal ist es nicht so einfach, anstehende Facharzt-Termine in Oldenburg oder in der näheren Umgebung zu organisieren. Hier bieten Ehrenamtliche ihre Unterstützung an und begleiten Seniorinnen und Senioren aus der Gemeinde Wardenburg zu Ihrem Arztbesuch. Sie werden zuhause abgeholt, auf Wunsch in die Praxis begleitet und haben während der Wartezeit Gesellschaft. Auf dem anschließenden Weg nach Hause kann noch Halt bei der Apotheke oder beim Sanitätsfachgeschäft gemacht werden. Bei diesem Angebot ist eine frühzeitige Anmeldung nötig. Für die Arztbegleitung zahlen Sie eine geringe Aufwandsentschädigung von 5,- € pro Einsatz an die ehrenamtliche Kraft.

## **Seniorenbegleitung**

Ehrenamtliche Seniorenbegleiterinnen und -begleiter bieten individuelle Unterstützung an, damit man im Alter noch lange und selbstständig im eigenen Zuhause leben kann: Einkaufshilfe, Gesellschaft leisten und gemeinsame Spaziergänge sowie Cafébesuche, Begleitung zu kulturellen Veranstaltungen oder Unterstützung bei Abwesenheit der Angehörigen gehören zum Angebot. Auch hier wird von Ihnen eine Aufwandsentschädigung für die ehrenamtliche Kraft gezahlt (5,- € pro Stunde).

## **Handwerkerdienst/Nachbarschaftshilfe**

Für kleine Hilfestellungen in Haus, Hof und Garten gibt es den Handwerkerdienst. Die Vermittlung der Ehrenamtlichen übernimmt das Seniorenservicebüro nach einem vorherigen Gespräch, in dem der Einsatz geklärt wird. Die Ehrenamtlichen erhalten hier auch eine kleine Aufwandsentschädigung (5,- € pro 2 Stunden) für ihre Hilfe.

## **Senioren-Technik-Beratung**

Hilfestellung bei Fragen zur Inbetriebnahme, Anmeldung und Funktionen von Fernsehern, Computern, Internet, Tablet, Smartphone und E-Book – die Ehrenamtlichen beraten Sie gerne kostenlos, auch zuhause.

Wenn Sie Fragen zu einem der Angebote haben oder sich gerne anmelden würden, wenden Sie sich gerne an Frau Söhnkel vom Seniorenservicebüro der Gemeinde Wardenburg, Telefon 04407 91 95 74. Personen, die gerne ein Ehrenamt in diesem Bereich ausführen möchten, sind natürlich ebenfalls herzlich willkommen.

---

19.04.2024

## **Dachsanierung im Wardenburger Hallenbad**

Das Wardenburger Hallenbad wurde Ende letzten Jahres ursprünglich aufgrund einer gesetzlich vorgeschriebenen Statiküberprüfung vorübergehend geschlossen. Im Rahmen des Verfahrens der Statiküberprüfung stellte sich dann leider heraus, dass tragende Elemente verstärkt bzw. anderweitige

Maßnahmen zur langfristigen Standhaftigkeit des Daches der Schwimmhalle vorgenommen werden müssen.

Eine Dachsanierung stand im Rahmen der geplanten Sanierungsmaßnahmen im Hallenbad bisher noch aus, weshalb sich die Politik am Anfang des Jahres für eine vorgezogene Dachsanierung ausgesprochen hatte. In den vergangenen Wochen wurden Grundlagenermittlungen im Rahmen von statischen Vorbemessungen, die Beauftragung der Ausführungsstatik sowie vorbereitende Maßnahmen für die nun anstehende Ausschreibungen getätigt.



Die Verwaltung geht aktuell - insbesondere auch aufgrund einzuhaltender Ausschreibungsfristen - davon aus, dass die Ausführungsarbeiten frühestens in den Sommerferien starten und bis zum Jahresende andauern werden.

Die Gemeinde Wardenburg bedauert diesen Umstand sehr, bittet jedoch vor allem die Gäste des Hallenbades um Verständnis.

---

22.04.2024

### Spielenachmittag für Seniorinnen und Senioren im Bürgerhaus

Am Donnerstag, 2. Mai wird in der Zeit von 15.00 bis 17.00 Uhr im Bürgerhaus der Gemeinde Wardenburg (Am Everkamp 3a) wieder ein Spielenachmittag für Seniorinnen und Senioren angeboten.

Karten- und Brettspiele, Kniffeln oder Rummikub und auch Skat - ganz nach persönlichen Vorlieben - können gespielt und neue Spiele ausprobiert werden.

Um Anmeldung wird gebeten: Telefon 04407/919574 oder per E-Mail unter [seniorenservicebuero@wardenburg.de](mailto:seniorenservicebuero@wardenburg.de).

---

22.04.2024

### Ausschussmitglieder besichtigen FFM Freese Freizeitmobile

Die Mitglieder des Ausschusses für Wirtschaft und Kultur besichtigten am 18.04.2024 das Unternehmen FFM Freese Freizeitmobile. Inhaber Lars Freese stellte den Betrieb vor und informierte über die vielseitigen Angebote rund um das Wohnmobil.

So werden neben dem Verkauf und der Vermietung von Wohnmobilen mit passendem Camping-Zubehör auch ein Werkstattservice sowie Stellplätze zur Miete angeboten. Die Kundinnen und Kunden kommen nicht nur aus der Region, sondern nehmen auch weite Wege auf sich. Der Betrieb, den es bereits seit 1982 gibt, war im April 2022 vom Standort an der Keilstraße ins Gewerbegebiet Rothenschlatt, Im Schloor 4, umgezogen.

Die Ausschussmitglieder konnten sich nun vor Ort ein Bild über die Einrichtung des Betriebes am neuen Standort machen und zeigten sich auch in der anschließenden Ausschusssitzung beeindruckt von dem Unternehmen.



---

25.04.2024

## "Unser Dorf hat Zukunft" 2024

In diesem Jahr findet der Gemeindegewettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ im Zeitraum vom 13. bis zum 16. Mai 2024 statt.

Während des Wettbewerbs werden die insgesamt 18 Ortschaften durch eine Bewertungskommission, bestehend aus Vertretern der Arbeitsgemeinschaft der Orts- und Bürgervereine (ARGE), der Ortschaften, der Wardenburger Landfrauen, der Landjugend sowie der Gemeinde Wardenburg besucht und bewertet. Hierbei wird den Besonderheiten der drei bestehenden Kategorien - jüngere Ortschaften, ältere Ortschaften und Ortschaften mit umfangreichen Neubaugebieten - Rechnung getragen.

Anhand der Bewertungsergebnisse wird nach der Bereisung eine Platzierung der Ortschaften vorgenommen. Die abschließende Preisvergabe erfolgt im Rahmen einer Abschlussveranstaltung.

Die genauen Besichtigungstermine können dem anliegenden Bereisungsplan entnommen werden.

Für Rückfragen steht Frau Tavan von der Gemeindeverwaltung gerne telefonisch unter 04407 73 199 zur Verfügung.

07.05.2024

## Klassisches Klavierkonzert mit Ausnahmetalent Lukas Henkensiefken

### Am Donnerstag, 30. Mai bei Dahms in Littel

Lukas Henkensiefken ist ein Ausnahmetalent an den Tasten. Als Jungstudent an der Hochschule für Künste in Bremen baut er seine Fähigkeiten seit einigen Jahren aus, obwohl er noch die Oberstufe des Gymnasiums besucht.

Mit erfolgreichen Teilnahmen am Wettbewerb „Jugend musiziert“ konnte er bereits auf sich aufmerksam machen und präsentiert sich nun bei einem Klavierabend.

Auf seinem Programm stehen Stücke von Joseph Haydn, Ludwig van Beethoven, Franz Schubert und Sergej Prokofjew. Man darf sich freuen auf einen Abend voller Spielfreude und mitreißende Klänge.

Das Konzert findet als Kooperationsveranstaltung zwischen der Gemeinde Wardenburg und Dahms statt. Der Einlass beginnt bereits um 18.00 Uhr, das Konzert um 19.00 Uhr.

Tickets gibt vor Ort bei Dahms oder online ([TICKET-LINK](#)). Der Eintritt beträgt im VVK regulär 12,- €; für Schülerinnen und Schüler nur 8,- €. An der Abendkasse beträgt der Eintritt 15,- €.



---

### Ausstellungseröffnung im Rathaus: "Natur und Abstraktion" mit Fotografien von Arno Kollmann

Eine Fotoausstellung der besonderen Art präsentiert Fotograf Arno Kollmann, der unter anderem als Dozent für Fotografie an der VHS Wardenburg tätig ist. Im Rahmen seiner Ausstellung zeigt er Schwarz-Weiß-Arbeiten verschiedener Genres.

Analoge sowie digitale Arbeiten aus den Bereichen Natur-, Sach- und experimentelle Fotografie sind im Foyer zu sehen. Abgerundet wird diese Ausstellung durch großformatige Farbaufnahmen auf Leinwand im oberen Bereich des Rathauses.

Die Ausstellung wird am Sonntag, 26. Mai um 11.00 Uhr durch Bürgermeister Christoph Reents eröffnet.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Der Eintritt ist natürlich frei.



---

13.05.2024

### **Kostenfreie Energiespar-Beratung für private Wohngebäude läuft noch bis Oktober**

Die kostenfreie „Energiesparberatung für private Wohngebäude“ bietet Eigentümerinnen und Eigentümern, die ihre Immobilie selbst nutzen, die Möglichkeit, den energetischen Zustand ihres Gebäudes samt Heizung durch qualifizierte Energieberaterinnen und Energieberatern prüfen zu lassen und Ein-spartipps in Form eines sechsseitigen Beratungsberichtes mit Energiesparempfehlungen zu erhalten.

Bis zum 31.10.2024 können Interessierte aus Niedersachsen dieses Angebot noch nutzen. Auf der Internetseite [www.wir-für-gutes-klima.de](http://www.wir-für-gutes-klima.de) unter Menüpunkt „Bauen und Sanieren - Beratungsangebote“ oder direkt unter [www.klimaschutz-niedersachsen.de/energieberatung/hauseigentuemmer/Beraterpools/Oldenburg-LK-Energiesparberatung.php](http://www.klimaschutz-niedersachsen.de/energieberatung/hauseigentuemmer/Beraterpools/Oldenburg-LK-Energiesparberatung.php) sind die Kontaktdaten der Energieberaterinnen und Energieberatern zu finden. Der Landkreis Oldenburg freut sich, das Angebot zu unterstützen.

Das kostenfreie Beratungsangebot wird vom Niedersächsischen Umweltministerium mit 7,6 Millionen Euro gefördert und von der Klimaschutz- und Energieagentur Niedersachsen (KEAN) landesweit durchgeführt.

---

16.05.2024

### **Europawahl am 9. Juni 2024**

Am 09.06.2024 findet die Europawahl statt. In der Gemeinde Wardenburg sind 13.470 Personen wahlberechtigt.

Bisher haben bereits 1.500 Wahlberechtigte von der Möglichkeit der Briefwahl Gebrauch gemacht. Diese Zahl wird sich noch erhöhen, da erfahrungsgemäß in den nächsten Tagen noch viele Briefwahlanträge bei der Gemeinde Wardenburg eingehen werden.

Briefwahlunterlagen können noch bis zum 07.06.2024 um 18 Uhr bei der Gemeinde Wardenburg beantragt werden (Selbstabholer). In Ausnahmefällen ist dies sogar noch bis zum Wahltag um 15.00 Uhr möglich, wenn die wahlberechtigte Person schriftlich erklärt, wegen einer plötzlichen Erkrankung den Wahlraum nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten aufsuchen zu können.



Bei den Wahllokalen gibt es im Wahlbezirk 001 (Wardenburg I) eine Änderung. Das Wahllokal wird in das Bürgerhaus Wardenburg (Am Everkamp 3a, 26203 Wardenburg) verlegt. Bei den Wahllokalen in allen anderen Wahlbezirken ergeben sich gegenüber den Wahllokalen bei der Landtagswahl 2022 keine Veränderungen.

Die für die jeweiligen Wählerinnen und Wähler zuständigen Wahllokale lassen sich zudem aus den übersandten Wahlbenachrichtigungen entnehmen. Die jeweiligen Wahllokale (Wahlräume) sind auf der Wahlbenachrichtigung aufgedruckt.

Eingesetzt sind am Wahlsonntag 144 Wahlhelferinnen und Wahlhelfer in 18 Wahlbezirken.

Die Berufung der Wahlvorstände war in vielen Wahlbezirken unkompliziert. Es werden jedoch als Nachrücker und für zukünftige Wahlen auch immer wieder neue Wahlhelfer gesucht. Sollte sich für zukünftige Wahlen bereits jetzt jemand zur Verfügung stellen wollen, so kann er dies der zuständigen Sachbearbeiterin, Frau Brunken, gerne per E-Mail an [wahlen@wardenburg.de](mailto:wahlen@wardenburg.de) mitteilen. Dies ist auch auf der Homepage unter "Rathaus online" möglich.

Für weitere Fragen zur Europawahl 2024 stehen die Wahlsachbearbeiterin Frau Brunken (04407 73-137) und ihre Vertreterin Frau Vinup (04407 73-138) telefonisch sowie per E-Mail gerne zur Verfügung.

---

16.05.2024

## Wichtige Informationen zum Naturbadeplatz Westerholt

Die Gemeinde Wardenburg weist darauf hin, dass das Gelände des Naturbadeplatzes (Gewässer, Liegeflächen und Ufer) nicht beaufsichtigt wird. Es werden weder eine Wasseraufsicht noch eine Betriebsaufsicht gestellt. Die Benutzung des Naturbadeplatzes erfolgt ausdrücklich auf eigene Gefahr und Verantwortung.

Beim Naturbadeplatz handelt es sich um einen früheren Baggersee, in dem sich Temperaturgefälle und Abbruchkanten befinden. Die Sicherheitshinweise sowie die sonstigen Beschilderungen sind zu beachten. Die Gemeinde Wardenburg übt auf dem Gelände des Naturbadeplatzes das Hausrecht aus.



## **Keine Wasseraufsicht**

Der Naturbadeplatz verfügt zwar über eine Wasserrettungsstation, die allerdings nicht ständig besetzt ist. Die DLRG-Ortsgruppe Wardenburg hat in den vergangenen Jahren die Wasseraufsicht an den Wochenenden übernommen. Im Laufe der Jahre ist es jedoch von Jahr zu Jahr schwieriger geworden, ausgebildete und geeignete Wachgänger zu finden, die Aufsicht führen, so dass diese Aufgaben von der DLRG-Ortsgruppe nicht mehr verlässlich wahrgenommen werden können.

## **Neuer Kioskbetreiber**

Der Kiosk steht den Gästen als Bestandteil des Geländes wieder zur Verfügung und wird ab sofort von einer Wardenburger Familie betrieben, die bereits umfangreiche Erfahrungen im Bereich von Außenbereichscatering besitzt. Der Parkplatz kann wie gewohnt mit einem kleinen Entgelt genutzt werden. Die Zufahrt zum Parkgelände über die Straßenkreuzung Hinterm Esch / Am Korsorsberg wurde im vergangenen Jahr erneuert und kann genutzt werden.

---

17.05.2024

## **Vandalismus im Garten des Hortes Wardenburg**

Im Garten des Hortes Wardenburg hat es leider einen Fall von Vandalismus gegeben. Die Tat ereignete sich außerhalb der Öffnungszeiten am Mittwoch, 8. Mai in den Nachmittags- oder Abendstunden oder am Donnerstag, 9. Mai (Himmelfahrt).

Die Täter zerstörten dabei Pflanzengefäße, eine Lampe im Eingangsbereich der Schule und den Briefkasten des Hortes sowie der Schule, der heruntergerissen wurde. Außerdem wurden die Fußballtore demoliert sowie Tische und Bänke umgestoßen.

Die Gemeinde hat bereits Anzeige gegen unbekannt erstattet. Sofern jemand den Vorfall mitbekommen hat, freut sich die Gemeinde über entsprechende Hinweise an die Polizeidienststelle Wardenburg, Telefon 04407 71 63 50.

In diesem Zusammenhang weist die Gemeinde auch darauf hin, dass sich im Hortgarten außerhalb der Öffnungszeiten, anders als beim Schulhof, niemand aufhalten darf.



17.05.2024

## Neue Straßennamenschilder

Der Baubetriebshof der Gemeinde Wardenburg wird in den nächsten Tagen in Teilbereichen der Ortschaften Wardenburg, Hundsmühlen und Westerburg abgängige Straßennamenschilder durch neue ersetzen. Der Unterschied der neuen zu den bisherigen Schildern ist, dass sie einen blauen Hintergrund und eine weiße Schrift haben; die aktuellen Schilder verfügen über einen weißen, zum Teil reflektierenden Hintergrund mit schwarzer Schrift.

Der Vorteil der neuen Schilder ist eine bessere Sichtbarkeit der Straßennamen im Dunkeln, denn die hier reflektierende Schrift ist um einiges deutlicher zu erkennen.

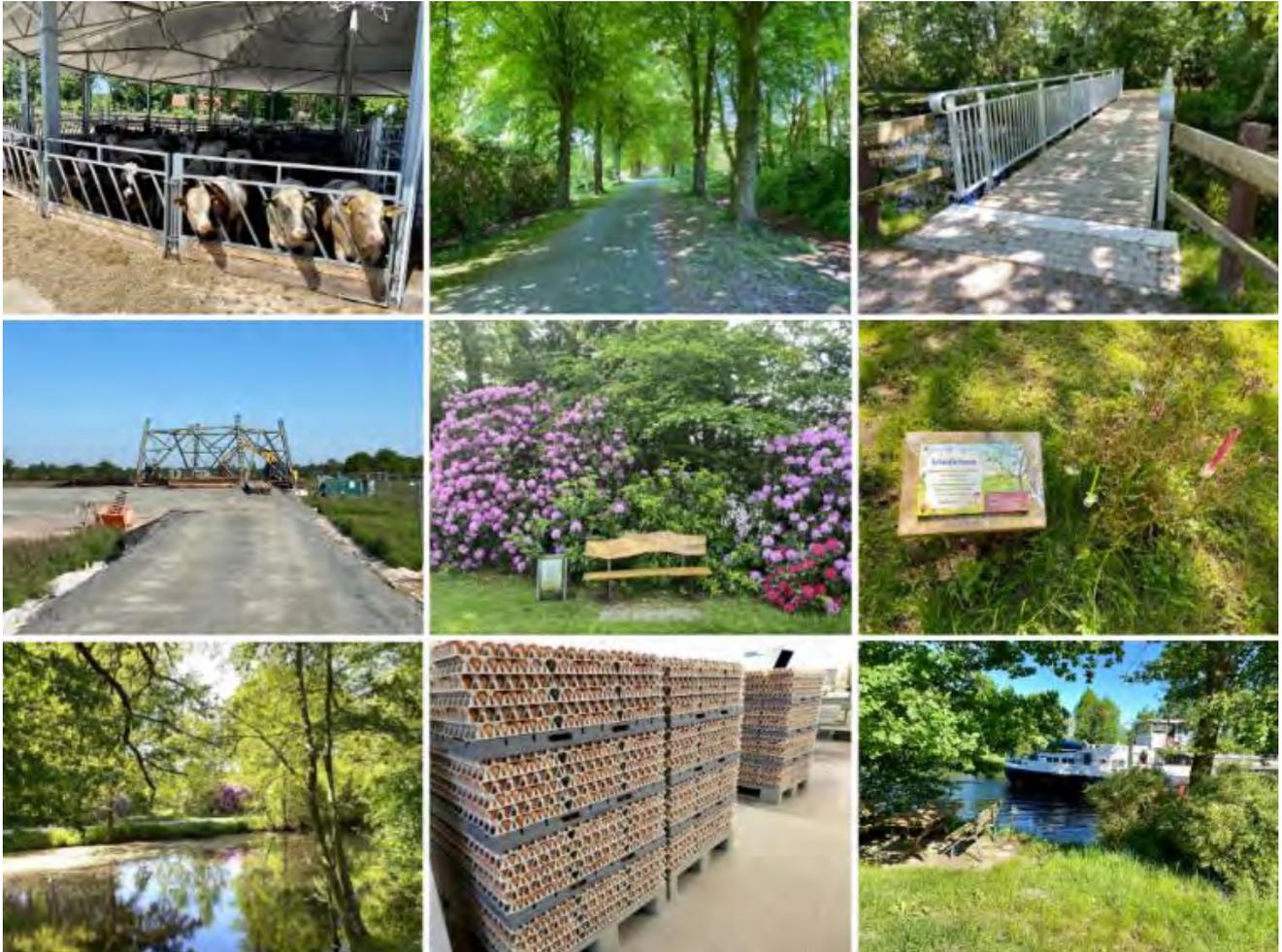
Es handelt sich hierbei um ein Pilotprojekt, welches dazu dient, festzustellen wie der neue Schildertyp in der Bevölkerung ankommt und ob eine Verbesserung tatsächlich gegeben ist.



17.05.2024

## Ergebnisse des Wettbewerbes "Unser Dorf hat Zukunft 2024"

Die Sieger des Wettbewerbs „Unser Dorf hat Zukunft“ 2024 stehen fest. Westerburg, Harbern II und Achternmeer belegen in ihren jeweiligen Kategorien die ersten Plätze.



Auch in diesem Jahr wurde durch die Vereine und ihre engagierten Mitglieder wieder einiges bewegt. Nach dem Motto „Unser Dorf ist schön und hat Zukunft!“ haben sich die jeweiligen Akteure in den Ortschaften einiges einfallen lassen, um ihr Dorf zu präsentieren.

Das beeindruckte insbesondere die siebenköpfige Bewertungskommission, die die achtzehn Ortschaften an vier Tagen bereist und nach unterschiedlichen Kriterien bewertet hatte. Die Dörfer wurden dabei in drei unterschiedlichen Kategorien betrachtet: ältere „gewachsenere“ Ortschaften, neuere Ortschaften und Ortschaften mit umfangreichen Neubaugebieten.

Dass dabei alle Dörfer überzeugen konnten, macht ein Blick auf die jeweils erreichten Gesamtpunkte deutlich, die sogar teilweise sehr nah beieinander liegen. Verlierer des Wettbewerbs gibt es also keine.

Der Gemeindegewettbewerb wird jährlich von der Arbeitsgemeinschaft der Orts- und Bürgervereine (ARGE) in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Wardenburg durchgeführt.

Allen Orts- und Bürgervereinen wird bei der traditionellen Abschlussveranstaltung schließlich eine Urkunde für die Teilnahme am Wettbewerb ausgehändigt. Die Veranstaltung findet am 23. August 2024 im Dorfgemeinschaftshaus Charlottendorf-West statt.

**Platzierung Gruppe A1: ältere „gewachsenere“ Ortschaften, alte Höfe und alte Baumbestände**

<b>Ortschaft</b>	<b>Insgesamt</b>	<b>Ø</b>	<b>Platzierung</b>
Westerburg	640,0	91,43	1
Littel	620,0	88,57	2
Westerholt	602,0	86,00	3
Höven	595,5	85,07	4
Oberlethe	523,0	74,71	5
Achternholt	514,5	73,50	6
Astrup	504,0	72,00	7

**Platzierung Gruppe A2: neuere Ortschaften, gleich- und großflächig, neue Höfe, jüngere Baumbestände**

<b>Ortschaft</b>	<b>Insgesamt</b>	<b>Ø</b>	<b>Platzierung</b>
Harbern II	622,0	88,86	1
Charlottendorf-West	606,0	86,57	2
Benthullen	599,0	85,57	3
Harbern I	535,0	76,43	4
Charlottendorf-Ost	527,0	75,29	5
Fladder-Fünfhausen	434,0	62,00	6

**Platzierung Gruppe B: Ortschaften mit umfangreichen Neubaugebieten**

<b>Ortschaft</b>	<b>Insgesamt</b>	<b>Ø</b>	<b>Platzierung</b>
Achternmeer	624,0	89,14	1
Tungeln	610,0	87,14	2
Hundsmühlen	609,0	87,00	3
Wardenburg	561,0	80,14	4
Südmoslesfehn	551,0	78,71	5

21.05.2024

## **Im Tillysee ist das Baden verboten**

Die Gemeinde Wardenburg weist auch in diesem Jahr darauf hin, dass das Baden im Tillysee verboten ist. Ebenfalls ist es untersagt, in den Uferbereichen zu grillen, zu zelten, Feuer zu entzünden und Müll zu hinterlassen. Der Aufenthalt im Bereich des Sees ist generell ab 22.00 Uhr verboten.

In Zusammenarbeit mit der Wardenburger Polizei wird die Gemeindeverwaltung die Einhaltung der Regeln im Bereich des Tillysees überprüfen und konsequent gegen Verstöße vorgehen.



Bei Missachtung der Verhaltensregeln muss mit Platzverweisen bis hin zur Festsetzung von Zwangsgeldern gerechnet werden.

Sollten Fahrzeuge am Iburgsweg geparkt werden, wird die Verwaltung kostenpflichtige Verwarnungen aussprechen und die Fahrzeuge ggf. auf Kosten der Halter entfernen lassen.

---

23.05.2024

## **Anmeldungen für den Sommerferienpass ab jetzt möglich!**

Die Anmeldungen für den Sommerferienpass der Gemeinde Wardenburg sind ab jetzt online unter [www.ferienpass-wardenburg.de](http://www.ferienpass-wardenburg.de) möglich.

Die Jugendpflege Wardenburg hat wieder ein buntes abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. Der Ferienpass beinhaltet Angebote für Kinder im Alter von 6-16 Jahren.

Die Sommerferien starten mit einer interaktiven Lesung und einem Zeichenworkshop mit der Bild- und Textautorin Nina Dulleck, bekannt von den Kinderbüchern „Die Schule der Magischen Tiere“.

Weiterhin werden Ausflüge in verschiedene Freizeitparks wie in den Serengeti Park oder in den Tierpark Thüle angeboten. Auch eine Führung des Flughafens Bremen ist mit dabei.

Für Kreative gibt es Angebote wie Häkeln, Handlettering, Aquarellmalerei oder T-Shirts bemalen.

Tierisch geht es mit einem „Alpaka Spaziergang“, „Alles rund um die Kaninchen“, dem Bau von Insektenhotels und einer Bauernhof-Schnitzeljagd weiter.

Musikalisch wird es mit dem Cajon Bau und einem Bandworkshop im Jugendtreff.

Das Seniorenservicebüro bietet in Kooperation mit der Jugendpflege einen gemeinsamen Ausflug von Großeltern mit ihren Enkelinnen und Enkeln ins Aquarium nach Wilhelmshaven an.

Wie im letzten Jahr gastiert der Circus Seifenblase eine Woche lang in Wardenburg. So heißt es „Manege frei“ – eine Woche lang Circus-Luft schnuppern.

Angehende Babysitter oder Au-pairs können im Bürgerhaus während eines Babysitter-Kurses ein Zertifikat erlangen.

Der Kurs „Filmen mit dem iPad“ bietet Einblicke in die digitale Filmtechnik.

Auch auf das Mobile Kino Nordwest darf man sich freuen; wie immer umsonst und draußen in der „Alten Ziegelei“ in Westerholt.

Spezielle Angebote für ältere Jugendliche sind auch in diesem Jahr wieder mit dabei. Geboten werden eine Shopping-Tour nach Bremen, Kartfahren, der Besuch des Escape Rooms oder eine Kanu-Tour auf der Hunte.

Alle Veranstaltungen können online gebucht und bezahlt werden.

Die Jugendpflege freut sich auf spannende Sommerferien und steht für Fragen gerne telefonisch unter 04407 27 69 zur Verfügung.

---

23.05.2024

### Spielenachmittag für Seniorinnen und Senioren im Bürgerhaus

Am Donnerstag, 6. Juni wird in der Zeit von 15.00 bis 17.00 Uhr im Bürgerhaus der Gemeinde Wardenburg (Am Everkamp 3a) wieder ein Spielenachmittag für Seniorinnen und Senioren angeboten.

Karten- und Brettspiele, Kniffeln oder Rummikub und auch Skat - ganz nach persönlichen Vorlieben - können gespielt und neue Spiele ausprobiert werden.

Um Anmeldung wird gebeten: Telefon 04407/919574 oder per E-Mail unter [seniorenservicebuero@wardenburg.de](mailto:seniorenservicebuero@wardenburg.de).

---

23.05.2024

### Rentenberatung im Bürgerhaus

Die Gemeinde Wardenburg bietet einen weiteren Termin für eine kostenlose Rentenberatung an. Die nächste Sprechstunde mit dem Berater der Deutschen Rentenversicherung Peter Heider findet am Mittwoch, 05.06.2024 in der Zeit von 14.00 – 16.00 Uhr im Bürgerhaus, Am Everkamp 3a statt.

Termine können unter der Telefon-Nr. 04407/919574 (Seniorenservicebüro) vereinbart werden.

---

23.05.2024

### Ausnahmetalent Lukas Henkensiefken gibt Klavierkonzert

**Zu erleben sind Stücke von Joseph Haydn, Ludwig van Beethoven, Franz Schubert und Sergej Prokofjew - am Donnerstag, 30. Mai bei Dahms in Littel.**

Nach erfolgreichen Teilnahmen am Wettbewerb „Jugend musiziert“ präsentiert sich Ausnahmetalent Lukas Henkensiefken nun bei einem Klavierkonzert. Die Gäste erwartet ein besonderer Abend mit virtuoser Spielfreude und mitreißenden Klängen.

Eine Kooperationsveranstaltung zwischen der Gemeinde Wardenburg und Dahms.

Der Einlass beginnt bereits um 18.00 Uhr, das Konzert um 19.00 Uhr.

Tickets gibt vor Ort bei Dahms oder online ([TICKET-LINK](#)). Der Eintritt beträgt im VVK regulär 12,- €; für Schülerinnen und Schüler nur 8,- €. An der Abendkasse beträgt der Eintritt 15,- €.

27.05.2024

## Tipp des Bürgerservicebüros: Für den Urlaub Ausweispapiere prüfen

### Ferienzeit ist Reisezeit – aber nur mit gültigen Papieren

Am Montag, 24. Juni starten in Niedersachsen die Sommerferien. Für viele stehen in dieser Zeit Urlaubsreisen an, die gültige Reisepässe oder Personalausweise erfordern.

Das Bürgerservicebüro der Gemeinde Wardenburg empfiehlt daher im Falle einer solch geplanten Auslandsreise, jetzt die Reisepässe bzw. die Personalausweise auf ihre Gültigkeit zu kontrollieren und gegebenenfalls neu zu beantragen.

Hierbei ist zu beachten, dass die Bearbeitungsdauer von Reisepässen derzeit bei etwa sechs Wochen liegt.



---

28.05.2024

## Rathaus und Gemeindebücherei am 31. Mai geschlossen

Die Gemeindeverwaltung teilt mit, dass das Rathaus und die Gemeindebücherei am Freitag, 31. Mai wegen einer internen Veranstaltung geschlossen bleiben.

Die Ausgabe von Briefwahlunterlagen ist von der Schließung nicht betroffen und findet zu den gewohnten Öffnungszeiten statt.

Am Montag, 3. Juni gelten dann wieder die üblichen Öffnungszeiten.

---

29.05.2024

## Waldkonzert mit "Fisch`n Friends" im Gloysteins Fuhren

**Das Waldkonzert mit der Wardenburger Bigband „Fisch`n` Friends“ ist ein kulturelles Highlight und hat in den vergangenen Jahren bereits zahlreiche Gäste begeistert. Es findet am Freitag, 7. Juni ab 19.30 Uhr statt.**

Das diesjährige Programm der Gruppe „Fisch`n` Friends“ unter der Leitung von Lutz Fischer folgt dem Motto „Swingin` Holidays“ und bietet eine musikalische Reise um die Welt. Im Vordergrund stehen wie immer der Spaß und die Spielfreunde der Musiker. Gäste sollten Sitzmöglichkeiten, Essen und Trinken selber mitbringen. Für eine besondere Atmosphäre und beste Unterhaltung sorgen der idyllische Veranstaltungsort und eine hochmotivierte Band. Toiletten sind vorhanden.

„Fisch`n` friends“ wurde 2012 ins Leben gerufen und entstand als eigenständige „Abteilung“ des 2012 gegründeten Vereins „Musikfreunde Wardenburg e.V.“.

Die Waldlichtung wird für das Konzert durch den Baubetriebshof der Gemeinde Wardenburg gemäht, so dass alle Besucherinnen und Besucher sich bei diesem Konzert wohlfühlen und mit allen Sinnen genießen können.

Der Eintritt zum Waldkonzert ist frei; über Spenden freut sich der Verein.



29.05.2024

## Claude Monet - Tage am Wasser

**Kunst und Klavier mit Detlef Stein und Rosa Maria Günther  
am Freitag, 14. Juni bei Dahms in Littel**

Passend zur sommerlichen Reisezeit laden das Kulturbüro der Gemeinde Wardenburg und Dahms in Littel zu einer Reise an die schönsten Orte Frankreichs ein: Der bildreiche Vortrag „Claude Monet – Tage am Wasser“ von Kunsthistoriker Detlef Stein führt an die Wirkungsstätten des berühmten Malers und zeichnet die wechselhafte Karriere des Künstlers nach. Von Kritikern verhöhnt und vom Publikum verspottet verfolgte Claude Monet dabei konsequent seinen Weg. Malend bekehrte er gegen die erstarrten Konventionen der Kunstakademien auf und setzte sich an die Spitze der impressionistischen Bewegung.

Die flüchtigen Spiegelungen des Lichts waren dem 1840 geborenen Maler Faszinosum und Herausforderung zugleich. Ihrem Studium widmete sich der Künstler mit Hingabe während unzähliger Stunden: an den Ufern der Seine, den zerklüfteten Felsenpartien der Normandie oder - von der Welt zurückgezogen - an seinem Seerosenteich in Giverny, dem letzten Wohnort des Malers. Auf Leinwand gebannt gehören die dabei entstandenen Werke heute zu den Meisterwerken der Moderne.

Am Flügel begleitet wird der Vortrag von der Pianistin Marie Rosa Günter. Sie hat ihr Konzertexamen an der HMTM Hannover absolviert und ist Diplomandin der renommierten Accademia Santa Cecilia in Rom. Ihre vertiefte Beschäftigung mit Bach und Beethoven hat sie mit zwei hochgelobten Einspielungen beim Label *GENUIN classics* zum Ausdruck gebracht.

Die Veranstaltung findet als Kooperationsveranstaltung zwischen der Gemeinde Wardenburg und Dahms statt.

Dahms' Saal - Einlass ab 18 Uhr - Beginn um 19.00 Uhr - Eintritt: VVK 16 € / AK 19 €, Tickets gibt es online ( <https://login.vr-ticket.de/dahms/Monet/> ) oder vor Ort bei Dahms.



---

30.05.2024

### Stellvertretende Schiedsperson für den Bezirk der Gemeinde Wardenburg gesucht

Die Gemeinde Wardenburg sucht für ihren Schiedsgerichtsbezirk zum 1. November 2024 eine geeignete Nachfolge für das Amt der stellvertretenden Schiedsperson.

Die Aufgabe einer ehrenamtlich tätigen Schiedsperson besteht darin, Streitigkeiten zivil- und strafrechtlicher Art vorgerichtlich zu schlichten und gemeinsam mit den Parteien eine einvernehmliche Lösung zu finden. Schlichtungsverfahren kommen zum Beispiel in Betracht bei Nachbarschaftsstreitigkeiten, Körperverletzungen, Beleidigungen, Sachbeschädigungen oder Hausfriedensbruch.

Schiedspersonen müssen nach ihrer Persönlichkeit und ihren Fähigkeiten für das Amt geeignet und mindestens 30 Jahre alt sein, ihren Wohnsitz in der Gemeinde haben sowie EDV-Kenntnisse (Word, Internet, E-Mail) besitzen. Darüber hinaus sollte die Schiedsperson über Sozialkompetenzen und das Geschick verfügen, alltägliche Konflikte im Verhandlungsweg zu lösen.

Schiedspersonen sind ehrenamtlich tätig. Sie werden vom Rat der Gemeinde für eine Amtszeit von fünf Jahren gewählt und unterstehen der Aufsicht des Amtsgerichtes Oldenburg.

Interessierte Personen, die die genannten Voraussetzungen erfüllen, können sich **bis zum 26.06.2024** bei der Gemeinde Wardenburg, Frau Klokow, Friedrichstraße 16, 26203 Wardenburg, E-Mail:

kerstin.klokow@wardenburg.de, Tel.: 04407/73113, bewerben. Weitere Informationen sind auf der Homepage des Bund Deutscher Schiedsmänner und Schiedsfrauen e.V. – BDS – unter [www.schiedsamt.de](http://www.schiedsamt.de) einzusehen.

---

03.06.2024

## Musik im Museum: Blues-Frühschoppen in der Alten Ziegelei Westerholt

**Am Sonntag, 16. Juni präsentiert die Band *Twelve BB* ab 11.00 Uhr ihr *No Noise Project*. Bei diesem musikalischen Frühschoppen kommen insbesondere Freunde handgemachter Blues-Musik auf ihre Kosten. Für das leibliche Wohl sorgt das Museums-Team. Der Eintritt ist frei.**

*Twelve BB* spielen Bluesrock und dies mit großer Hingabe und Leidenschaft. Durch ihr zahlreichen Konzerte haben sich die vier Musiker auch über das Oldenburger Land hinaus einen guten Namen in der Szene erspielt. Dass es bei ihren Konzerten üblicherweise auch lautstärkentechnisch zur Sache geht, dürfte klar sein. Doch bei diesem Konzert verfolgt die Band einen anderen Ansatz:

*„Das muss doch auch mit weniger gehen, ohne Rockbandheldenausrüstung und Attitüde, reduziert auf das Wesentliche“.*



Foto: Wolfgang Hitschler

Und es geht: Ein Schlagzeug wie im Jazzclub 1950, ein Bass, eine Gitarre, eine Orgel, zwei Mikrofone. Raum für die Musiker zum Spielen. Raum für die Musik zum Atmen. Raum für Improvisation, für Interaktion, für Unvorhergesehenes. Und gelegentlich bricht sich auch wieder das Rohe im Blues seine Bahn. Das Ergebnis ist nach wie vor echter Bluesrock, aber ohne Schubladendenken, inspiriert von den großen Vorbildern des Genres wie beispielsweise Derek Trucks, Rick Derringer, B.B. King, Robben Ford oder ZZ Top. Geboten wird Musik für Bluesfreunde, für Jazzer, für Leute mit offenen Ohren, aufgeschlossen für musikalische Neuinterpretationen jenseits des *Mainstreams*.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen zu dieser Kooperationsveranstaltung zwischen dem Verein „Alte Ziegelei Westerholt“ und der Gemeinde Wardenburg.

Veranstaltungsadresse: Ziegeleimuseum Westerholt, Ziegeleiweg 11

Bei Fragen zur Veranstaltung wenden Sie sich gerne an das Kulturbüro der Gemeinde Wardenburg, Telefon: 04407 73116, E-Mail: [kultur@wardenburg.de](mailto:kultur@wardenburg.de)

12.06.2024

## Bekämpfung des Eichenprozessionsspinners durch den Baubetriebshof

Vor vier Wochen sind im Gemeindegebiet die ersten Nester des Eichenprozessionsspinners entdeckt worden. Seitdem sind die Baumpfleger des Baubetriebshofes fast ausschließlich damit beschäftigt, die Nester abzusaugen. Bei dem Verfahren des Absaugens werden die Gespinste inklusive der Raupen mit einem Spezialsauger eingesaugt, anschließend werden diese in einer luftdichtverschlossenen Tonne gesammelt und zum Ende der "Saison" zur Müllverbrennungsanlage gebracht und dort verbrannt.

Bei diesen Arbeiten steht der Schutz der Mitarbeiter absolut im Vordergrund. Zur Ausrüstung zählen ein wasserdichter Einmalanzug, eine Atemmaske mit Kohlefilter, Gummistiefel und lange Handschuhe. Die Reißverschlüsse des Anzugs und die Enden an den Armen und Beinen werden zusätzlich mit Klebeband abgeklebt, denn unter allen Umständen ist der Kontakt mit den Brennhaaren zu vermeiden. Diese Haare sind lediglich ein tausendstel Millimeter groß und werden von den Raupen ausschließlich bei Gefahr abgeworfen. Sie können allergische Reaktionen hervorrufen.

Die Nester werden nach einer vom Landkreis Oldenburg erstellten Prioritätenliste entfernt. Oberste Priorität haben dabei Schulen und Kindergärten und belebte Plätze wie Bushaltestellen, Badestellen, stark frequentierte öffentliche Plätze etc. Nester auf Privatgrundstücken werden nicht vom Baubetriebshof entfernt, ob und von wem diese entfernt werden liegt im Ermessen des jeweiligen Eigentümers.

Falls Sie die Kollegen einmal im Einsatz antreffen sollten, ist unbedingt der unmittelbare Arbeitsbereich zu meiden. Bitte achten sie auf die Beschilderung.

Stand 12. Juni wurden bereits knapp 700 Nester durch den Baubetriebshof entfernt.



13.06.2024

## BücherClown liest Zoogeschichten in Gemeindebücherei

Im Rahmen des Wardenburger Ferienpasses kommt am 24. Juni um 11:00 Uhr der BücherClown Armin Huwald in die Gemeindebücherei. Er nimmt Ferienkinder im Alter von 6 bis 8 Jahren mit auf eine lustige und spannende Reise in die Welt der Bücher und lässt Geschichten rund um Zoodirektor Ungestüm, Ignaz Igel und ihren tierischen Freunden lebendig werden. Ergänzend dazu gibt es eine kleine Mal-Aktion.

Die Anzahl der Plätze ist begrenzt, deshalb ist eine Anmeldung erforderlich. Zusätzlich zu einer Anmeldung über das Ferienpass-Angebot, kann man sich auch bei der Bücherei anmelden: entweder während der Öffnungszeiten direkt vor Ort oder per E-Mail an [gemeindebuecherei@wardenburg.de](mailto:gemeindebuecherei@wardenburg.de).



Die Öffnungszeiten der Bücherei sind: Dienstag 9.00-12:00 Uhr, Mittwoch 14.00-16.30 Uhr, Donnerstag 16.00-19.00 Uhr und Freitag 14.30-16.30 Uhr.

Das Angebot ist kostenlos. Die Veranstaltung findet in Zusammenarbeit von Bücherei, Jugendpflege und Kulturbüro der Gemeinde Wardenburg statt.

14.06.2024

## "Gemeinsam bewegen, Freude erleben" - Kita Achternmeer feiert Sommerfest

Am 8. Juni feierte die Kita Achternmeer mit ihren Kindern und deren Familien ein kunterbuntes Sommerfest unter dem Motto „Gemeinsam bewegen, Freude erleben“. Organisiert und durchgeführt wurde die Veranstaltung gemeinschaftlich durch ein Team von Elternvertreterinnen und -vertretern, Eltern des Fördervereines und Mitarbeitenden der Kindertagesstätte.

Es war das erste Sommerfest seit langem und so genossen alle Beteiligten das gelungene Programm. Unterstützung gab es außerdem von der Feuerwehr Achternmeer und den Maltesern aus Sandkrug. Glitzer-Tattoos, Seifenblasen, Schubkarrenrennen, eine Kinderdisco auf der Tanzfläche und vieles mehr sorgten für viel Spaß bei den überwiegend jungen Gästen. Die musikalische Aufführung einiger Kinder führte zu großer Begeisterung und wurde mit viel Applaus honoriert.

Auf dem benachbarten Sportplatz wurden von einem Kindergartenvater insbesondere für die älteren Kinder verschiedene Bewegungsstationen aufgebaut, die von vielen Kindern genutzt wurden.

Damit sich alle Gäste auf dem großen Gelände zurechtfinden konnten, wurde von einer Elternvertreterin ein Flyer erstellt, auf dem alle Aktionen sehr übersichtlich dargestellt wurden.

Auch für das leibliche Wohl wurde gesorgt. Die Eltern hatten Kuchen gebacken, der mit Kaffee, Tee oder einem Kaltgetränk genossen wurde. Ein Eiswagen hatte für die Gäste kalte Erfrischungen parat.

„Die vielen schönen Aktionen, die gute Teamarbeit und natürlich auch das überwiegend schöne Wetter machten das Fest zu einem tollen Erfolg“, resümiert Kita-Leiterin Anke Uhde. „Für das große Engagement und die viele Unterstützung bedanke ich mich bei allen Beteiligten ganz, ganz herzlich!“



Die Gäste schauen sich die musikalische Aufführung der Kinder an. Foto: privat

---

17.06.2024

### Rentenberatung im Bürgerhaus

Die Gemeinde Wardenburg bietet einen weiteren Termin für eine kostenlose Rentenberatung an. Die nächste Sprechstunde mit dem Berater der Deutschen Rentenversicherung, Herrn Peter Heider findet am Mittwoch, 26.06.2024 in der Zeit von 14.00 bis 16.00 Uhr im Bürgerhaus, Am Everkamp 3a statt.

Termine können unter der Telefon-Nr. 04407 91 95 74 (Seniorenservicebüro) vereinbart werden.

26.06.2024

## Zoogeschichten mit Bücherclown

Am Montag war der BücherClown Armin Huwald in der Gemeindebücherei zu Gast. Über 20 Kinder lauschten den Zoogeschichten rund um Ignaz Igel, Zoodirektor Ungestüm und ihren tierischen Freunden. Ergänzend dazu gab es eine kleine Mal-Aktion.



---

02.07.2024

## Bücherei in den Sommerferien geöffnet

Die Gemeindebücherei Wardenburg ist während der gesamten Sommerferien zu den gewohnten Zeiten geöffnet. Der Büchereileiterin Kornelia Abicht ist es wichtig, dass die Bücherei auch in den Ferien offen bleibt, wenn viele andere Einrichtungen Sommerpause haben. So haben alle einen Ort, an dem sie sich aufhalten, in Büchern schmökern und sich mit Lesestoff eindecken können.

In der Bücherei stehen nicht nur Bücher zur Auswahl wie beispielsweise Bilderbücher, Kinder- und Jugendbücher, Romane oder Sachbücher. Es gibt auch Zeitschriften, Tonies und Kinder-Hörbücher.

Die Öffnungszeiten der Bücherei sind: Dienstag 9.00-12:00 Uhr, Mittwoch 14.00-16.30 Uhr, Donnerstag 16.00-19.00 Uhr und Freitag 14.30-16.30 Uhr.

---

09.07.2024

## Bücherflohmarkt beim Straßenpicknick

Die Gemeindebücherei lädt im Rahmen des Wardenburger Straßenpicknicks zu einem großen Bücherflohmarkt ein. Der Bücherflohmarkt findet am 28. Juli von 10 bis 13 Uhr statt – bei gutem Wetter vor der Bücherei im Patenbergsweg 1, bei schlechtem Wetter in den Räumen der Bücherei.

Es wird ein umfangreiches Sortiment angeboten: Für die Jüngeren gibt es Kinderbücher, Bücher für Leseanfänger, Kindersachbücher, Jugendbücher und Hörbücher. Die Erwachsenen finden auf dem Flohmarkt Romane, Krimis/Thriller, Historisches und Ratgeber/Sachbücher.

Alles ist zu sehr günstigen Preisen zu erwerben. Mit den Einnahmen können dann neue Medien angeschafft werden.

Das Team der Gemeindebücherei freut sich auf zahlreiche Besucher.

---

12.07.2024

## Beetpfliegewettbewerb und naturnahe lebendige Gärten

Nach sechsjähriger Pause fand in diesem Jahr, erstmals wieder der Beetpfliegewettbewerb der Gemeinde Wardenburg statt. Begutachtet wurden 45 Straßenbeete, die ausschließlich durch die Anwohner, gepflegt werden.

Eine vierköpfige Jury, bestehend aus Iris Feye, Marianne Ulken, Dilek Tavan (zuständige Sachbearbeiterin) und Jan Nitz (Leiter Baubetriebshof), bewertet die Beete nach verschiedenen Kriterien, wie z.B. Insektenfreundlichkeit, Pflegezustand, Pflanzenauswahl usw. Die Anwohner, der zehn am besten bewerteten Straßenbeete, erhalten eine kleine Anerkennung und werden im Herbst zu einer Kaffeestunde ins Rathaus eingeladen.

Folgende Straßen sind während der Vorbereitung besonders positiv aufgefallen, hier werden fast alle Beete durch die Anwohner gepflegt.

- Hechtweg
- Brachvogelweg
- Emil-Pleitner-Straße
- Erwin-Fritzsche-Straße
- Mozartweg
- Am Westkamp



Vielen Dank für Ihren Einsatz, Sie tragen mit Ihrem Engagement zur Attraktivität der Gemeinde und der Lebensqualität in Ihrer Straße bei.

Die Gemeinde Wardenburg insbesondere der Baubetriebshof ist für jede Unterstützung äußerst dankbar, denn leider ist es im Moment so, dass immer weniger Beete von Anwohnern gepflegt werden. Die Kollegen des Bauhofes sind nach Kräften bemüht dies aufzufangen, nur stoßen Sie mittlerweile an Grenzen.

Zeitgleich zum Beetpfliegewettbewerb fand auch eine Bereisung zu mehreren naturnahen und lebendigen Gärten statt. Hierzu konnten sich die Teilnehmer im Vorfeld bei Frau Tavan anmelden. Die Gärten wurden dann von der gleichen Jury besucht und ebenfalls bewertet. Von den sieben gemeldeten Gartenanlagen, werden dann die Besitzer der drei, mit der besten Bewertung ebenfalls ins Rathaus eingeladen. Auch hier ist eine kleine Anerkennung vorgesehen.

Die Wettbewerbe sollen jetzt wieder alle zwei Jahre stattfinden.

Wer Interesse an der Pflege eines Straßenbeetes hat oder Unterstützung bei der Neuanlage braucht, kann sich gerne im Rathaus bei Frau Tavan (Tel. 04407/73-199, E-Mail dilek.tavan@wardenburg.de) oder auf dem Baubetriebshof (Tel. 04407/20900, E-Mail baubetriebshof@wardenburg.de) melden.

15.07.2024

## Spielenachmittag für Seniorinnen und Senioren im Bürgerhaus

Am Donnerstag, 01. August wird in der Zeit von 15.00 bis 17.00 Uhr im Bürgerhaus der Gemeinde Wardenburg (Am Everkamp 3a) wieder ein Spielenachmittag für Seniorinnen und Senioren angeboten.

Karten- und Brettspiele, Kniffeln oder Rummikub und auch Skat - ganz nach persönlichen Vorlieben - können gespielt und neue Spiele ausprobiert werden.

Um Anmeldung wird gebeten: Telefon 04407/73144 oder per E-Mail unter [seniorenservicebuero@wardenburg.de](mailto:seniorenservicebuero@wardenburg.de).

---

15.07.2024

## Rentenberatung

Die Gemeinde Wardenburg bietet einen weiteren Termin für eine kostenlose Rentenberatung an. Die nächste Sprechstunde mit dem Berater der Deutschen Rentenversicherung Peter Heider findet am Mittwoch, 31.07.2024 in der Zeit von 14.00 – 16.00 Uhr im Bürgerhaus, Am Everkamp 3a statt.

Termine können unter der Telefon-Nr. 04407/73144 (Seniorenservicebüro) vereinbart werden.

19.07.2024

## Unterzeichnung Nutzungsvertrag ehemalige Gaststätte Wiemken

Nutzungsvertrag mit dem Bürgerverein Achternmeer – Harbern I e. V. für die Nutzung des Grundstücks Korsorsstraße 171, Achternmeer "Gesellschaftshaus Zum Korsorsberg" (ehem. Gaststätte Wiemken)

Am Donnerstag, den 18.07.2024, wurde nun offiziell von der Gemeinde Wardenburg und dem Bürgerverein Achternmeer-Harbern I e.V. der Nutzungsvertrag für die Nutzung der ehem. Gaststätte Wiemken, Korsorsstraße 171, Achternmeer unterzeichnet.

Die ehemalige Gaststätte Wiemken soll als Multifunktionsgebäude dienen. Der Rat der Gemeinde Wardenburg hatte das Nutzungskonzept „Gesellschaftshaus Zum Korsorsberg“ positiv zur Kenntnis genommen. In seiner Sitzung vom 14.12.2023 hat der Rat die Verwaltung beauftragt, einen langfristigen Nutzungsvertrag mit dem Bürgerverein Achternmeer – Harbern I e.V. zu erarbeiten. Dem erarbeiteten Nutzungsvertrag wurde vom Rat in seiner Sitzung vom 20.06.2024 zugestimmt.

Somit konnten erfreulicherweise heute die Unterzeichnung und die Schlüsselübergabe erfolgen.



---

24.07.2024

### **Dr. Henning Scherf hält Vortrag über Wohnen im Alter**

Die Seniorenvertretung der Gemeinde Wardenburg lädt herzlich zur diesjährigen Gemeinschaftsveranstaltung ein. Am Freitag, 27. September hält der ehemalige Bürgermeister und Präsident des Senats der Freien Hansestadt Bremen, Dr. Henning Scherf, einen Vortrag zum Thema „Gemeinsam im Alter - Wie wollen wir wohnen?“.

In diesem Rahmen wird zu einer gemütlichen Kaffeetafel geladen. Die Veranstaltung findet bei Dahms in Littel, Garreler Str. 139, statt und beginnt um 14.30 Uhr.

Da die Platzzahl begrenzt ist, wird um eine Anmeldung bis zum 20. September gebeten. Die Anmeldung kann ab sofort mit Einzahlung des Teilnahmebeitrages in Höhe von 12,- Euro im Seniorenservicebüro im Bürgerhaus, Am Everkamp 3a in Wardenburg erfolgen. Die Öffnungszeiten sind Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8.30 bis 12.30 Uhr sowie Donnerstag zusätzlich von 14.00 bis 17.30 Uhr.

Bei Fragen zur Veranstaltung wenden Sie sich gerne an das Seniorenservicebüro unter der Telefonnummer 04407 73 144.



© Anja Raschdorf – Senatskanzlei Bremen

---

25.07.2024

## Viele Wardenburger Herzen schlagen für Röbel

### **Das 67. Seefest in Röbel war wieder ein Erlebnis für über 50 Wardenburger**

Am 19. Juli machten sich 55 Wardenburgerinnen und Wardenburger auf den Weg zum Seefest in die Partnerstadt Röbel (Müritz).

Und so traf unter der Leitung des Partnerschaftskomitees eine bunt gemischte Truppe zusammen mit Bürgermeister Christoph Reents um 14.00 Uhr pünktlich zur Eröffnung der Feier auf dem Marktplatz in Röbel ein. Geschlossen nahmen die Gäste aus Wardenburg anschließend am Marsch zum Hafen teil, wo die im März in Wardenburg gekürte Kohlkönigin Marlen Siegmund und Kohlkönig Jürgen Bureck neben Röbels Bürgermeister Matthias Radtke die „Neptuntaufe“ erhielten.

Der Freitagabend wurde von den Gästen aus Wardenburg auf der Festmeile mit vier Bühnen und zahlreichen anderen Attraktionen, wie beispielsweise einem Riesenrad, genossen.

Am Samstag nach dem Frühstück fuhren Mitglieder des Blasorchesters Röbel zusammen mit einigen Wardenburgern ein paar Runden im Riesenrad. Anschließend stand nach Wunsch ein Besuch des Orgelmuseums in Malchow auf dem Plan; eine andere Gruppe ließ sich bei der 4-Seenfahrt mit der „weißen Flotte“ die Sonne auf die Häupter scheinen.

Ein Highlight am Samstagabend war das traditionelle Treffen von Röbelern und Wardenburgern im Bürgergarten. Nach Begrüßungen der Gäste durch den Partnerschaftskomitee-Vorsitzenden Peter Puschmann sowie den Bürgermeistern Matthias Radtke und Christoph Reents, übergab Röbels Bürgermeister den Wardenburgern das Banner „Mein Herz schlägt für Röbel“. In gemischten Gruppen kam es schließlich zum regen Austausch bei Kaltgetränken.



Nach einem imposanten Höhenfeuerwerk auf dem See endete der Abend für die meisten mit dem Gang zum Hotel.

Am Sonntagmorgen ging es nach dem Auschecken gestärkt zum Fröhschoppen in das Festzelt im Hafen. Am frühen Nachmittag war es dann soweit und die Wardenburger Gäste traten die Heimreise an. Viele Wardenburger Mitreisende, wie etwa Engelbert von der Pütten, bedauerten, dass das schöne wie abwechslungsreiche Wochenende an der Müritz schon zu Ende ging.

Am frühen Abend landete die Reisegruppe wieder in Wardenburg und die ersten Röbel-Begeisterten meldeten sich direkt für das Seefest 2025 an...

---

01.08.2024

## Atmosphärischer Konzert-Abend mit "Not a Whale" in Dahms' Garten

Liebhaber großer Klangwelten wird am Freitag, 23.8.2024 ein besonderes Hör-Erlebnis geboten: Die Bremer Band „Not a Whale“ gastiert mit einem Open Air-Konzert in Dahms' Sommergarten.

Ihre Musik ist irgendwo zwischen Folk, Pop und Indierock einzuordnen. Kraftstolle Stimmen, cineastische Melodien und eine Kulisse unter Lichterketten versprechen einen atmosphärischen Abend – wie ein Roadmovie durch das Seelenleben. Gitarrenloops und Samples gepaart mit einer starken, einfühlsamen Stimme, leise Momente wechseln sich mit treibenden Rhythmen ab, Bilder verwandeln sich zu Klangexplosionen.

Die Musiker sind in der Oldenburger Kulturszene keine Unbekannten. Sänger und Gitarrist Lars Kaempf ist vielen noch bekannt als ehemaliger Leiter des Freifeldfestivals. Dass die Band nun nach Littel kommt, ist auch für die Musiker ein besonderes Déjà-Vu: Hier nahmen sie vor vielen Jahren ihre ersten gemeinsamen Songs auf und präsentieren nun ihre aktuelle EP „Sweet Utopia“.

Die Veranstaltung findet in Kooperation zwischen der Gemeinde Wardenburg und Dahms statt.

Beginn ist um 20.00 Uhr, der Einlass startet um 19.00 Uhr. Tickets gibt vor Ort bei Dahms oder online ([TICKET-LINK](#)).

Der Eintritt beträgt im VVK 12,- €; an der Abendkasse 16,- €.

Foto: Not a Whale



02.08.2024

## Blualgenbefall bei der Naturbadestelle Westerholt

Die Gemeinde Wardenburg teilt mit, dass die Naturbadestelle Westerholt von Blualgen (Cyanobakterien) befallen ist. Darum ist das Baden dort ab sofort verboten. Auch wird dringend davon abgeraten, Tiere aus dem See trinken zu lassen.

Eine massenhafte Entwicklung von Cyanobakterien erfolgt unter bestimmten Witterungs- und Nährstoffbedingungen im Wasser. Sichtbar werden sie zumeist in Form einer sogenannten Wasserblüte, welche sich durch Grünfärbung des Wassers und die Bildung von Schlieren an der Oberfläche darstellt.

Cyanobakterien können stark wirksame Toxine bilden, die beim Baden durch den Kontakt mit dem Wasser oder durch Verschlucken unterschiedliche Symptome wie Übelkeit, Erbrechen, Durchfall, Fieber, Lungenentzündungen, Entzündungen der Nasen – und Augenschleimhaut oder Hautausschläge hervorrufen können.



Im Sinne Ihrer Gesundheit bittet die Gemeinde um Beachtung.

---

02.08.2024

## Bilderbuchkinos für die Freude am Lesen

Nach den Sommerferien starten die Hofbuchhandlung Kathrin Wellmann und die Gemeindebücherei Wardenburg mit einer Bilderbuchkino-Reihe für Kinder ab 4 Jahren.

Bei Bilderbuchkinos wird jeweils ein Bilderbuch vorgelesen und die Bilder dazu auf Leinwand präsentiert. „So entsteht eine Art Kino-Atmosphäre und die Kinder können die Bilderbücher auf ganz neue Art kennenlernen“, erklärt Büchereileiterin Kornelia Abicht. Die Idee für das gemeinsame Angebot entstand zusammen mit Kathrin Wellmann von der Hofbuchhandlung aus Westerholt. „Wir freuen uns, den Kindern damit ein attraktives Veranstaltungsangebot zu machen und gleichzeitig die Freude am Lesen zu fördern“, so die Buchhändlerin.



Frühzeitige Leseförderung wird zunehmend wichtiger. Die IGLU-Studie von 2023 zeigt, dass deutsche Grundschul Kinder immer schlechter lesen können. Dabei ist das Lesen essentiell für die Teilnahme an der Gesellschaft, die menschliche Kommunikation und das lebenslange Lernen. Nur wer richtig lesen kann, kann sich kritisch mit der Welt um uns herum auseinandersetzen und sich neues Wissen

aneignen. Der Grundstein dafür wird schon im Kindergarten-Alter gelegt. Angebote zur Leseförderung unterstützen dabei.

Für dieses Jahr sind in Wardenburg bzw. Westerholt drei Bilderbuchkinos geplant:

- 19. August um 16 Uhr in der Bücherei, Patenbergsweg 1  
Gelesen wird: Lieselotte hat Langeweile
- 30. September um 16 Uhr in der Hofbuchhandlung, Ziegeleiweg 29  
Gelesen wird: Der große Zahnputztag im Zoo
- 25. November um 16 Uhr in der Bücherei, Patenbergsweg 1  
Gelesen wird: Auch Muffelhörnchen brauchen Freunde

Wenn die Veranstaltungen gut angenommen werden, wird es im nächsten Jahr weitere Termine geben.

Die Teilnahme an den Bilderbuchkinos ist kostenlos.

Anmeldungen sind nicht erforderlich; bei Rückfragen ist die Gemeindebücherei telefonisch unter der Rufnummer 04407 98 02 28 erreichbar, die Hofbuchhandlung Wellmann unter 04407 8413.

---

05.08.2024

## Nachwuchskräfte starten Ausbildung bei der Gemeinde Wardenburg

Im Rathaus wurden die neuen Nachwuchskräfte Diana Felker und Leon Schnackenberg offiziell von Bürgermeister Christoph Reents begrüßt. An der Begrüßung nahmen außerdem Hauptamtsleiter Ulf Herreilers sowie Silke von Höne als Vertreterin des Personalrats und Vanessa-Kim Gottwald als Jugend- und Auszubildendenvertreterin teil.

Diana Felker hat sich für eine Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten entschieden. Frau Felker ist 17 Jahre alt und kommt aus Garrel. Während ihrer Ausbildung wird sie die Ämter des Rathauses durchlaufen und die verschiedenen Aufgaben kennenlernen. Die Ausbildungsdauer beträgt drei Jahre.

Leon Schnackenberg wird eine dreijährige Ausbildung zum Fachinformatiker für Systemintegration absolvieren. Herr Schnackenberg ist 22 Jahre alt und kommt aus Bösel. Die Ausbildung zum Fachinformatiker für Systemintegration wird von der Gemeinde Wardenburg zum ersten Mal angeboten.

Aktuell absolvieren insgesamt fünf Nachwuchskräfte eine Ausbildung im Wardenburger Rathaus.

Der Bürgermeister dankte neuen Auszubildenden herzlich für das Interesse und wünschte ihnen viel Freude und viel Erfolg im neuen Lebensabschnitt.



*Die neuen Auszubildenden Diana Felker und Leon Schnackenberg (3. u. 4. v.l.) werden von Christoph Reents, Vanessa-Kim Gottwald, Silke von Höne und Ulf Herreilers begrüßt.*

06.08.2024

## **Straßenbeleuchtung: Austausch von Leuchtmittel in Hundsmühlen**

In den vergangenen zwei Wochen haben Mitarbeiter des Baubetriebshofes weitere Leuchtmittel der Straßenbeleuchtung ausgetauscht. Die bislang verwendeten Leuchtmittel verursachten einen Verbrauch von 36 Watt und wurden jetzt durch LED-Leuchten mit einem Verbrauch von 17 Watt ersetzt. Die Lichtfarbe ist warmweiß und gilt als insektenfreundlich.

In der Erwin-Fritzsche-Straße, der Herman-Meyer-Straße, der August-Niemann-Straße und der Friedrich-Lübbers-Straße sind die Arbeiten nun nahezu abgeschlossen. In diesem Rahmen wurden etwa 60 Leuchtmittel erneuert.

Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED durch den Baubetriebshof ist ein längerfristiges Projekt und mittlerweile weit vorangeschritten. Als Nächstes steht in Hundsmühlen der Hunteweg auf dem Plan.



09.08.2024

## Nach dem Ferienpass ist vor dem Ferienpass!

### Jugendpflege Wardenburg zieht nach den Sommerferien positive Bilanz

Bis zu 467 Kinder hatten sich online für den Sommerferienpass registriert und nahmen an den rund 70 Ferienangeboten teil. „Das zeigt uns, wie gerne unser Pass angenommen wird und wie wichtig er insbesondere für Familien ist, die zumindest einen Teil der Sommerferien in Wardenburg verbringen“, resümiert Jugendpflegerin Silke Gherbi-Opel. Die Veranstaltungen, die sich insgesamt an Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 18 Jahren richteten, liefen nach Einschätzung des Jugendpflege-Teams sehr gut. „Natürlich auch durch unsere tollen Kooperationspartner“, freut sich Gherbi-Opel.

Gestartet waren die Ferien mit dem mittlerweile legendären Zeltlager, der vom Verein „Zeltlager Wardenburg e.V.“ in Kooperation mit dem THW durchgeführt wurde; dieses Mal auf dem Gelände der Grundschule Wardenburg, wo etwa 150 Kinder ihre Zelte für vier Tage aufgeschlagen hatten.

Zahlreiche kreative Angebote waren wieder mit dabei, sowie auch diverse Fahrten in Freizeitparks oder zu anderen Ausflugszielen.

Austoben konnten sich die Kinder und Jugendlichen bei sportlichen Aktivitäten wie beim Stand up Paddling, Bowling, Kanufahren, Bogenschießen oder im Ninja Parkour, im Kletterpark oder beim Jumpen im Jumphouse.

Besonders beliebt waren auch wieder der Spaziergang mit Alpakas sowie das Sommerkino im Ziegeleimuseum Westerholt. Den Abschluss des Ferienpasses bildete die Fahrt ins Aquarium nach Wilhelmshaven, einer Kooperation mit dem Seniorenservicebüro der Gemeinde Wardenburg. Hier konnten die Kinder einen schönen Tag zusammen mit ihren Großeltern verbringen - ein tolles Erlebnis für alle Beteiligten!



Doch nach dem Ferienpass ist vor dem Ferienpass. Und so geht das Jugendpflege-Team schon jetzt in die Planung für den anstehenden Herbstferienpass.

---

12.08.2024

## Freiwilliges Soziales Jahr und Praktikum bei der Gemeinde Wardenburg

### FSJlerinnen Amelie Ruge und Luca Otten sowie Praktikant Adrian Boos offiziell im Rathaus begrüßt

Seit dem 1. August absolvieren Amelie Ruge in der Kita Tungeln und Luca Otten in der Kita Achternmeer ein Freiwilliges Soziales Jahr. Beide stammen aus der Gemeinde Wardenburg. Zu ihren Aufgaben gehören die Begleitung und Betreuung der Kinder sowie der Unterstützung der jeweiligen Kita-Teams bei ihrer pädagogischen Arbeit.

Träger für das FSJ ist das Diakonische Werk Oldenburg der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg. Der Jugendfreiwilligendienst „FSJ“ gehört zu den besonderen Formen des bürgerschaftlichen Engagements und hat auch zum Ziel, die Bildungs- und Beschäftigungsfähigkeit von Jugendlichen zu fördern.

Ebenfalls für ein Jahr leistet Adrian Boos aus Wardenburg ein Praktikum im Rathaus ab. Er wird hier die verschiedenen Ämter und Aufgabenbereiche kennenlernen. Das Praktikum ist Bestandteil der schulischen Ausbildung in der Klasse 11 der Fachoberschule Wirtschaft und Verwaltung. Es dient als Vorbereitung auf den Besuch der Klasse 12 der Fachoberschule Wirtschaft und Verwaltung und auf das anschließende Studium an einer Fachhochschule.

Im Rahmen einer Feierstunde wurden die Absolventen offiziell von Bürgermeister Christoph Reents, Sozialamtsleiter Sven Wiedenfeld, den Kita-Leiterinnen Anke Uhde und Ludmilla Berg sowie Torsten Oehl als Vertreter des Personalrats begrüßt. Der Bürgermeister dankte Amelie Ruge, Luca Otten und Adrian Boos für das Interesse und wünschte ihnen viel Freude bei den neuen Tätigkeiten.



*Foto v.l.n.r.: Christoph Reents, Anke Uhde, Torsten Oehl, Luca Otten, Adrian Boos, Sven Wiedenfeld, Amelie Ruge, Ludmilla Berg*

13.08.2024

## Erweiterung und Umbau des Feuerwehrgerätehauses Wardenburg

**Zum Baubeginn verschafften sich Bürgermeister Christoph Reents, Ortsbrandmeister Stefan Buschmann, Amtsleiter Sven Wiedenfeld und Architekt Michael Pohl einen gemeinsamen Eindruck.**

*„Wir als Freiwillige Feuerwehr Wardenburg freuen uns sehr, dass es nun losgeht“, sagt Ortsbrandmeister Stefan Buschmann“ und macht deutlich: „Die Maßnahmen werden unsere Situation vor Ort deutlich verbessern.“*

Doch um was geht es überhaupt? Im Jahr 2022 wurde für die Gemeinde Wardenburg ein Feuerwehrbedarfsplan entwickelt, der für die Gefahrenabwehr durch die Feuerwehr einen entsprechenden Bedarf definiert und somit ein wichtiges Planungswerkzeug für Politik und Verwaltung darstellt.

Im Rahmen des Feuerwehrbedarfsplanes wurde festgestellt, dass beim Feuerwehrhaus Wardenburg Optimierungsbedarf besteht. Insbesondere die Umkleiden und Sanitärräume werden daher nun der aktuellen Personalsituation angepasst. Zudem wird bei der Anpassung der in der Außenanlage befindlichen Fahrwege den hohen Anforderungen für die Alarmausfahrt Rechnung getragen.

Der Rat der Gemeinde Wardenburg hatte bereits am 15. Dezember 2022 beschlossen, die genannten Maßnahmen umzusetzen – und zwar gemäß des Planungsentwurfs vom Architekturbüro Pohl aus Sandkrug, von wo die Bauarbeiten nun auch begleitet werden.

Für Bürgermeister Christoph Reents ist klar: *„Damit unsere Feuerwehren weiterhin und auch langfristig gut aufgestellt sind, müssen die Rahmenbedingungen stimmen. Und auch im Interesse der Sicherheit unserer Einwohnerinnen und Einwohner ist uns das ein Herzensanliegen“.*

Nach einem aufwändigem Genehmigungsverfahren und der notwendigen Bereitstellung zusätzlicher Haushaltsmittel konnte die Vergabe der ersten Gewerke mittlerweile durchgeführt werden, so dass nunmehr der langersehnte Baubeginn ansteht.

Übrigens hatten die Wardenburger Feuerwehrkameraden mit Unterstützung des THW-Ortsvereines im Rahmen eines großen Wochenendsatzes bereits vorbereitende Arbeiten in Eigenleistung durchgeführt. Beispielsweise wurden der komplette Eingangsbereich sowie die Spinde aus und an neuer Stelle wieder eingebaut. Hierfür sprach der Bürgermeister den Einsatzkräften sein großes Lob aus.

Für die Erweiterung und den Umbau des Feuerwehrgerätehauses geht die Gemeinde von etwa einem Jahr Bauzeit aus. In einem weiteren Bauabschnitt direkt im Anschluss ist geplant, die Neugestaltung der Parkflächen vor dem Feuerwehrhaus Wardenburg durchzuführen.



*Vorn: Stefan Buschmann und Bürgermeister Christoph Reents beim symbolischen Spatenstich  
Hinten: Michael Pohl und Sven Wiedenfeld*

---

13.08.2024

### **Kaffee & mehr – Nachmittag für Seniorinnen und Senioren im Bürgerhaus**

Am Donnerstag, 29. August wird in der Zeit von 15.00 bis 17.00 Uhr im Bürgerhaus der Gemeinde Wardenburg (Am Everkamp 3a) wieder ein Kaffeenachmittag für Seniorinnen und Senioren angeboten: geselliges Beisammensein und Klönen bei Kaffee und Kuchen.

Zu Gast ist dieses Mal Frau Anke Wille von der Wardenburger Tourist-Information „umtref“. Sie wird einen Vortrag mit dem Thema „Wardenburg früher und heute“ halten.

Um Anmeldung wird gebeten: Telefon 04407/73144 oder per E-Mail unter [seniorenservicebuero@wardenburg.de](mailto:seniorenservicebuero@wardenburg.de).

## Nachmittagsbetreuung Hundsmühlen startet Betrieb

### **Mit Beginn des neuen Schuljahres startete für Schülerinnen und Schüler der Grundschule Hundsmühlen auch eine neue Form der Nachmittagsbetreuung**

Bis zu den Sommerferien wurde die Nachmittagsbetreuung durch die AWO gewährleistet, die hier eine Horteinrichtung betrieben hatte. Der Trägerschaftsvertrag wurde jedoch seitens der AWO zum 01.08.2024 gekündigt. Um dem Bedarf von Familien an einer nachschulischen Betreuung gerecht zu werden und die bestehenden Plätze zu erhalten, musste also eine Nachfolgelösung gefunden werden.

Infolgedessen wurde seitens der Gemeinde mit großem Engagement aller Beteiligten ein Nachfolgemodell erarbeitet. Der Beschluss des Gemeinderates für die Einrichtung der Nachmittagsbetreuung für Grundschüler in Hundsmühlen zum Schuljahresbeginn 2024/2025 wurde dann am 14. Dezember vergangenen Jahres getroffen.

*„Durch das wirklich gute und zielgerichtete Zusammenspiel von Gemeinderat, Schule und Verwaltung konnten wir die Einrichtung in relativ kurzer Zeit auf die Beine stellen und so die drohende Betreuungslücke abwenden“,* freut sich Bürgermeister Christoph Reents.

Rektorin Christina Tillmann-Schreiber sieht einen großen Vorteil in der Trägerschaft durch die Gemeinde: *„Ich schätze daran besonders die Verlässlichkeit und die bewährte gute Zusammenarbeit.“*

Durch sogenanntes „Hortplatz-Sharing“ können nun sogar anstatt der bisherigen 25 Betreuungsplätze 27 Plätze vorgehalten werden, da zwei der Plätze von vier Kindern in Anspruch genommen werden.

Der Aufbau der neuen Einrichtung bedeutete natürlich auch, diese personell auszustatten. *„Glücklicherweise ist es uns gelungen, kompetentes Personal für die Nachmittagsbetreuung zu gewinnen“,* ist Sozialamtsleiter Sven Wiedenfeld zufrieden.

### **Neues Team**

Zum neuen Team gehören Sonja Roth, Tobias Postels sowie Meike Hövelmeyer. Letztgenannte war und ist bereits als pädagogische Mitarbeiterin an der Grundschule Hundsmühlen eingesetzt.

Zu den ersten Amtshandlungen der Mitarbeitenden gehörte es ab dem 1. August, die Räumlichkeiten für die Betreuung vorzubereiten und andere organisatorische Angelegenheiten zu klären. Seit Schulbeginn ist das Team für die nachschulische Betreuung der Grundschüler im Nachmittagsbereich verantwortlich. Zunächst kamen die Kinder der zweiten bis vierte Klassen in die Einrichtung, seit dem 12. August auch die Kinder der ersten Klassen.

### **Zwei Betreuungsmodelle**

Vorgehalten werden dabei zwei unterschiedliche Betreuungszeitenmodelle; eine Mittagsbetreuung von 12.30 bis 14.30 Uhr und eine Betreuung bis in den späteren Nachmittag von 12.30 bis 16.00 Uhr. Mit den Betreuungszeitenmodellen wird die Gemeinde Wardenburg den unterschiedlichen Bedürfnissen der Eltern gerecht. Darüber hinaus wird wie bisher eine Ferienbetreuung angeboten.

Für die Mittagsverpflegung konnte der Caterer „Ratatouille – Die feine Kinderküche aus Oldenburg“ gewonnen werden.



Foto v.l.n.r.: Christoph Reents, Christina Tillmann-Schreiber, Sven Wiedenfeld, Sonja Roth, Meike Hövelmeyer und Tobias Postels

---

15.08.2024

### Weiterhin Blaualgenbefall beim Naturbadeplatz Westerholt

Wie das Gesundheitsamt des Landkreises Oldenburg mitteilte, liegt laut Beprobung des Naturbadeplatzes Westerholt nach wie vor ein Blaualgenbefall vor. Die Sperrung muss also leider noch aufrechterhalten werden. Die Gemeinde Wardenburg bittet um Beachtung.

---

15.08.2024

### Energiewende zu Hause: Beratungswochen „Solar“

Vom 19. August bis 15. September 2024 finden die Beratungswochen „Solar“ statt – veranstaltet über den Landkreis Oldenburg gemeinsam mit der Verbraucherzentrale Niedersachsen und der Klimaschutz- und Energieagentur Niedersachsen. Die Gemeinde Wardenburg freut sich über das Projekt und möchte die angebotene Beratung ihren Bürgerinnen und Bürgern gerne näherbringen.

Die Beratungswochen „Solar“ sollen die Möglichkeit eröffnen, selber mithilfe einer Photovoltaikanlage klimafreundlichen Strom auf dem eigenen Dach zu produzieren.

Um die richtigen Entscheidungen für eine solche Investition treffen zu können, sollten sich Interessierte vorab gut informieren. Hierbei spielen die Gegebenheiten im bzw. am Haus ebenso eine Rolle wie die Feststellung des aktuellen und des künftigen Strombedarfs.

Parallel zu den Beratungswochen Solar findet am Dienstag, 20. August 2024 um 18.00 Uhr im Rathaus der Gemeinde Hatten ein Vortrag zum Thema „Photovoltaik für Ein- und Zweifamilienhäuser. Varianten, Kosten, Wirtschaftlichkeit“ statt. Referent ist Ulrich Schachtschneider, Energieberater der Verbraucherzentrale Niedersachsen.

Anmeldungen, sowohl für die Beratungswochen „Solar“ als auch für den Vortrag, nimmt der Klimaschutzmanager der Gemeinde Wardenburg Thomas Schade per E-Mail oder telefonisch entgegen (thomas.schade@wardenburg.de / 04407 73-170). Weitere Informationen zu den Beratungswochen sind auf der Homepage [www.wir-für-gutes-klima.de](http://www.wir-für-gutes-klima.de) abrufbar. Die persönliche Beratung vor Ort kostet aufgrund einer Förderung durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz nur 30 Euro, die direkt an den Energieberater oder die Energieberaterin gezahlt werden.

Alle Beratungen werden durch unabhängige Expertinnen und Experten der Verbraucherzentrale Niedersachsen durchgeführt.

---

16.08.2024

## BSV Benthullen-Harbern feiert 75-jähriges Jubiläum

**Der Boßel- und Sportverein Benthullen-Harbern feierte kürzlich sein 75-jähriges Jubiläum mit einem Fest auf der Sportanlage am Mastenweg**

„Mit unserer Jubiläumsveranstaltung `75 Jahre BSV` sind wir sehr zufrieden“, lautet das klare Resümee der Vereinsvorsitzenden Kora Heißenberg. Der Verein hatte sich einiges einfallen lassen. Aktionen wie Fußball, Billard, Torwandschießen, Jakkolo, Ziel-Boßeln und auch das Menschenkicker-Turnier kamen bei den Gästen gut an. „Das freut mich natürlich besonders“, so die Vorsitzende.

Neben aktuellen waren auch ehemalige Mitglieder des Vereines wie auch einige Interessierte aus der Dorfbevölkerung gekommen. Viele geladene Gäste von Sportverbänden, aus Gemeinde und Politik, Vertreter der Rasensportvereine der Gemeinde Wardenburg, der Boßel-Nachbarverein sowie die Vereine aus der Dorfgemeinschaft würdigten den besonderen Anlass und feierten mit.

Auch Bürgermeister Christoph Reents gratulierte zum Jubiläum und stellte den wichtigen Stellenwert von Sportvereinen heraus: „Sportvereine wie der BSV bilden besonders bei uns im ländlichen Raum ein wichtiges Rückgrat und sind für unsere Gemeinschaft unverzichtbar“, so der Verwaltungschef.



Foto v.l.n.r.: Bürgermeister Christoph Reents, Mattis Bluhm (2. Vorsitzender BSV), Markus Wolf (stv. Vorsitzender Kreissportbund OL-Land), Axel Kasper (2. Vorsitzender Klootschießerlandesverband Oldenburg e.V.), Sabina Zoller (Vorsitzende Turnkreis Oldenburg-Land), Kora Heißenberg, Erich Meenken (Vorsitzender NFV Kreis Oldenburg Land / DEL), Getraut Specht (Sportausschussvorsitzende) und Jan Buschmann (3. Vorsitzender BSV)

---

19.08.2024

### Anmeldungen für das Kindergartenjahr 2025/2026 in den Kindertagesstätten

Die Gemeinde Wardenburg möchte darauf aufmerksam machen, dass bereits die Anmeldungen für einen Kindergarten-, Krippen- oder Hortplatz für das Kindergartenjahr 2025/2026 möglich sind.

Anmeldeschluss für das Kindergartenjahr 2025/2026 ist am **30.09.2024**.

Krippenplätze für Kinder ab einem Jahr bis zur Vollendung des 3. Lebensjahres werden in den Kindertagesstätten Wardenburg, Tungeln und Littel, in der evangelischen Krippe Sonnenblume, den evangelischen Kindertagesstätten Bienenkorb und Matthäus in Hundsmühlen sowie in der Krippe Weidenkörbchen angeboten.

Kindergartenplätze für Kinder ab drei Jahren bis zur Einschulung werden in den Kindertagesstätten in Achternmeer, Littel, Tungeln, Wardenburg sowie in den evangelischen Kindertagesstätten Sonnenblume, Bienenkorb und Matthäus angeboten. Außerdem besteht in den Kindertagesstätten Achternmeer, Tungeln und Wardenburg auch die Möglichkeit, Kindergartenkinder mit erhöhtem Förderbedarf für die integrative Erziehung anzumelden.

In der Kindertagesstätte Tungeln sowie in den Horten Achternmeer und Wardenburg sind Hortplätze für Kinder ab der Einschulung bis zum vierten Schuljahr vorhanden. Außerdem wird in der Grundschule Hundsmühlen eine Nachmittagsbetreuung für Grundschul Kinder angeboten. Für die Plätze im Hort bzw. in der Nachmittagsbetreuung ist neben der Schulanmeldung eine separate Anmeldung erforderlich.

Anmeldungen können über das Online-Portal erfolgen. Eltern erreichen das Portal unter der Internetadresse [www.portal.little-bird.de/Wardenburg](http://www.portal.little-bird.de/Wardenburg). Im Portal geben die Erziehungsberechtigten an, ab wann ein Betreuungsplatz benötigt wird und welche Öffnungszeiten dabei wichtig sind. Die Anfragen werden dann direkt online gestellt. Aus Datenschutzgründen ist dafür eine einmalige Registrierung erforderlich.

Sofern Rückfragen zur Anmeldung bestehen, stehen die Leitungen in den jeweiligen Einrichtungen als Ansprechpersonen zur Verfügung. Die entsprechenden Kontaktdaten können der nachstehenden Übersicht entnommen werden.

#### **Kindertagesstätte Wardenburg**

Kindergarten-, Integrations- und Krippenplätze

Frau Wiebke Janßen

Telefonnr. 04407 / 2806

#### **Hort Wardenburg**

Hortplätze

Frau Kathrin Opitz

Telefonnr. 04407 / 91 58 36

#### **Kindertagesstätte Tungeln**

Kindergarten-, Integrations- und Hortplätze

Frau Ludmilla Berg

Telefonnr. 04407 / 8059

#### **Krippe Tungeln**

Krippenplätze

Frau Ludmilla Berg

Telefonnr. 04407 / 914 807

#### **Kindertagesstätte Achternmeer**

Kindergarten- und Integrationsplätze

Frau Anke Uhde

Telefonnr. 04407 / 8431

#### **Hort Achternmeer**

Hortplätze

Herr Julian Gapp

Telefonnr. 04407 / 71 63 63

#### **Kindertagesstätte Littel**

Kindergarten- und Krippenplätze

Frau Linda Jansen

Telefonnr. 04407 / 8153

**Ev. Kindergarten Sonnenblume**

Kindergartenplätze  
Frau Rebecca Battram

Telefonnr. 04407 / 5351

**Ev. Matthäus Kindertagesstätte**

Kindergarten- und Krippenplätze  
Frau Pia Meyer

Telefonnr. 0441 / 35 03 2230

**Ev. Krippe Sonnenblume**

Krippenplätze  
Frau Nicole Kittel

Telefonnr. 04407 / 91 39 630

**Ev. Kindertagesstätte Bienenkorb**

Kindergarten- und Krippenplätze  
Frau Kristina Ribel

Telefonnr. 04407 / 91 39 874

**Krippe Weidenkörbchen Südmoslesfehn**

Krippenplätze  
Frau Haddy Sonko

Telefonnr. 0441 / 36 18 2188

**Nachmittagsbetreuung Grundschule Hundsmühlen**

Herr Sven Wiedenfeld

Telefonnr. 04407 / 7 31 90

19.08.2024

**"Sei der Wind, nicht das Fähnchen. Und wenn nicht, Kurs bestimmen, Segel setzen!"**

Dies ist der Titel des im April erschienenen Buches von Annie Heger, mit dem sie nicht nur auf den Bühnen des Nordens unterwegs ist, sondern auch in den spannendsten norddeutschen Talkshows zu Gast.

Am 14. August hat sie im Rahmen ihrer Lesereise in der Hofbuchhandlung Halt gemacht hat, um auf Einladung des Kulturbüros der Gemeinde Wardenburg und der Buchhandlung aus ihrem autobiographischen Buch zu lesen. Unter anderem bekannt als Mitglied des Kabarettduos „Die Deichgranaten“ zeigte sich Annie Heger an diesem Abend mit ihrem Buch so wie sonst als humorvolle Entertainerin und norddeutsche Frohnatur, aber auch von einer ernsthafteren Seite.

„Die bekommt ihr nicht durch“, sagte ihr Opa kurz nach ihrer Geburt. Immer wieder steht Annie in ihrem Leben an einem Punkt, wo dieser Satz in ihr nachhallt.

Ihr Weg ist mit unzähligen schlechten Diagnosen gepflastert, doch sie feiert das Leben – trotzdem und wegen allem – und lädt andere zu diesem Fest ein. Die selbst ernannte Küchentheologin lässt in ihrem Buch die Leichtigkeit hochleben, genießt den freien Fall und badet im Tiefsinn.

Auf der Bühne im gemütlichen Hof der Buchhandlung las sie Teile aus ihrem Buch, erzählte aus ihrer Lebenswirklichkeit zwischen Tee und Kluntjes, Heimat und Fremde, Gott und Miteinander, Aktivismus und Familie und begeisterte damit das Publikum der seit März ausverkauften Lesung.

Ob altbekannte plattdeutsche Lieder oder selbst geschriebene Songs – die musikalische Seite von Annie Heger bereicherte die Veranstaltung genauso wie der Talk mit Buchhändlerin Kathrin Wellmann, in der sich Heger den Fragen aus dem Publikum stellte und damit den Abend zu einem einzigartigen Erlebnis für die Zuschauerinnen und Zuschauer wurde.



Foto: Hofbuchhandlung Wellmann

---

20.08.2024

### Neue Termine des Offenen Stricktreffs im Bürgerhaus

Der Offene Stricktreff trifft sich zusätzlich zum bestehenden Mittwoch-Termin nun auch alle 14 Tage montags im Bürgerhaus.

Organisatorin Meggi Gerdes heißt alle Willkommen, die Lust am Stricken und Häkeln haben.

Der nächste Termin des Offenen Stricktreffs findet am Montag, 26. August um 18.30 Uhr im Bürgerhaus Wardenburg, Am Everkamp 3a in Wardenburg, statt.

Bei Fragen stehen die Organisatorin per E-Mail an [meggigerdes@web.de](mailto:meggigerdes@web.de) oder das Bürgerhaus-Team telefonisch unter 04407 2769 zur Verfügung.

---

21.08.2024

### Vandalismus beim Hort Achternmeer

Am vergangenen Wochenende hat es beim Hort Achternmeer einen Fall von Vandalismus gegeben. Die Tat ereignete sich außerhalb der Betriebszeiten des Hortes - zwischen Freitag, 16.08.24 um 16.30 Uhr und Montag, 19.08.2024 um 8.00 Uhr.

Der oder die unbekanntes Täter warfen Äpfel auf die Fassade sowie auf die Fenster und Türen des Gebäudes, wodurch unter anderem die Beschattung der Fenster massiv beschädigt worden ist.

Es war bereits der zweite Vorfall innerhalb der letzten Wochen.

Die Gemeinde Wardenburg hat in dieser Angelegenheit mittlerweile Anzeige gegen unbekannt erstattet. Wer Hinweise zu den Vorfällen oder zu den Tätern geben kann, wendet sich bitte direkt an die Polizei Wardenburg, Telefon: 04407 716 350



---

21.08.2024

### Postwegbrücke über Querkanal offiziell eingeweiht

**Nachdem die Postwegbrücke bereits im April dieses Jahres in Betrieb genommen werden konnte, wurde sie kürzlich zusammen mit allen Projektbeteiligten offiziell eingeweiht. Die Brücke ist das Ergebnis der erfolgreichen Zusammenarbeit der betroffenen Ortsvereine mit der Gemeinde. Hier herrscht übereinstimmende Zufriedenheit.**

Die neue Brücke ist rund 12 Meter lang, 2 Meter breit und wurde als Stahlüberbau mit Holzbohlenbelag konstruiert. Die Bauzeit betrug insgesamt etwa 3 Monate. Für die Montage der Widerlager war es erforderlich, den Wasserstand des Querkanals um wenige Zentimeter abzusenken. Dies konnte durch den tatkräftigen Einsatz des THW mit den entsprechenden Pumpen ermöglicht werden. Zusätzlich wurden in Eigenleistung der Ortsvereine Hundsmühlen und Südmoslesfehn eine neue Sitzgruppe sowie Hinweisschilder errichtet.

„Die Arbeitsgemeinschaft `Brücke` hat hervorragendes geleistet“, ist Bürgermeister Christoph Reents begeistert und würdigt dieses Beispiel bürgerschaftlichen Engagements als „bisher beispiellos“. Bereits bei der Unterzeichnung des Projektsteuerungsvertrages sei man von der Fachexpertise seitens der Ortsvereine wie auch von der zielführenden Zusammenarbeit sehr überzeugt gewesen. Glücklicherweise konnten die hohen Erwartungen auf allen Seiten erfüllt werden.

**Wie kam es zu dem Projekt?**

An der Fußgängerbrücke über den Querkanal in Verlängerung zum Postweg in Hundsmühlen wurden 2021 im Rahmen der einfachen Brückenprüfung diverse Mängel festgestellt. Vor dem Hintergrund fehlender Reparaturmöglichkeiten und in Verbindung sehr hoher Kosten bei einem möglichen Neubau, war zunächst vorgesehen, die Brücke ersatzlos zurückzubauen.

Daraufhin erfolgte in den betroffenen Ortschaften Hundsmühlen und Südmoslesfehn großer Widerstand und innerhalb eines Wochenendes wurden rund 700 Unterschriften gegen das geplante Vorgehen gesammelt.

Infolgedessen wurde die Verwaltung von der Politik damit beauftragt, alle Möglichkeiten zu prüfen, um die Brücke als Fußgänger- und Radfahrerbrücke zu erhalten.

Im Anschluss an diese Entscheidung zum Neubau/Sanierung der Brücke schlossen sich Vertreterinnen und Vertreter der Ortsvereine Hundsmühlen und Südmoslesfehn dann zur „ARGE Brücke“ zusammen, um die Gemeinde bei der Umsetzung des Brückenprojektes zu unterstützen. Als Grundlage für die Zusammenarbeit diente ein im März 2023 geschlossener Projektsteuerungsvertrag.

### **Projektkosten**

Die Gesamtaufwendungen für den Neubau betragen rund 125.000 Euro, wobei das Projekt mit etwa 98.000 Euro durch das Förderprogramm LEADER bezuschusst wird.

### **Einweihungsfeier**

Zur Einweihungsfeier wurden Vertreterinnen und Vertreter der „ARGE“, der ausführenden Firma TweWe-Bau aus Rastede, der Firmen Kirchner und Roßkamp aus Wardenburg, des zuständigen Ratsausschusses für Hoch- und Tiefbau, der Ortsvereine Südmoslesfehn und Hundsmühlen, des LEADER-Regionalmanagements Wildeshauser Geest und der Gemeindeverwaltung eingeladen.



Engelbert von der Pütten (Ortsverein Südmoslesfehn), Bürgermeister Christoph Reents, Winfried Koslowski und Frank Stargardt (beide Ortsverein Hundsmühlen) durchschneiden symbolisch das Band.

23.08.2024

### **Straßensperrungen und geänderte Busverbindungen zum Wardenburger Sommerlauf**

Am Sonntag, 1. September dreht sich in der Gemeinde Wardenburg fast alles um den Laufsport, denn von 11.00 bis etwa 18.00 Uhr findet wieder der beliebte Wardenburger Sommerlauf statt. Aus diesem Grunde ist im gesamten Gemeindegebiet mit Verkehrseinschränkungen zu rechnen. Auch die Busverbindungen sind hiervon betroffen.

Folgende Straßen werden am 1. September teilweise komplett, zumindest aber abschnittsweise, gesperrt:

- Huntstraße und Am Everkamp in der Zeit von ca. 10.00 bis 18.30 Uhr
- Am Glockenturm, Patenbergsweg, Am Friedhof, Friedrichstraße und Raiffeisenstraße in der Zeit zwischen 14.15 und 15.15 Uhr

Mit kurzfristigen Sperrungen ist in folgenden Straßen zu rechnen: Am Fischerheim, Am Rosengarten, Am Rudelmoor, An den Ruten, Brooklandsweg, Iburgsweg, Im Orthbruch, Jahnweg, Kirchweg, Lerchenweg, Molkereiweg, Marschweg, Patenbergsweg, Töpfereiweg, Wassermühlenweg, Wiesenstraße, Zum Hoop, Zum Rahen, Zum Wiesenblick, Zur Zugbrücke.

An den Kreisstraßen Litteler Straße, Oldenburger Straße und Wardenburger Straße werden teilweise Geschwindigkeitsreduzierungen und lokal kurze Sperrungen zur Querung der Läufer vorgenommen.

Die VWG kündigt Fahrplanänderungen der Buslinien 314 und 320 an. Diese fahren nicht bis zum ZUH. Die Unterwegs-Haltestellen, inkl. „Diekmann“ in Tungeln bis zum ZUH entfallen in diesem Zeitraum ersatzlos und werden nicht angefahren.

Die Gemeinde Wardenburg bittet die Verkehrsteilnehmer um vorsichtige Fahrweise und wünscht allen Lauf-Begeisterten viel Spaß und Erfolg!

---

23.08.2024

## Badeverbot beim Naturbadeplatz Westerholt aufgehoben

Wie das Gesundheitsamt des Landkreises Oldenburg mitteilte, liegt laut Beprobung des Naturbadeplatzes Westerholt kein Blauaugenbefall mehr vor. Das Badeverbot wird hiermit aufgehoben.

---

26.08.2024

## "Finger weg!" Musikalische Lesung in der Hofbuchhandlung

**Am Freitag, 13. September liest Thomas Matiszik aus seinem Handbuch für den ungeschickten Mann (und wie man mit ihm umgeht). Musikalisch unterstützt wird er dabei von Marius Ader - im idyllischen Innenhof der Hofbuchhandlung.**

**Eine Kooperation zwischen der Hofbuchhandlung Wellmann und der Gemeinde Wardenburg.**

Manche Männer können es nicht. Siphons tauschen, Schränke aufbauen, die Laternen für den Martinsumzug basteln – sie können es nicht. Doch diese Schwächen, wie sich in Thomas Matiszik neuem Buch »Finger weg!« zeigt, sind gar keine, sondern vielmehr Quellen der Erheiterung und damit viel wichtiger für ein zufriedenes Leben als richtig herum zusammengebaute Badezimmerschränke. Oder? Oder?!

Thrillerautor Thomas Matiszik hat sich in seinen Büchern schon immer größten Ängsten gestellt. Für die Wortmeisterei widmet er sich aber einer anderen, viel tiefer sitzenden Angst: der vor der Möbelbauanleitung. Und der drängenden Frage, ob ein Mensch, der die herkömmlichen körperlichen Voraussetzungen nicht erfüllt, dennoch ein Mann sein kann. Denn Thomas Matiszik hat zwei linke Hände: „Häpken und Dösig“. Und mit ihnen wird er sich in diesem Buch versöhnen; sowie selbstzweifelnde Männer und ihre geduldigen Partner:innen mit sich selbst und miteinander.

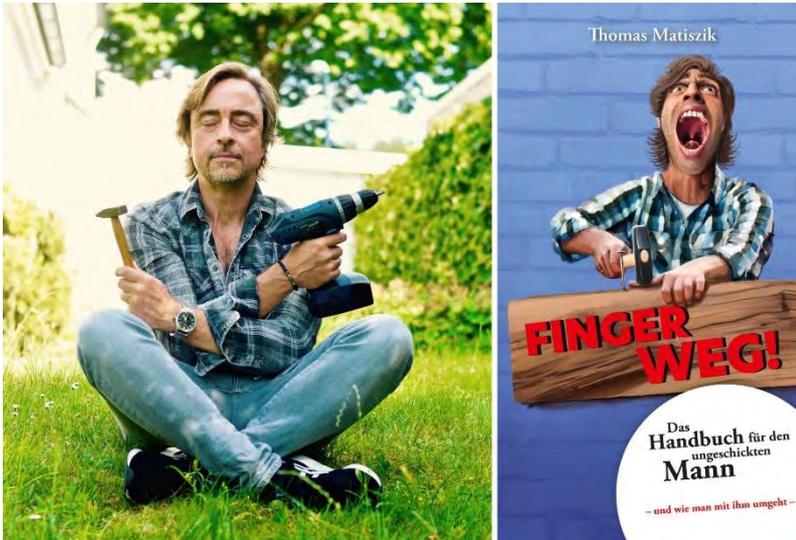
### Über den Autor

Thomas Matiszik (\*1967 in Recklinghausen) arbeitet nach dem Lehramtsstudium zunächst als Musikjournalist. Seit Mitte der 90er Jahre ist er freier Konzertagent in Bochum. 2013 schreibt er seinen Debütroman „Karlchen“, heute blickt der Autor stolz auf vier gefeierte Romane zurück. In seinen Lesungen beweist er vortreffliche Entertainer-Qualitäten: ein Multitalent. Umso weniger überrascht es, dass er sich mit „Finger weg!“ auf völlig neues Terrain wagt. Mit seiner Familie lebt er im beschaulichen Holzwickede.

### Organisatorisches

Der Eintritt zur Veranstaltung beträgt im VVK 15,- Euro, an der Abendkasse 18,- Euro. Tickets gibt es ab sofort in der Hofbuchhandlung Wellmann in Westerholt, Ziegeleiweg 29, Telefon 04407 84 13.

Einlass ist ab 19.15 Uhr; die Vorstellung beginnt um 20.00 Uhr



Fotos: Verlag Wortmeisterei

---

26.08.2024

## 40 Jahre Shantychor Benthullen-Harbern

### Am Samstag, 17. August feierte der Shantychor Benthullen-Harbern seinen 40. Geburtstag

Zur Jubiläumsveranstaltung kamen über den Tag einige hundert Gäste und genossen das vielseitige Musik- und Rahmenprogramm.

Der Shantychor steht damit für vier Jahrzehnte Musik, Freundschaft, die Verbundenheit zum Meer und sicherlich zahllose unvergesslicher Momente. Aktuell zählt der Verein Shantychor Benthullen-Harbern e.V. 35 Mitglieder. In dieser Zeit spielte der Shantychor nach eigenen Angaben rund 1000 Auftritte.

Viele Veranstaltungen und Feste in der Gemeinde Wardenburg und weit darüber hinaus haben die „Shantys“ mit ihrer Musik bereichert.

Im Rahmen der Partnerschaft mit Stadt Röbel sind sie so etwas wie musikalische Botschafter geworden - fast legendär ihre Auftritte beim jährlichen Seefest.

Bürgermeister Christoph Reents überbrachte die Glückwünsche der Gemeinde und dankte den aktuellen wie ehemaligen Mitgliedern des Chores für ihr Engagement und die Leidenschaft für ihr Musik.



28.08.2024

## Großes Familienfest für die Helferinnen und Helfer beim Hochwasser 2023/2024

Am 18. August fand das Fest für die Helferinnen und Helfer beim Hochwasser um den letzten Jahreswechsel statt.

Etwa 600 Einsatzkräfte der Freiwilligen Feuerwehren, des Technischen Hilfswerks, der Malteser und den Johannitern aus dem Landkreis Oldenburg und den umliegenden Landkreisen kamen größtenteils mit ihren Familien und folgten der Einladung der Bürgermeister der Gemeinden Hatten und Wardenburg. Die Organisation des Helferfestes übernahmen die Gemeindefeuerwehren.

Neben den unterschiedlichsten kulinarischen Leckereien standen ein Kinderkarussell, Hüpfburgen sowie eine Hau-den-Lukas-Station bereit. Kein Wunder, dass sich über den Tag eine Volksfeststimmung auf dem Gelände der Feuerwehr Sandkrug einstellte.

Vor allem wegen des großen Talentes der Organisatoren – nicht nur in Sachen Katastrophenschutz – wurde das Fest zu einem großen Erfolg.

Für die beiden Bürgermeister Christoph Reents und Guido Heinisch war es ein guter Rahmen, sich nochmals bei den überwiegend ehrenamtlichen Einsatzkräften für den unersetzlichen Einsatz zu bedanken.

*„Intention der Veranstaltung war es ja, den Helferinnen und Helfern und ihren Familien einen Teil des verlorenen Weihnachtsfestes zurückzugeben“,* erklärt Wardenburgs Bürgermeister Christoph Reents.

Hattens Bürgermeister Guido Heinisch betonte bei seinem Dank, dass gerade der Einsatz um die Weihnachtstage gezeigt hat, wie wichtig die Unterstützung der Familien für die Arbeit der freiwilligen Feuerwehr ist.

Beide Bürgermeister seien sich Anfang des Jahres schnell einig gewesen, dass es für die erbrachten Leistungen nicht bei warmen Worten bleiben dürfe. Und so wurde mit der Finanzierung des Festes auch ein Versprechen der beiden Gemeinden eingelöst.

Insgesamt rund 30.000 Euro stellten die Gemeinden Hatten und Wardenburg zu gleichen Teilen für die Ausrichtung der Helferfeier zur Verfügung. *„Das ist gut investiertes Geld“,* sind sich beide Verwaltungschefs einig. Denn ohne die vielen Helfer wäre es vermutlich zur Katastrophe gekommen, die am Ende um ein Vielfaches teuer gewesen wäre.

Ein Höhepunkt der Veranstaltung war die Gewinnerauslosung der Tombola. Hier warteten teils sehr hochwertige Preise im Gesamtwert von etwa 13.000 Euro, die allesamt von lokalen Unternehmen gespendet worden waren. Als Lose fungierten die personalisierten Einladungskarten. Als Hauptpreis, stand ein E-Bike im Wert von etwa 5.000 Euro zur Verlosung.



28.08.2024

## Niederlassungsmöglichkeiten für Hausärzte sowie Kinder- und Jugendärzte in Wardenburg

Die Gemeinde Wardenburg möchte darüber informieren, dass es wieder neue Möglichkeiten für die Ansiedlung von Hausärzten und Kinderärzten in Wardenburg gibt.

Im Hausärztlichen Planungsbereich Hude, Hatten und Wardenburg ist aktuell ein halber Sitz für Hausärzte ausgeschrieben. Auch für Kinder- und Jugendärzte besteht die Möglichkeit der Niederlassung, hier ist ein voller Sitz im Landkreis Oldenburg ausgeschrieben. Die Ausschreibung endet für beide Sitze am 11.11.2024.

Der Landkreis Oldenburg fördert unter bestimmten Voraussetzungen die Ansiedlung von Ärzten und hat dafür im letzten Jahr eine Richtlinie zur Förderung der Niederlassung von Ärzten und Psychotherapeuten im Landkreis Oldenburg erlassen.

Die Gemeinde würde es sehr begrüßen, wenn in Wardenburg wieder eine Kinderarztpraxis eingerichtet werden kann und bietet Unterstützung bei der Suche nach Praxisräumen, aber auch bei der Suche nach einem Wohnort, Kindertagesstätten- oder Schulplatz an.

Ansprechpartnerin bei der Gemeinde ist Andrea Biller, Tel.: 04407-73-145, E-Mail: kaemmerei@wardenburg.de.

---

03.09.2024

## Besuch einer Delegation aus dem polnischen Biskupiec

Vom 1. bis zum 5. September hat Wardenburg Besuch von einer 10-köpfigen Delegation aus der polnischen Gemeinde Biskupiec. Beim offiziellen Empfang am Montag, 2. September im Trauzimmer des Rathauses wurden die Gäste um Gemeindevorsteher Arkadiusz Dobek herzlich von Bürgermeister Christoph Reents begrüßt. Anschließend ging es gemeinsam auf eine erste Erkundungstour durch die Gemeinde.

Die polnische Delegation reiste mit Vertreterinnen und Vertretern aus Rat, Verwaltung, Schulen und Feuerwehr an.

Um den Gästen gute Einblicke in die Gemeinde Wardenburg zu ermöglichen, wurde gemeinsam mit dem Partnerschaftskomitee ein vielseitiges Programm auf die Beine gestellt, welches sich an den Interessen der Gäste orientiert. Im Rahmen dessen stehen verschiedene Programmpunkte wie die Besichtigung des Ortes Wardenburg, des Bürgerhauses, des Ziegeleimuseums und des Moor- und Bauernmuseums, der Feuerwehr Achternmeer, der IGS Am Everkamp sowie der Grundschule Wardenburg.

Ebenfalls angeboten werden eine Betriebsbesichtigung bei den Fensterwerken Meyer, der Besuch des Kartoffelhofes Mesters sowie eine Stadtführung in Oldenburg.

Ziel ist es, die Entwicklung einer Zusammenarbeit zwischen den Gemeinden, vor allem in den bürgerschaftlichen Bereichen, zu fördern und damit das Kennenlernen der jeweils anderen Lebensweisen und Gebräuche zu ermöglichen.

Bürgermeister Christoph Reents betonte in seiner Begrüßungsrede die Bedeutung internationaler Zusammenarbeit auf kommunaler und bürgerschaftlicher Ebene für die Stärkung eines geeinten Europas und brachte seine Freude auf die gemeinsame Zeit zum Ausdruck.

Biskupiec Gemeindevorsteher Arkadiusz Dobek überbrachte herzliche Grüße aus seiner Gemeinde und sprach direkt eine Einladung zum Gegenbesuch aus.

Die Gemeinde Biskupiec gehört zum Landkreis Nowomiejski, der seit 20 Jahren eine Partnerschaft mit dem Landkreis Oldenburg pflegt und gemeinsam mit der Gemeinde Biskupiec angereist ist, um in dieser Zeit den Landkreis Oldenburg zu besuchen.



Foto: Gäste und Gastgeber nach Besichtigung des Glockenturmes mit Hans-Hermann Büsselmann

03.09.2024

### **Noch Karten erhältlich: Dr. Henning Scherf hält Vortrag über Wohnen im Alter**

Die Seniorenvertretung der Gemeinde Wardenburg lädt herzlich zur diesjährigen Gemeinschaftsveranstaltung ein. Am Freitag, 27. September wird der ehemalige Bürgermeister und Präsident des Senats der Freien Hansestadt Bremen, Dr. Henning Scherf, einen Vortrag zum Thema „Gemeinsam im Alter - Wie wollen wir wohnen?“ halten.

Dazu wird zu einer gemütlichen Kaffeetafel geladen. Die Veranstaltung findet bei Dahms in Littel, Garreler Str. 139, statt und beginnt um 14.30 Uhr.

Da die Platzzahl begrenzt ist, wird um eine Anmeldung bis zum 20. September gebeten. Die Anmeldung kann ab sofort mit Einzahlung des Teilnahmebeitrages in Höhe von 12,- Euro im Seniorenservicebüro im Bürgerhaus, Am Everkamp 3a in Wardenburg erfolgen. Die Öffnungszeiten sind Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8.30 bis 12.30 Uhr sowie Donnerstag zusätzlich von 14.00 bis 17.30 Uhr.

Bei Fragen zur Veranstaltung wenden Sie sich gerne an das Seniorenservicebüro unter der Telefonnummer 04407 73 144.



© Anja Raschdorf – Senatskanzlei Bremen

---

11.09.2024

## Kindertagesstätte Wardenburg feiert 30-jährigen Geburtstag

Am 6. September feierte die Kindertagesstätte Wardenburg ihren 30. Geburtstag. Mit tatkräftiger Unterstützung durch den Förderverein der Kita erlebten die Kinder mit ihren Familien und den Beschäftigten, mit Ehemaligen und anderen geladenen Gästen ein kunterbuntes Kita-Fest.

### Buntes Jubiläumsprogramm

Bei spätsommerlichem Wetter sorgten zahlreiche Attraktionen für gute Stimmung bei den Gästen. Besonderen Zulauf genossen die Ballkanone der Spielefeuerwehr, eine Hüpfburg, eine Luftballon-Künstlerin oder Aktionen wie Seifenblasen, Bogenschießen, Goldschatzsuche, Airbrush-Tattoos mit Schminkstation sowie Fahrten mit der Rikscha der Eine-Welt-Gruppe.

*„Dieses tolle Programm haben wir zu großen Teilen der tatkräftigen und finanziellen Unterstützung unseres Fördervereins zu verdanken“,* ist Kita-Leiterin Wiebke Janßen begeistert und sieht das Fest als Ergebnis einer wunderbaren Zusammenarbeit: *„Unser Jubiläums-Fest haben wir gemeinschaftlich als Kita-Familie auf die Beine gestellt“*

Der Förderverein kümmerte sich auch um das leibliche Wohl: Kaffee mit Kuchenspenden von den Eltern, Softeis, Popcorn, eine Hotdog-Station, Pommes und einiges mehr ließen keine Wünsche offen. Die daraus erzielten Einnahmen kommen wiederum der weiteren Arbeit des Fördervereines zugute.

Bürgermeister Christoph Reents dankte in seiner Begrüßungsrede neben den aktuellen Akteuren auch den ebenfalls anwesenden ehemaligen Kita-Leitungen Gesa Luthardt-Thieme und Ingrid Hackober. *„Zusammen mit Ihren jeweiligen Teams haben Sie die Kita Wardenburg immer wieder an den Bedürfnissen der Familien ausgerichtet und dadurch weiterentwickelt“,* so der Bürgermeister. *„Heute ist eine gute Gelegenheit, Ihnen für das gelungene Gemeinschaftswerk, ‘Danke` zu sagen“.*

### **Kita-Hymne**

Anlässlich dieses besonderen Geburtstages ist sogar ein eigenes Lied komponiert und anschließend im Tonstudio professionell aufgenommen worden. Grundlage für den Liedtext bilden insbesondere die Gedanken der Kinder zu ihrer Kita, die zuvor zusammengetragen und in den Text „eingebaut“ wurden.

Selbstverständlich wurde die „Kita Wardenburg Hymne dann auch bei der Jubiläumsfeier aufgeführt – gemeinsam mit den Schulkindern aus dem letzten Jahrgang, die sich den Auftritt nicht entgehen lassen wollten. „Ein Haus für alle Kinder“ kann übrigens kostenlos auf der Plattform „YouTube“ gestreamt werden.

### **Daten und Fakten**

Erbaut wurde der Kindergarten bereits im Jahr 1993, der Einzug erfolgte dann 1994. Vorher war der Kindergarten in den Räumlichkeiten des heutigen Hortes in der Grundschule Wardenburg untergebracht. Der Bau wurde damals direkt als Kindertagesstätte geplant, was viele Vorteile bei der Gestaltung mit sich brachte. So verfügt jede der insgesamt 5 Gruppen über einen eigenen Waschraum sowie einen Zugang zum Außengelände. Dieses präsentiert sich als geräumige und attraktive Fläche zum Spielen und Toben und ist jeweils in einen Bereich für Krippen- und Kindergartenkinder aufgeteilt.

Im Jahr 2020 wurde die Kita um einen Anbau und den Essbereich erweitert. In der Mensa können sich die Kinder ihr Essen übrigens selbständig wählen und entsprechend auf die Teller füllen, was eine kleine Besonderheit darstellt.

Die Kita Wardenburg ist die größte Kindertagesstätte im Ort. Betreut werden hier in 4 altersgemischten Gruppen 86 Kindergartenkinder im Alter von 3 Jahren bis zum Schuleintritt und 15 Kinder im Alter von 1 bis 3 Jahren in der Krippe. Zwei der Kindergartengruppen sind Integrationsgruppen, in denen Kinder mit erhöhtem Förderbedarf entsprechende Unterstützung erhalten. Aktuell sind 26 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Kita Wardenburg beschäftigt.



Kinder und Mitarbeitende präsentieren die neue Kita-Hymne. Foto: Agentur GrAbo

---

13.09.2024

## Herbstferienspaß der Gemeinde Wardenburg

Das Herbstferienprogramm der Gemeindejugendpflege ist ab dem 13. September online und Veranstaltungen über die bereits bekannte Ferienpass-Seite [www.ferienpass-wardenburg.de](http://www.ferienpass-wardenburg.de) buchbar.

Das Programm beinhaltet einige Angebote, die an mehreren Tagen stattfinden. So kooperiert die Jugendpflege wieder mit der VHS Wardenburg + Hatten. Im Jugendtreff des Bürgerhauses finden zwei *Talent Campus Workshops* statt. Diese Workshops sind kostenlose Ferienbildungsangebote des Deutschen Volkshochschulverbands e.V., finanziert vom Bundesministerium für Bildung und Forschung.

Beide Workshops verbinden Kreativität und Streetwear oder *Streetstyle* miteinander. Es werden Hoodies oder Skateboards individuell gestaltet.

Auch ist der Circus Sternchen für drei Tage im Bürgerhaus zu Gast und Jonglage und Akrobatik stehen auf dem Programm. Hierbei handelt es sich um ein Projekt des Präventionsrates der Gemeinde Wardenburg.

Der Jugendtreff wird wieder mobil und begibt sich auf die Reise durch verschiedene Ortschaften in der Gemeinde, z.B. Achternmeer, Benthullen und Höven.

Weiterhin werden im Bürgerhaus Pizza gebacken, Kürbisse gebastelt und bunte Bügelperlenbilder gefertigt. Auch der Besuch des Tierheimes steht auf dem Programm.

Wer Lust hat, mitzumachen, meldet sich am besten direkt an. Die Gemeinde Wardenburg wünscht allen Schülerinnen und Schülern bereits jetzt schöne Herbstferien!



---

16.09.2024

### Rentenberatung im Bürgerhaus

Die Gemeinde Wardenburg bietet einen weiteren Termin für eine kostenlose Rentenberatung an. Die nächste Sprechstunde mit dem Berater der Deutschen Rentenversicherung, Herrn Peter Heider, findet am Mittwoch, 25.09.2024 in der Zeit von 14.00 bis 16.00 Uhr im Bürgerhaus, Am Everkamp 3a statt.

Termine können unter der Telefon-Nr. 04407 73 144 (Seniorenservicebüro) vereinbart werden.

---

16.09.2024

### Sport- und Spielefest Wardenburg

**Ein großes Spaß- und Mitmachfest für die ganze Familie - Kooperationsprojekt des Präventionsrates sowie zahlreichen Einrichtungen und Gruppen - am Sonntag, 22. September 15.00 Uhr auf dem Sportgelände der IGS Am Everkamp**

Zum Sport- und Spielefest sind alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Wardenburg und umzu herzlich eingeladen. Mit vielen Aktionen bietet das Fest Möglichkeiten, sich bei Sport und Spielen zu begegnen und kennenzulernen.

Die Veranstaltung beginnt um 15.00 Uhr mit Auftritten der Chöre der Grundschule sowie der IGS Am Everkamp.

## Das weitere Programm

Es werden Laufkarten verteilt, mit denen die Teilnehmenden sich die verschiedenen Stationen wie z.B. Jakkolo, Hindernislauf, Zirkus, Cornhole oder Spike Ball absolvieren können und dadurch Stempel sammeln.

Eine Hüpfburg vom Kreissportbund Oldenburg Land sowie sportliche Stationen wie Faustball vom WTV und Fußball von der Flüchtlingsgruppe sind ebenfalls dabei. Bei der Station des THW geht es um Geschicklichkeit mit dem Spreizer; Wasserspiele kann man bei der Feuerwehr Wardenburg ausprobieren. In diesem Jahr wird es erstmals auch einen Flohmarkt geben.

Für das leibliche Wohl sorgt ein Kuchenbuffet mit fair gehandeltem Tee und Kaffee der Fairtrade-Gruppe.

Die Veranstaltung endet gegen 17.00 Uhr. Bei Unwetter oder Starkregen muss die Veranstaltung leider ausfallen.

## Die Organisatoren

Organisiert wird das Fest aus einem Bündnis folgender Wardenburger Gruppen, Vereine und Institutionen: Präventionsrat, Eine-Welt-Gruppe, Ev.-Luth. Kirchengemeinde Wardenburg, Fairtrade-Gruppe, Feuerwehr Wardenburg, Flüchtlingshilfe, Gemeindejugendpflege, Grundschule Wardenburg, IGS Am Everkamp, Kreissportbund im Landkreis Oldenburg, Technisches Hilfswerk (THW), VHS Hatten+Wardenburg, Wardenburger Turnverein

Ansprechpartnerin für die Veranstaltung ist Kora Heißenberg vom Präventionsrat der Gemeinde Wardenburg. Telefonisch ist sie unter 04407 20267 erreichbar.



---

17.09.2024

## Neuer stellvertretender Ortsbrandmeister in Wardenburg

### Carsten Höpken hat das Amt übernommen

Der bisherige stellvertretende Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Wardenburg, Sven Koopmann, hatte sein Amt aus persönlichen Gründen niedergelegt, weshalb eine Nachfolgeregelung getroffen werden musste.

Die Mitglieder der Ortsfeuerwehr Wardenburg hatten daraufhin per Wahl beschlossen, Carsten Höpken für das Amt vorzuschlagen. Diesem Vorschlag folgend, entschied der Gemeinderat in seiner Sitzung am 20.06.2024, Herrn Carsten Höpken unter der Berufung in das Ehrenbeamtenverhältnis für

die Dauer von 6 Jahren vom 01.07.2024 bis zum 30.06.2030 zum stellvertretenden Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Wardenburg zu ernennen.

Die Aushändigung der Ernennungsurkunde an Herrn Höpken erfolgte bereits in der Ratssitzung. Im Rahmen einer Feierstunde im Rathaus fand nun der offizielle Teil der Ernennung statt, an dem neben Bürgermeister Christoph Reents die Vorsitzende des Feuerwehrausschusses, Ada Heptner, Amtsleiter Sven Wiedenfeld und Führungskräfte der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Wardenburg teilnahmen. Der Bürgermeister dankte Herrn Höpken für die Übernahme des Amtes und wünschte ihm für die Aufgabe viel Freude und Erfolg.



Foto v.l.n.r.: Christoph Reents, Sven Wiedenfeld, Tobias Hollmann, Sabrina Dilz, Carsten Höpken, Bernd Depner, Ada Hepner, Ralf Schwantje, Thomas Simon, Stefan Buschmann

### **Zum Werdegang**

Im Jahr 2001 war Carsten Höpken zunächst in die Jugendfeuerwehr Wardenburg eingetreten und hier im Anschluss 8 Jahre lang als Betreuer und Ausbilder tätig.

Im Laufe seiner Zugehörigkeit zur Ortsfeuerwehr Wardenburg hat Carsten Höpken dann verschiedene Ämter ausgeführt. So war er seit 2019 als Gemeindefeuerwehrwart Mitglied im Gemeindekommando. Zudem übernahm Carsten Höpken im Jahr 2012 die Funktion des stellvertretenden Ortsfeuerwehrwartes sowie von 2014 bis 2020 zusätzlich die des stellvertretenden Gruppenführers. Im Jahr 2020 wurde er dann Zugführer.

Darüber hinaus ist Carsten Höpken seit März 2023 beim Umweltschutz der Kreisfeuerwehrebereitschaft als Zugführer aktiv.

Insgesamt hat Herr Höpken in seiner aktiven Zeit als Feuerwehrmann an über 25 Feuerwehrlehrgängen teilgenommen.

---

18.09.2024

## Freiwilliges Soziales Jahr in der Jugendarbeit

### **Mirja Dierks offiziell begrüßt**

Seit August 2011 teilen sich die Gemeindejugendpflege und die Evangelisch-lutherische Kirche Wardenburg eine Stelle im Freiwilligen Sozialen Jahr (FSJ).

Die neue Freiwilligendienstleistende heißt Mirja Dierks, ist 16 Jahre alt und wohnt in der Gemeinde Hatten. Da sie bereits in Wardenburg gelebt hat, ist sie mit den Örtlichkeiten, in denen die Jugendpflege und die evangelische Jugend der Kirchengemeinde tätig sind, vertraut.

Kürzlich wurde Mirja Dierks im Rathaus offiziell vom Bürgermeister Christoph Reents und Pastorin Imke Gießing begrüßt.

Im Sommer 2024 hat Frau Dierks den erweiterten Realschul-Abschluss an der Waldschule Hatten erreicht. Nach ihrem FSJ könnte er sich durchaus vorstellen, weiterhin im sozialen Bereich tätig zu sein. Sie verspricht sich durch das Freiwillige Soziale Jahr weitere einschlägige Berufserfahrung und berufliche Orientierung. Dass sie ihr FSJ in zwei unterschiedlichen Einsatzstellen absolviert, betrachtet Frau Dierks als großen Vorteil.

Träger der FSJ-Stelle ist das Diakonische Werk Oldenburger Land. Als offizielle Einsatzstelle fungiert die Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde. Die Stelle wird von beiden Kooperationspartnern zu je 50 Prozent finanziert.

Ansprechpartner für das FSJ sind Kreisjugenddiakon Sören Koselitz und Gemeindejugendpfleger Karsten Gerdes.

Seitens der Kirche wird Frau Dierks im Rahmen der mobilen Jugendarbeit vorwiegend in Wardenburg und Littel eingesetzt und wird darüber hinaus auch bei weiteren Angeboten für Jugendliche mitarbeiten. Unter anderem begleitet sie die Konfirmanden und nimmt an Jugendfreizeiten teil.

Von Gemeindeseite ist sie in erster Linie in der Jugendarbeit in Wardenburg und Hundsmühlen eingesetzt. Zu ihren Aufgaben gehören die Betreuung und Weiterentwicklung des Jugendtreffs wie auch Entwicklung und Durchführung unterschiedlicher Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche. Im Besonderen ist sie für die Koordination und Durchführung des Kindertages im Jugendtreff zuständig.



Foto v.l.n.r.: Sören Koselitz, Imke Gießing, Christoph Reents, Mirja Dierks, Andrea Biller, Karsten Gerdes

---

20.09.2024

## Neue Spielgeräte für die Kita Achternmeer

Seit kurzem stehen auf dem Gelände der Kindertagesstätte Achternmeer ein neues Klettergerüst sowie eine neue Brettwippe. Im Rahmen einer Einweihungsfeier wurden beide Spielgeräte von den Kindern gebührend willkommen geheißen.

Zur Planung der Einweihungsparty wurde sogar ein Festausschuss gebildet, der sich mit Unterstützung einer Erzieherin ein kleines Festprogramm überlegt und dieses dann gemeinsam geplant hat. Für die Einweihung wurden die Spielgeräte dann schön geschmückt, vom Klettergerüst wurden Bonbons geworfen und von den Kindern begeistert eingesammelt. Neben dem Ausprobieren von Klettergerüst und Brettwippe standen schließlich auch Bogenschießen, Musik und Glitzer-Tattoos auf dem Programm. Ein Eis für alle rundete die Einweihungsfeier ab.

„Alle haben sich sehr über die neuen Spielgeräte gefreut und großen Spaß beim Ausprobieren“, berichtet Kita-Leiterin Anke Uhde und sieht natürlich auch ihren pädagogischen Wert. „Sie bieten tolle Anreize für den Spaß an der Bewegung und weitere Möglichkeiten, sich im Bewegungsbereich auszuprobieren, den Gleichgewichtssinn und die Körperwahrnehmung zu fördern und zu stärken.“



---

20.09.2024

## Klassisches Gitarrenkonzert mit Luisa Marie & Milad Darvish Ghane

**Zu einem besonderen Gitarrenkonzert mit dem Duo Luisa Marie & Milad Darvish Ghane lädt die Gemeinde Wardenburg am Freitag, 18. Oktober herzlich in die Gemeindebücherei ein.**

Luisa Marie (30) und Milad Darvish Ghane (37) lernten sich 2013 in Wien kennen. Beide verschlug es nach Hamburg, wo sie bei Prof. Olaf van Gonnissen an der Hochschule für Musik und Theater studierten. Immer auf der Suche nach neuem Repertoire genießen die beiden es besonders, Werke für Tasteninstrumente, beispielsweise von G. F. Telemann oder C. Franck, für Gitarre zu arrangieren.

Luisa und Milad treten nicht nur als Gitarrenduo auf, sondern spielen auch in anderen festen Ensembles wie "MIRROR STRINGS" oder dem "West-Eastern Duo" und haben in den letzten Jahren verschiedenste Preise gewonnen und Tonträger eingespielt.



Neben ihrer Konzerttätigkeit im In- und Ausland liegt den beiden das Unterrichten am Herzen, wovon Lehrtätigkeiten an der Musikhochschule Lübeck und an staatlichen Musikschulen in Hamburg und Norderstedt zeugen.

Ein Konzert für Freundinnen und Freunde besonders hochwertiger akustischer Gitarrenmusik!

## Organisatorisches

Veranstaltungsort ist die Gemeindebücherei am Patenbergsweg 1 in Wardenburg, Beginn des Konzertes ist 20.00 Uhr; der Einlass beginnt ab 19.00 Uhr. Tickets gibt es per Vorbestellung zum Preis von 17,- Euro (AK 20,- Euro); per E-Mail an [kultur@wardenburg.de](mailto:kultur@wardenburg.de). Die Anzahl der Sitzplätze ist begrenzt.

---

23.09.2024

### "Eltern auf Kurs" - Präventionsrat bietet Elternkurs an

Die ersten Jahre mit den eigenen Kindern sind für viele Eltern ein großes Abenteuer mit vielen neuen Herausforderungen. Um diese zu meistern, bietet der Präventionsrat der Gemeinde Wardenburg den Kurs „Eltern auf Kurs“ an. Hier wird an sechs Terminen dazu eingeladen, gemeinsam darüber nachzudenken, wie der Familienalltag für alle Beteiligten entspannt gestaltet werden kann.

Zentrale Themen, die bei diesem Kurs im Zentrum stehen, sind u.a. Erziehungsstile, Werte, Bedürfnisse, Kommunikation und Mediennutzung. Jede Woche steht unter einem bestimmten Motto.

Es wird gemeinsam nach Strategien für turbulente Zeiten gesucht und Fragen gestellt wie z.B.: Wie gehe ich mit eigener und kindlicher Wut um? Kann Erziehung ohne Strafe gelingen? Wie setze ich Grenzen? Warum hört mein Kind nicht auf mich?

Bei jedem Termin wird es ausreichend Zeit für Austausch innerhalb der Gruppe und das Einbringen eigener Themen geben.

Der Kurs ist geeignet für Familien mit Kindern von 2 bis 6 Jahren.

Der Kurs findet statt im Bürgerhaus der Gemeinde Wardenburg, jeweils montags vom 21.10. – 25.11.2024 in der Zeit von 19.30 bis 21.00 Uhr. Die Teilnahme ist kostenlos.

Weitere Informationen und Anmeldung bitte telefonisch unter 04407/73144 oder per E-Mail an [selina.soehnel@wardenburg.de](mailto:selina.soehnel@wardenburg.de)

# ELTERN auf KURS

*Ein Angebot des Präventionsrates der Gemeinde Wardenburg*



## Nachfahrin der amtierenden "Königin des Hasbruch" in Wardenburg

In diesem Frühjahr pflanzte der Wardenburger Baubetriebshof im Bereich der „alten Chaussee“, neben der Skulptur „Begegnungen“ eine zweijährige Eiche. Bei dem jungen Baum handelt es sich um eine Nachfahrin der zweitältesten Eiche Deutschlands - der Friederiken-Eiche aus dem Hasbruch. Sie ist Teil eines größer angelegten Projektes der Umweltstiftung Weser-Ems in Kooperation mit den Niedersächsischen Landesforsten.

Der Baum mit den historischen Wurzeln wurde nun offiziell durch Linda Beyer (Vorstand) und Pascal Telkmann (Geschäftsführer) von der Umweltstiftung an die Gemeinde übergeben.

Bürgermeister Christoph Reents freut sich über den „Zuwachs“ und sprach der Umweltstiftung für das Projekt seine große Anerkennung aus.

Ziel des Projektes ist es, die „Kinder“ der Friederiken-Eiche als sichtbare Botschafter für den Natur- und Umweltschutz zu etablieren. Dazu sollen Nachkommen des historischen Baumes in 64 Gemeinden des „Alten Oldenburger Landes“ angesiedelt werden. Neun Gemeinden, darunter auch die Gemeinde Wardenburg, haben bereits einen Baum gepflanzt. Am neuen Standort der Eiche informiert ein Hinweisschild über das Projekt.

Die Friederiken-Eiche ist mit ihrem geschätzten Alter von 1200 Jahren ein lebendes Denkmal der Naturgeschichte. Benannt wurde sie nach der Tochter des Großherzogs Paul Friedrich von Oldenburg. Sie ist 25 Meter hoch und hat einen Stammumfang von 9 Metern.

Schirmherr der Initiative ist übrigens Niedersachsens Wirtschaftsminister Olaf Lies (SPD), der das Projekt bereits während seiner Zeit als Umweltminister begleitet hat.



Foto v.l.n.r.: Pascal Telkmann, Linda Beyer, Christoph Reents und Bauhofleiter Jan Nitz.

27.09.2024

## Abweichende Öffnungszeiten der Gemeindebücherei im Oktober

Die Gemeindeverwaltung teilt mit, dass die Gemeindebücherei, Patenbergsweg 1, in der zweiten Herbstferienwoche nur am Mittwoch, 16.10 von 14.30 bis 16.30 Uhr und Donnerstag, 17.10. von 16.00 bis 19.00 Uhr geöffnet ist.

Außerdem ist die Bücherei in der Woche vom 28.10. bis 1.11 komplett geschlossen.

---

27.09.2024

## Dienstjubiläen beim Baubetriebshof Wardenburg

Den Jubilaren Jan Nitz, Heiko Punke und Linda Hahn dankte Bürgermeister Christoph Reents für ihre langjährige Mitarbeit.

Baubetriebshofleiter Jan Nitz hat am 22. August sein 25-jähriges Dienstjubiläum im öffentlichen Dienst begangen. Bauhofmitarbeiter Heiko Punke vollendete am 15. September sein 25. Beschäftigungsjahr bei der Gemeinde Wardenburg. Linda Hahn machte am 11. September die 10 Jahre „voll“ und gehört als Reinigungskraft zum „festen Stamm“ des Baubetriebshofes.

Aus diesen Anlässen lud der Bürgermeister Christoph Reents die langjährigen Mitarbeitenden zu einer Feierstunde auf dem Baubetriebshof ein, an der ebenfalls die gesamte Belegschaft des Baubetriebshof sowie Bauamtsleiter Frank Speckmann teilnahmen.

Herr Nitz hat seine Ausbildung zum Gärtner im Jahr 1994 abgeschlossen. Anschließend war er einige Zeit als Landschaftsgärtner in einem privaten Betrieb tätig. Im Februar 2001 wurde er als Gärtner eingestellt und übernahm bereits nach kurzer Zeit die Vertretung der Baubetriebshofleitung. Seit Juni 2012 nimmt er die Leitung des Baubetriebshofs in vollem Umfang wahr und ist dadurch auch vielen Menschen in Wardenburg bekannt. Herr Nitz ist auf dem Baubetriebshof für einen großen Personalstamm verantwortlich.

Heiko Punks Einsatz erfolgte zunächst als berufspädagogischer Anleiter für den Fachbereich Holz in der damaligen Jugendwerkstatt Wardenburg. Nach der Auflösung der Jugendwerkstatt wurde Herr Punke zum Baubetriebshof umgesetzt. Seit einigen Jahren ist er als Hausmeister im Bereich der Kindertagesstätten tätig.

Bevor Linda Hahn auf dem Baubetriebshof eingesetzt wurde, war sie bereits zeitweise in unterschiedlichen Bereichen als Vertretungskraft Bereichen beschäftigt.

In der Feierstunde brachte der Bürgermeister den Jubilaren auch seinen Dank für ihre langjährige Treue und das Engagement entgegen und wünschte Ihnen für die nächsten Jahre viel Erfolg und Freude.



v.l.n.r.: Frank Speckmann, Jan Nitz, Linda Hahn, Heiko Punke und Christoph Reents

27.09.2024

## Sturmnacht - Krimilesung in der Gemeindebücherei

**Zu einer Krimilesung mit dem Autoren Hendrik Berg am Montag, 4. November in der Gemeindebücherei laden die Gemeinde Wardenburg und die Hofbuchhandlung Wellmann herzlich ein. Gelesen wird aus „Sturmnacht“ (2023) aus der Nordsee-Krimireihe um Kommissar Theo Krume.**

### Über die Handlung

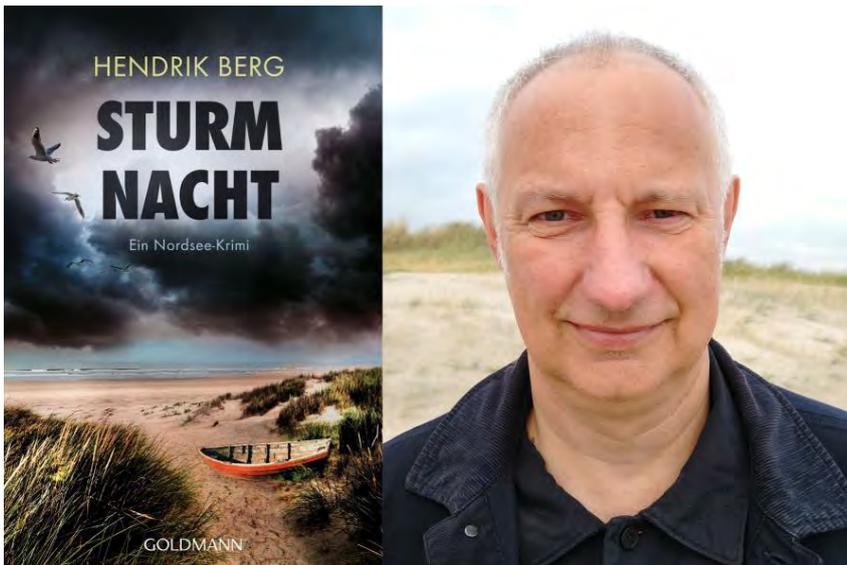
Seitdem es den Berliner Kommissar Theo Krumme nach Nordfriesland verschlagen hat, kann er Leben und Arbeit ruhiger angehen. Mit den norddeutschen Eigenarten kommt er immer besser zurecht, da seine sympathische Art häufig im Gegensatz zu den kauzigen, teils abweisenden Charakteren in seiner neuen Heimat steht. Sein aktueller Fall führt ihn auf die Insel Amrum. Dort gab es einen brutalen Mord am idyllischen Badestrand. Einziger Zeuge ist der siebenjährige Tomme. Nur er kennt das Gesicht des Täters und gerät dadurch selbst in Lebensgefahr. Kommissar Theo Krumme und seine Kollegin Pat ermitteln auf der kleinen Insel mitten im nordfriesischen Wattenmeer. In einem Wettlauf gegen die Zeit setzen sie alles daran, den Mörder zu fassen. Es geht um Ehre, Freundschaft und die Kraft der Familie. Bei einem Kampf um Leben und Tod in den Amrumer Dünen erfüllt sich ein überraschendes Schicksal.

## Über den Autoren

Hendrik Berg, Jahrgang 1964, hat schon einige Berufe ausprobiert. Mit dem Geschichts- und Germanistikstudium ließ sich zunächst wenig anfangen, als Journalist, Werbetexter, Drehbuchautor und Schriftsteller ist Berg deutlich erfolgreicher. 2024 hat sein Theaterstück „Landünner - Eine Nacht am Ende der Welt“ im Hamburger Ohnsorg Theater Premiere. Hendrik Berg ist verheiratet und lebt mit seiner Frau und zwei Kindern in Köln.

## Organisatorisches

Veranstaltungsort ist die Gemeindebücherei am Patenbergsweg 1 in Wardenburg. Beginn der Lesung ist um 19.00 Uhr; der Einlass beginnt ab 18.30 Uhr. Tickets gibt es per Vorbestellung zum Preis von 10,- Euro (AK 12,- Euro); per E-Mail an [kultur@wardenburg.de](mailto:kultur@wardenburg.de). Die Anzahl der Sitzplätze ist begrenzt.



©Goldmann

©privat

---

30.09.2024

## Spielenachmittag für Seniorinnen und Senioren im Bürgerhaus

Am Donnerstag, 17. Oktober wird in der Zeit von 15.00 bis 17.00 Uhr im Bürgerhaus der Gemeinde Wardenburg (Am Everkamp 3a) wieder ein Spielenachmittag für Seniorinnen und Senioren angeboten.

Karten- und Brettspiele, Kniffeln oder Rummikub und auch Skat - ganz nach persönlichen Vorlieben - können gespielt und neue Spiele ausprobiert werden.

Um Anmeldung wird gebeten: Telefon 04407/73144 oder per E-Mail unter [seniorenservicebuero@wardenburg.de](mailto:seniorenservicebuero@wardenburg.de).

22.10.2024

## Night walk in Wardenburg

**Am Freitag, 8. November ab 18.00 Uhr - ein Gemeinschaftsprojekt der Gleichstellungsbeauftragten im Landkreis Oldenburg**

Abends allein im Dunkeln mit mulmigem Gefühl unterwegs? Die erfahrene Selbstbehauptungstrainerin Gaby Bothe aus Rieste bei Bersenbrück bietet auch in der Gemeinde Wardenburg am 08.11.2024 einen Nightwalk an. Interessierte Frauen bekommen während des zweistündigen Spaziergangs Verhaltenstipps und praktische Abwehrtechniken gezeigt.

Teilnahme nur nach Voranmeldung per E-Mail an [julia.tscheslog@wardenburg.de](mailto:julia.tscheslog@wardenburg.de) oder telefonisch unter 04407/ 73-132

Treffpunkt: Freitag, 08.11.2024, Start 18.00 Uhr am Haupteingang des Rathauses, Friedrichstr. 16 in Wardenburg

Teilnahmegebühr: 5,00 €



---

23.10.2024

## Vortrag: Wärmepumpe - geht das bei mir?

Am Mittwoch, 6. November findet um 18.00 Uhr im Bürgerhaus der Gemeinde Wardenburg, Am Everkamp 3a ein Vortrag statt zum Thema „Wärmepumpe - geht das bei mir?“. Referent ist Ulrich Schachtschneider, freier Energieberater der Verbraucherzentrale Niedersachsen. Der Vortrag ist kostenfrei, eine Anmeldung ist jedoch erforderlich.

Wärmepumpen ermöglichen es uns, mit erneuerbaren Energien zu heizen und gleichzeitig das neue Gebäudeenergiegesetz zu erfüllen. Doch erreiche ich damit auch passende Temperaturen? Wird es nicht viel zu teuer, wenn ich keine Fußbodenheizung habe? Was muss ich bei der Installation bezüglich des Lärmschutzes und Abstandsregelungen beachten? Und natürlich: Wie viel Heizkosten kann ich einsparen? Diese und andere Fragen wird Ulrich Schachtschneider in dem Vortrag anschaulich beantworten, sodass alle



Foto: Pixabay

Zuhörerinnen und Zuhörer ein Bild davon bekommen, ob sich eine Wärmepumpe bei ihnen zu Hause rentiert. Eine wichtige Frage kann Ulrich Schachtschneider schon vorweg beantworten: „Eine Wärmepumpe passt in 98% der Altbauten ohne größere Umbauten“ und beseitigt damit erste Zweifel an der Umsetzbarkeit.

Anmeldungen nimmt Projektmanager für Klimaschutz des Landkreis Oldenburg Claas Schöbel per E-Mail oder telefonisch (claas.schoebel@oldenburg-kreis.de / 04431 85-931) entgegen.

Alternativ nimmt der Klimaschutzmanager der Gemeinde Wardenburg Thomas Schade Anmeldungen per E-Mail oder telefonisch (thomas.schade@wardenburg.de / 04407 73-170) entgegen.

Noch einfacher ist die Anmeldung unter [DIESEM LINK](#)

---

23.10.2024

### Spielenachmittag für Seniorinnen und Senioren im Bürgerhaus

Am Donnerstag, 07. November wird in der Zeit von 15.00 bis 17.00 Uhr im Bürgerhaus der Gemeinde Wardenburg (Am Everkamp 3a) wieder ein Spielenachmittag für Seniorinnen und Senioren angeboten.

Karten- und Brettspiele, Kniffeln oder Rummikub und auch Skat - ganz nach persönlichen Vorlieben - können gespielt und neue Spiele ausprobiert werden.

Um Anmeldung wird gebeten: Telefon 04407/73144 oder per E-Mail unter [seniorenservicebuero@wardenburg.de](mailto:seniorenservicebuero@wardenburg.de).

---

23.10.2024

### Spieleclub im Bürgerhaus: Einführung in die Welt der Brettspiele

Seit mittlerweile über drei Jahren finden im Bürgerhaus die offenen Spieleabende für Erwachsene statt. Brettspielfans, die dieses schöne Hobby teilen, treffen sich regelmäßig am ersten Freitag und dritten Dienstag im Monat.

Um dieses Angebot für weitere Interessierte zu öffnen und für die Faszination des Brettspiels zu begeistern, bietet der Organisator des Spieleclubs, Harald Mühlhausen, nun einen Vortrag an. Dieser

findet am Mittwoch 27. November, von 18.00 bis 19.30 Uhr in den Räumen des Bürgerhauses Wardenburg, Am Everkamp 3a, statt.

Geselligkeit, Gemeinsamkeit und Herausforderung, das sind einige Kennzeichen des Gesellschaftsspiels, eines Freizeitvergnügens, das immer mehr Menschen in seinen Bann zieht. Entspannte Atmosphäre, heitere Unterhaltung, spannende Wettbewerbe ohne Zwang und Stress – frei nach Schiller will man „im Spiel einmal ganz Mensch sein...“

Viele Menschen haben seit ihrer Kindheit nicht mehr gespielt und wissen vielleicht gar nicht, dass es mehr gibt als „Mensch-ärgere-dich-nicht“ und „Halma“. Auf der gerade stattgefundenen, weltweit größten Spielemesse in Essen sind wieder über 1500 neue Spiele vorgestellt worden.

Städte bauen und Landschaften besiedeln, Korallenriffe anlegen, auf mittelalterlichen Märkten die produzierten Waren handeln oder den Weltraum erobern: Etwas komplexere Brettspiele entführen in kleine Welten abseits vom Alltag, und der Spieleclub für Erwachsene in Wardenburg probiert sie mit wachsender Begeisterung aus.

Hier setzt auch der Vortrag des Spieleclubs an. Im Anschluss haben die Teilnehmenden die Möglichkeit, ausgewählte Spiele unter Anleitung von Mitgliedern des Spieleclubs anzuspüren

Anmeldungen zum Vortrag nimmt gerne Silke Gherbi-Opel vom Bürgerhaus entgegen, telefonisch unter 04407 27 69 oder per E-Mail an [silke.gherbi-opel@wardenburg.de](mailto:silke.gherbi-opel@wardenburg.de).

Wer jetzt schon Interesse hat, einen Spieleabend mitzuerleben, ist ebenfalls herzlich willkommen. Der Club ist offen und auf Wünsche wird eingegangen. Nähere Informationen/Anfragen richten Interessierte gerne per Email an [harald\\_muehlhausen@web.de](mailto:harald_muehlhausen@web.de).

---

25.10.2024

## Rund ums Ehrenamt - eine Veranstaltungsreihe im Bürgerhaus Wardenburg

In diesem Jahr bietet das Bürgerhaus im November eine kleine Veranstaltungsreihe zu verschiedenen Themen „Rund ums Ehrenamt“ an. Alle Menschen, die sich für das Wardenburger Gemeinwohl engagieren, sind herzlich eingeladen.

Den Auftakt bildet am **25.11.2024** von 13.30 bis 16.30 Uhr das kostenlose Seminar „Die Kunst, im Ehrenamt für sich einzustehen.“ Andrea Reckers Mediatorin, Supervisorin und Coach aus Oldenburg beleuchtet das Thema „Grenzen setzen und Selbstfürsorge“ insbesondere für Ehrenamtliche in „helfenden Bereichen“.

Am **28.11.24**, um 18.00 Uhr zeigt das Mobile Kino Niedersachsen im Bürgerhaus den in Cannes prämierten Film THE OLD OAK.

*„Die Kneipe THE OLD OAK ist "letzte Bastion" gegen den seit 30 Jahren fortschreitenden Verfall eines einst florierenden Grubendorfes im Nordosten Englands. Sie ist Sammelpunkt der sich vom „System“ verraten fühlenden Gemeinschaft ehemaliger Mienenarbeiter, die nun der Ankunft syrischer Flüchtlinge gegenüberstehen. Trotz Anfeindungen entwickelt sich zwischen der jungen Syrerin Yara und dem Kneipenbesitzer TJ Ballantyne eine Art Freundschaft und gemeinsam versuchen sie, das THE OLD OAK als Treffpunkt für beide Gemeinschaften zu etablieren.*

**Erste Hilfe im Ehrenamt** - Für alle, die sich für eventuelle Notsituationen im Ehrenamt „wappnen“ möchten, findet dieses kostenlose Erste Hilfe Training am Samstag, 30.11.2024 von 10.00 bis 14.00 Uhr

in den Räumlichkeiten des Bürgerhauses statt. Das Erste Hilfe Training wird von Mitarbeiterinnen des DRK OL Land angeboten. Es sind noch einige Plätze frei.

Die Veranstaltungen sind kostenlos. Um vorherige Anmeldung wird jedoch gebeten!

Anmeldungen erfolgen bitte im Bürgerhaus Wardenburg bei Silke Gherbi-Opel, telefonisch unter 04407 27 69 oder per Email an [silke.gherbi-opel@wardenburg.de](mailto:silke.gherbi-opel@wardenburg.de).



Foto: Szene aus dem am 28.11.24 präsentierten Film „THE OLD OAK“

---

25.10.2024

## Spielplatzpaten treffen sich

### Würdigung der Ehrenamtlichen - weitere Spielplatzpaten werden gesucht

Um das Engagement der ehrenamtlichen Patinnen und Paten zu würdigen sowie den Austausch und das Miteinander zu fördern, hatte die Gemeinde zu einem Treffen in das Hotel Lethehof eingeladen.

Spielplatzpaten sind wichtige Bindeglieder zwischen Familien, Anwohnern und der Gemeindeverwaltung. Für die insgesamt 17 gemeindeeigenen Spielplätze gibt es zurzeit 19 ehrenamtliche Patinnen und Paten. Ihre Aufgabe ist es, den betreffenden Spielplatz im Blick zu behalten und mögliche Schäden oder Anliegen von Nutzerinnen und Nutzern an die Gemeinde weiterzuleiten.

*„Ohne aufmerksame Bürgerinnen und Bürger im Ehrenamt würden wir vieles nicht oder möglicherweise zu spät erfahren“*, erklärte Bürgermeister Christoph Reents, der das Treffen auch zum Anlass nahm, sich ausdrücklich für das Engagement der Patinnen und Paten zu bedanken.

Die Pflege und Wartung der Plätze liegen zwar in der Zuständigkeit der Gemeinde. Darüber hinaus prüft ein externer qualifizierter Sachverständiger im Rahmen einer Jahreshauptinspektion alle Spielgeräte und die Spielflächen. Doch mindestens genauso wichtig sei der Blick auf die Plätze aus Bürgersicht von Menschen vor Ort, so Christoph Reents.

Nach der Begrüßung des Bürgermeisters wurden Alwin Reil für 8 Jahre Patenschaft für den Spielplatz Saarländerweg/Korsorsstraße und Hermann Engelbart für 16 Jahre Patenschaft für den Spielplatz Korsorsstraße in Achternmeer geehrt. Herrn Engelbart, der aus gesundheitlichen Gründen leider nicht teilnehmen konnte, wurden seine Urkunde und der Blumenstrauß von den zuständigen Mitarbeiterinnen zu Hause übergeben.

Ebenfalls mit Blumenstrauß und Urkunde begrüßte Herr Reents auch ganz besonders Annette Blieding, die sich erfreulicherweise bereit erklärt hatte, die Patenschaft für den Spielplatz Mokiberg in Südmoslesfehn zu übernehmen.

Damit die Patenschaften der aus Altersgründen ausgeschiedenen Paten weitergeführt werden können, freut sich die Gemeinde über weitere engagierte Personen aus allen Ortschaften, die sich bei Interesse gerne bei Julia Tscheslog, von der Gemeindeverwaltung melden können, Telefon 04407/ 73-132 bzw. per Mail an [julia.tscheslog@wardenburg.de](mailto:julia.tscheslog@wardenburg.de)

Gesucht werden Patinnen und Paten für die folgenden Spielplätze:

- Harbern: Spielplätze Saarländer Weg und Korsorsstraße
- Hundsmühlen: Spielplatz Nachtigallenweg
- Tungeln: Spielplatz Dorfwinkel
- Wardenburg: Spielplätze Brachvogelweg, Breslauer Straße, Jahnweg und Stapelriede



Foto: Bürgermeister Christoph Reents begrüßte zusammen mit den zuständigen Personen aus Rat und Verwaltung die ehrenamtlichen Spielplatzpaten aus dem gesamten Gemeindebereich

28.10.2024

## Freiwilliges Ökologisches Jahr bei der Grundschule Achternmeer

### Als neue Absolventin wurde Emily von Seggern offiziell begrüßt

Bereits am 1. September hat für Emily von Seggern aus Wardenburg das Freiwillige Ökologische Jahr (FÖJ) an der Grundschule Achternmeer begonnen. Aus diesem Anlass wurde die neue Freiwillige kürzlich auch offiziell von Bürgermeister Christoph Reents, Schulleiterin Dorothee Schmidt-Hofner und Lehrerin Julia Wulf begrüßt.

Seit 1998 nimmt die Grundschule Achternmeer mit verschiedenen Projekten an den Auszeichnungen zur *Umweltschule in Europa – Internationale Agenda 21 Schule* teil. Viele Aktivitäten und Projekte im Umweltbereich werden in der Schule durchgeführt und realisiert. Deswegen liegt das Tätigkeitsfeld von Frau von Seggern auch im Bereich des Natur- und Umweltschutzes.

Der Bürgermeister dankte Emily von Seggern für ihr freiwilliges Engagement und wünschte ihr viel Freude und viel Erfolg bei ihrer Arbeit im Natur- und Umweltschutz.

Das FÖJ ist ein Bildungsjahr für junge Menschen. Es hat die Ziele, ökologische, soziale, kulturelle und interkulturelle Kompetenzen im Sinne einer Bildung für nachhaltige Entwicklung zu vermitteln und das Verantwortungsbewusstsein für das Gemeinwohl zu stärken. Im FÖJ soll insbesondere Umweltbewusstsein entwickelt werden, um ein kompetentes und nachhaltiges Handeln für Natur und Umwelt zu fördern.



Foto v.l.n.r.: Christoph Reents, Emily von Seggern, Dorothee Schmidt-Hofner und Julia Wulf

30.10.2024

## Hochbauingenieur im Wardenburger Rathaus

### Seit Anfang Oktober verstärkt Andreas Lossow das Team der Gemeindeverwaltung

„Wir freuen uns sehr, Andreas Lossow für die neu eingerichtete Stelle gewonnen zu haben“, macht Bürgermeister Christoph Reents deutlich und ist sich sicher, dass Lossows umfangreiche berufliche Erfahrungen im Hochbaubereich sowie im Vergaberecht einen großen Gewinn für die Gemeinde darstellen.

An vielen Stellen wird aktuell in der Gemeinde gebaut und auch in den kommenden Jahren werden weitere Großbauprojekte zu bewältigen sein. Darum ist eine langfristige technische Unterstützung in diesem Bereich wirtschaftlich und technisch von erheblicher Bedeutung.

Organisatorisch ist die Stelle dem Hauptamt zugeordnet, von wo aus Andreas Lossow umfangreiche Bauprojekte mitbetreut, unter anderem den Teilneubau der Grundschule Hundsmühlen oder die Hallenbadsanierung. Mit seinem technischen Know-How wird er aber auch bei anderen Maßnahmen unterstützen, wie etwa bei baulichen Schwerpunkten in den Kindertagesstätten und Feuerwehren der Gemeinde. Es gibt also viel zu tun.

Willkommen im Team, Andreas Lossow!



Foto: Andreas Lossow (Mitte) mit Bürgermeister Christoph Reents (links) und Hauptamtsleiter Ulf Herreilers

30.10.2024

## Comedy mit Maria Vollmer bei Dahms in Littel

**„Hinterm Höhepunkt geht's weiter“ heißt das aktuelle Comedy-Programm der mehrfach ausgezeichneten Komödiantin Maria Vollmer. Am Freitag, 15. November ist sie erneut in der Gemeinde Wardenburg zu Gast.**

Die wilden Partys im Freundeskreis sind zu gemütlichen Kaffeekränzchen geschrumpft, die Kinder reden vom Ausziehen, und der Gatte hat sich einen Bastelkeller eingerichtet. Biegt ihr Leben also langsam in die Zielgerade ein, in der das Restprogramm aus Lätzchen-häkeln-für-die-Enkel bestehen wird? Nicht, wenn es nach Maria Vollmer geht! Sie will auch weiterhin mithelfen, den Planeten zu retten und nebenbei dafür sorgen, dass Ehemann Rainer sich beim Heimwerken nicht selbst verstümmelt. Und – was noch wichtiger ist: Feiern, dass das Leben trotz aller Krisen bunt, fröhlich und ausgelassen bleibt! Sie weiß, um ein wenig Spaß zu haben, muss frau wirklich keine Dildo-Party mit Stripper buchen. Andererseits: Warum eigentlich nicht?

Vollblut-Komödiantin Maria Vollmer hat das Bühnenhandwerk in den Sparten Tanz und Musical gelernt, und erzählt wieder urkomisch, berührend und mitreißend vom Leben aus weiblicher Sicht. Sie beherrscht dabei den Stand-up-Comedy-Auftritt ebenso souverän wie die große Pop-Ballade und weiß, wie sie ihrem Publikum mit einer geballten Portion Spiel- und Lebensfreude einen unvergesslichen Abend bereiten kann. Eine Kooperationsveranstaltung mit Dahms.

Einlass ist ab 19.00 Uhr; die Show beginnt um 20.00 Uhr

Tickets gibt es online im [TICKET-SHOP](#) von Dahms zum VVK-Preis von 16,- Euro oder an der Abendkasse vor Ort zum Preis von 19,- Euro. Rückfragen beantwortet das Kulturbüro der Gemeinde telefonisch unter 04407 73116 oder per E-Mail an [kultur@wardenburg.de](mailto:kultur@wardenburg.de)



Foto: Ulrike Reinker

06.11.2024

## Mit der Taschenlampe in der Gemeindebücherei

**Anlässlich des Bundesweiten Vorlesetages gibt es am 15. November um 18.30 Uhr eine ganz besondere Lesung für Kinder ab 7 Jahren.**

In der Gemeindebücherei werden im Dunkeln Geschichten von „**Die drei ??? kids**“ vorgelesen – beim Licht von Taschenlampen und gemütlich auf dem Boden sitzend.

Die Idee entstand gemeinsam mit Kathrin Wellmann von der Hofbuchhandlung aus Westerholt: „*Wir wollen den Vorlesetag und die dunkle Jahreszeit nutzen, um den Kindern ein besonderes Erlebnis zu bieten*“, sagt die Buchhändlerin.

Der Bundesweite Vorlesetag findet jedes Jahr am dritten Freitag im November statt. Beim Vorlesetag geht es um die Bedeutung des Vorlesens. Regelmäßiges Vorlesen hilft Kindern nicht nur, ihren Wortschatz zu erweitern und ihre Sprachfähigkeiten zu verbessern. Es fördert auch die Fähigkeit, sich zu konzentrieren und aufmerksam zuzuhören. Die vorgelesenen Geschichten regen die Fantasie an und man kann in andere Lebenswelten blicken. Und letztlich hilft das Vorlesen dabei, selbst leichter Lesen zu lernen.

Die Teilnahme an der Taschenlampenlesung ist kostenlos; Anmeldungen sind nicht erforderlich. Bitte Kissen, Decke/Isomatte und Taschenlampe mitbringen.

Bei Rückfragen ist die Gemeindebücherei telefonisch unter der Rufnummer 04407 98 02 28 erreichbar, die Hofbuchhandlung Wellmann unter 04407 8413.



Foto: Pixabay

## Partnerbetriebe der Gemeinde Wardenburg ausgezeichnet

Am 6. November 2024 erhielten fünf Wardenburger Betriebe durch Bürgermeister Christoph Reents und Wirtschaftsförderin Andrea Biller die Auszeichnung „Partnerbetrieb der Gemeinde Wardenburg 2024“.

Die Urkunde „Partner der Gemeinde Wardenburg“ wird jährlich an maximal fünf Betriebe pro Jahr ausgehändigt. Empfänger sind Betriebe, die über lange Zeit erfolgreich mit der Gemeinde Wardenburg zusammenarbeiten und in der Gemeinde Arbeitsplätze schaffen. Voraussetzung für die Auswahl ist ebenfalls, dass der betreffende Betrieb mindestens ein Jahr in der Gemeinde Wardenburg ansässig ist.

Bei der aktuellen Verleihung liegt der Schwerpunkt auf Unternehmen, die der Gemeinde Wardenburg in besonderen Situationen partnerschaftlich zur Seite gestanden haben. Geehrt wurden im Einzelnen:

- B & M Wärmeerzeugungs GbR, Dirk Barelmann
- Brüggemann-Bedachungen GmbH, Inhaber Andreas und Christof Brüggemann
- Cordes Transporte Wardenburg, Inhaber Holger Cordes
- Jürgen Lüschen Kommunaltechnik, Inhaber Jürgen Lüschen
- Hof Oberlethe, Inhaber Dr. Harald Cordes

Die vier zuerst genannten Betriebe hatten bei der Hochwassersituation zum letzten Jahreswechsel sehr gut mit der Gemeinde zusammengearbeitet und äußerst unkompliziert bei der Bewältigung der Lage unterstützt. Großen Einsatz zeigten hier zwar auch weitere Betriebe, wie etwa die Firmen Schelling, Berding Beton oder PHL Logistik, die jedoch nach bereits erfolgten Auszeichnungen in den Vorjahren für eine erneute Nominierung nicht mehr zur Verfügung standen.

Der Hof Oberlethe hatte während der Corona-Zeit seine ehemalige Reithalle für eine Ratssitzung bereitgestellt und außerdem die Einrichtung eines Jugendplatzes beim Bürgerhaus ermöglicht.

*„In solch besonderen Situationen die Hand zu heben und sich proaktiv für das Gemeinwohl zur Verfügung zu stellen, verdient große Anerkennung“*, machte der Bürgermeister bei der Übergabe der Urkunden deutlich und bedankte sich nochmals für das große Engagement.

Verbunden ist die Verleihung der Auszeichnung natürlich auch mit dem Wunsch der Gemeinde nach einer weiterhin guten Zusammenarbeit sowie auch mit einer Bestärkung der Betriebe dahingehend, sich auch künftig zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde zu engagieren.



Foto v.l.n.r.: Andrea Biller, Dr. Harald Cordes, Jürgen Lüschen, Andreas und Christof Brüggemann und Christoph Reents (nicht auf dem Foto: Dirk Barelmann und Holger Cordes)

06.11.2024

## Schließung des Rathauses

Aufgrund einer Personalversammlung ist das Rathaus am Montag, 18.11.2024, ab 12.30 Uhr geschlossen. Ab Dienstag, 19.11.2024, gelten wieder die üblichen Öffnungszeiten.

---

07.11.2024

## Seminar über die Kunst, im Ehrenamt für sich einzustehen

**Am Montag, 25. November findet in der Zeit von 13.30 bis 16.30 Uhr im Bürgerhaus ein kostenloses Seminar für Ehrenamtliche statt. Das Angebot bildet den Auftakt der Veranstaltungsreihe „Rund ums Ehrenamt“.**

Das Ehrenamt lebt vom Engagement und der Begeisterung für die Sache. Gleichzeitig ist es notwendig, die eigenen Grenzen zu wahren und auch offen zu kommunizieren. Insbesondere Engagierte in helfenden Bereichen neigen manchmal dazu, sich emotional mit der Not des anderen so zu verbinden, dass die eigenen Grenzen überschritten werden.

Andrea Reckers, Supervisorin und Coach aus Oldenburg, stärkt die Teilnehmenden darin, die eigene Selbstfürsorge anzuerkennen und zu stärken.

Anmeldungen nimmt Silke Gherbi-Opel vom Bürgerhaus Wardenburg telefonisch unter 04407 2769 oder per E-Mail an [silke.gherbi-opel@wardenburg.de](mailto:silke.gherbi-opel@wardenburg.de) bis zum **14.11.2024** entgegen.

---

08.11.2024

## Hebesätze für die Grundsteuern A + B ab 2025

Zum 1. Januar 2025 gelten neue Regeln für die Grundsteuer. Die Grundsteuer-Reform macht es erforderlich, dass auch die Hebesätze für die Grundsteuern A + B neu festzulegen sind. Wichtig zu wissen ist dabei, dass im Rahmen dieser Reform einige Teile der alten Grundsteuer A in die Grundsteuer B verlagert werden (Wohnteile eines Betriebes). Das hat zur Folge, dass sich die Basismenge bei der Grundsteuer A verringert und bei der Grundsteuer B erhöht.

Ziel der Gemeinde Wardenburg ist es, dass die Hebesätze aufkommensneutral festgelegt werden. Das bedeutet, dass das Gesamtaufkommen an den Grundsteuern durch die Reform weder steigen noch sinken soll. Für einzelne Steuerpflichtige wird es aber durch die Reform zu Belastungsverschiebungen kommen. Für einzelne Haushalte kann sich die Steuerbelastung vermindern, für andere erhöhen.

Die Höhe der aufkommensneutralen Hebesätze wurde unter Berücksichtigung des unveränderten Gesamtaufkommens und der vom Finanzamt mitgeteilten Messbeträge ermittelt.

Am 07.11.2024 hat nun der Ausschuss für Finanzen getagt und einstimmig empfohlen, die Hebesätze für die Grundsteuer A und für die Grundsteuer B einheitlich auf 248 % festzulegen (bisher jeweils 320 %) und den Hebesatz für die Gewerbesteuer unverändert wie bisher auf 380 %.

Über die Satzung zur Festlegung der Hebesätze für die Grundsteuer A, Grundsteuer B und für die Gewerbesteuer ab 01.01.2025 entscheidet abschließend der Rat in seiner Sitzung am 12.12.2024.

Hingewiesen wird in diesem Zusammenhang darauf, dass die Gemeinde an die Grundlagenbescheide des Finanzamtes gebunden ist. Änderungen bezüglich der Messbeträge können daher nur beim Finanzamt und nicht bei der Gemeinde beantragt werden. Es kann durchaus sein, dass sich bezüglich der Messbeträge in Einzelfällen noch nachträglich Korrekturen ergeben (nach oben oder nach unten). Wenn sich durch die Korrekturen der Messbeträge in der Gesamtheit zeigt, dass die Hebesätze zu hoch oder zu niedrig bemessen sind, können diese rückwirkend zum 01.01.2025 angepasst werden. Eine rückwirkende Erhöhung wäre nur bis zum 30.06.2025 möglich, eine Reduzierung auch nach dem 30.06.2025.

---

11.11.2024

## Ehrung von Sportlerinnen und Sportlern

Am 5. November richtete die Gemeinde Wardenburg im Oberlether Krug einen Empfang für erfolgreiche Sportlerinnen und Sportler aus, um deren Erfolge aus dem Jahr 2023 zu würdigen. Die Geehrten gehören zum Reitverein Höven sowie zum SV Moslesfehn.

Bei ihren Begrüßungsansprachen gratulierten Bürgermeister Christoph Reents und Sportausschussvorsitzende Gertraud Specht die Gäste und gratulierten zu den sportlichen Erfolgen. Der Bürgermeister hob die Bedeutung des Vereinssports als gemeinschaftsstiftendes Element und seine Bedeutung für die Persönlichkeitsentwicklung hervor. „Auf Eure Erfolge könnt Ihr mit Recht stolz sein“, lobte die Ausschussvorsitzende.

Folgende Sportlerinnen und Sportler werden für ihre Erfolge ausgezeichnet:

### **Reitverein Höven e.V.**

- 2. Platz bei der Deutschen Meisterschaft der Jungen Reiter im Springen: Eske Schierhold

### **SV Moslesfehn, Faustball, Frauen 30**

- 2. Platz bei der Deutschen Meisterschaft Feld mit folgenden Spielerinnen: Doris Schmertmann, Sabrina Ahrens, Nane Ahrens, Jessica Konen, Sabine Grüning, Christina Scholte, Laura Franziska Marofke

### **SV Moslesfehn, Faustball, Männer Altersklasse 55**

- 1. Platz Deutsche Meisterschaft Feld, sowie 2. Platz Niedersachsenmeisterschaft und 1. Platz Landesmeisterschaft: Bodo Würdemann, Hartmut Lübbers, Jürgen Büsselmann, Carsten Bischoff, Helmut Greiner, Heino von Aschwege, Ralf Pflieger

### **SV Moslesfehn, Faustball, Altersklasse 45**

- 1. Platz bei der Deutschen Meisterschaft Halle, 1. Platz Niedersachsenmeisterschaft und 1. Platz Landesmeisterschaft, sowie 3. Platz Deutsche Meisterschaft Feld, 2. Platz Niedersachsenmeisterschaft und Landesmeisterschaft: Jens Kolb, Sven Würdemann, Michael Lehmann, Mario Haucap, Holger Siebler, Thomas Heinrich, Olaf Neuenfeld, Marco Weigt, sowie noch Carsten Grohmann und Volker Schütte für die Erfolge im Feld

Nach den Begrüßungsreden wurden die anwesenden Sportlerinnen und Sportler für ihre erbrachten Leistungen ausgezeichnet erhielten jeweils ein und trugen sich in das Goldene Buch der Gemeinde ein. Nicht alle Geehrten konnten bei der Veranstaltung anwesend sein. Teilgenommen hatten auch der Trainer der Frauen-30-Mannschaft, Manfred Grüning, sowie seitens der Gemeinde Wardenburg neben dem Bürgermeister und der Ausschussvorsitzenden der Hauptamtsleiter Ulf Herreilers und die im Rathaus für den Bereich Sport zuständige Sachbearbeiterin Frauke Landt.

Grundlage für die Sportlerehrung ist eine Rahmenregelung, nach der die Gemeinde Teilnahmen an Olympischen Spielen, an Weltmeister- und Europameisterschaften, die Erringung des 1.-3. Platzes bei einer Deutschen Meisterschaft, die Erringung von 3 Norddeutschen Meisterschaften pro Verein innerhalb eines Kalenderjahres sowie die Erringung von 5 Niedersachsenmeisterschaften pro Verein innerhalb eines Kalenderjahres würdigt.



Foto: Ausgezeichnete Sportlerinnen und Sportler mit Vertreterinnen und Vertretern der Gemeinde

---

11.11.2024

## A Cappella mit dem Quintett "vocaldente"

### Ein Konzert der Extraklasse am Freitag, 22. November bei Dahms in Littel

Der feinste Zwirn liegt schon bereit, die Tanzgaloschen sind poliert und die Federboa umgeworfen: Mit „Let’s be Gatsby“ präsentieren die fünf preisgekrönten Herren aus Hannover inspiriert von den Goldenen Zwanzigern einen glamourös beschwingten Abend. Mit dabei: Musik von Charleston über Rock bis hin zu Hip-Hop in einer Mischung aus perfektem Satzgesang, originellen Arrangements, charmanten Moderationen und hoher Musikalität.

Es geht also um brandaktuelle mitreißende Popmusik, die mit klassischen Mitteln präsentiert wird. Wer also sind diese fünf jungen Männer, die in raffinierten eigenen Arrangements rein akustisch den Charme der Zwanziger, den Drive der Sechziger und den modernen Radiosound präsentieren?

2004 aus der Hochschule für Musik und Theater und dem Knabenchor Hannover hervorgegangen, haben sich *vocaldente* in wenigen Jahren zu einem international gefragten Vokal-Akt entwickelt. Über 100 Konzerte und Auftritte jährlich führen das Quintett durch die gesamte Bundesrepublik, das europäische Ausland und auf mehrwöchige Tourneen wiederholt in die USA sowie nach Hongkong, Singapur, Südkorea, Japan und Taiwan. *vocaldente* sind Gast auf den bekanntesten nationalen und internationalen A-Cappella-Festivals und treten als deutsche Repräsentanten innovativer Vokalkultur regelmäßig auf Empfängen und Feiern der deutschen Botschaften und Konsulate auf.

Eine Kooperationsveranstaltung mit Dahms.

Einlass ist ab 19.00 Uhr; die Show beginnt um 20.00 Uhr

Tickets gibt es online im [TICKET-SHOP](#) von Dahms zum VVK-Preis von 24,- Euro oder an der Abendkasse vor Ort zum Preis von 27,- Euro. Rückfragen beantwortet das Kulturbüro der Gemeinde telefonisch unter 04407 73116 oder per E-Mail an [kultur@wardenburg.de](mailto:kultur@wardenburg.de)



Foto: Band

---

11.11.2024

### Figurentheater für Kinder: Petterson und Findus - Ein Feuerwerk für den Fuchs

Das Figurentheater Pfiffikus zeigt am Donnerstag, 21. November in der Aula der Grundschule Wardenburg das Stück „Ein Feuerwerk für den Fuchs“, frei nach Sven Nordquist.

Der alte Petterson, der mit seinem Kater Findus auf einem kleinen Hof draußen mitten in der Natur lebt, kann nicht nur Geburtstagstorten backen, er weiß auch, wie man Füchsen ein für alle Mal den Appetit auf Hühner verdirbt: mit einer Hutschachtel voller Feuerwerkskörper, einer Spukseilbahn und

einem falschen Huhn, das möglichst echt auszusehen hat. Wenn Henne Henni und ihre Kolleginnen dafür auch ein paar Federn lassen müssen - was macht das schon, schließlich ist es ja zu ihrem Besten....

Das Stück ist geeignet für Kinder ab 3 Jahren.

Der Eintritt beträgt 5,- Euro pro Person. Tickets gibt es vor Ort. Vorbestellungen sind aber möglich per E-Mail an [kultur@wardenburg.de](mailto:kultur@wardenburg.de). Die Anzahl der Sitzplätze ist begrenzt.

Einlass ist ab 16.00 Uhr; los geht's um 16.30 Uhr.



Foto: Figurentheater Pfiffikus

---

15.11.2024

## Durchblick im Medienschwungel - Mediennutzung verstehen, Risiken überblicken

### **Digitaler Elternabend am Mittwoch, 4. Dezember um 19.30 Uhr Bürgerhaus ein kostenloses Angebot des Präventionsrates der Gemeinde Wardenburg**

Mit großer Selbstverständlichkeit bewegen sich Kinder und Jugendliche heute durch mediale Lebenswelten. Digitale Inhalte prägen nicht selten einen erheblichen Teil ihres Alltags. Filme schauen auf TikTok, Fotos posten in sozialen Medien oder Spiele zocken - all das ist faszinierend, kann aber auch zu Problemen führen. So geraten die jungen User manchmal an ungeeignete Inhalte, tappen in Kostenfallen, sind von über digitalen Übergriffen betroffen oder stoßen auf Datenschutzprobleme.

Wie aber können wir unseren Nachwuchs im Umgang mit dem Internet schützen, unterstützen und sinnvoll begleiten? Wann darf's ein bisschen mehr sein und wann ist es genug? Um diese Fragen rund um die Medienerziehung zu erörtern und mehr Durchblick ins digitale Dickicht zu bringen, lädt der Präventionsrat der Gemeinde Wardenburg herzlich zu einem digitalen Elternabend rund um das Thema an.

Referentin an diesem Abend ist Christiane ter Glane. Sie ist als Medienpädagogin und bundesweit in Sachen Medienkompetenz im Einsatz. Sie arbeitet mit Kindern und Jugendlichen, aber auch deren Eltern und pädagogischen Fachkräften zu Themen wie Cybermobbing, Cybergrooming, Social Media

und Games sowie beispielsweise zu Online-Challenges, KI, Fake News, Hate Speech, Demokratieförderung und digitaler Zivilcourage.

Weitere Informationen und Anmeldung unter Telefon 04407/73144 oder [selina.soehnel@wardenburg.de](mailto:selina.soehnel@wardenburg.de). Wir freuen uns über Ihr Interesse und Ihre Teilnahme!

---

15.11.2024

## Weihnachtslesung "Von Pleiten, Pech und Tannen"

**Am Freitag, 29. November um 20.00 Uhr stellt der bekannte Radiomoderator Lars Cohrs in der Gemeindebücherei sein neues Programm vor. Beste Unterhaltung ist garantiert.**

Neben zahlreichen Anekdoten aus dem Radioalltag präsentiert Lars Cohrs humorvolle Geschichten bekannter und beliebter Autoren. Themen zur leidigen Diskussion um den „richtigen“ Weihnachtsbaum, die Wahl individueller Geschenke und die letzten Vorbereitungen für den Heiligen Abend dürfen dabei natürlich nicht fehlen. Eine typische Cohrs-Lesung voller Entspannung im alljährlichen Weihnachtstrubel...und zugleich eine perfekte Einstimmung auf den Wardenburger Weihnachtsmarkt!

### Organisatorisches

Veranstaltungsort ist die Gemeindebücherei am Patenbergsweg 1 in Wardenburg. Beginn der Lesung ist um 20.00 Uhr; der Einlass beginnt ab 19.00 Uhr. Tickets gibt es per Vorbestellung zum Preis von 10,- Euro (AK 12,- Euro); per E-Mail an [kultur@wardenburg.de](mailto:kultur@wardenburg.de). Die Anzahl der Sitzplätze ist begrenzt.



Foto: privat

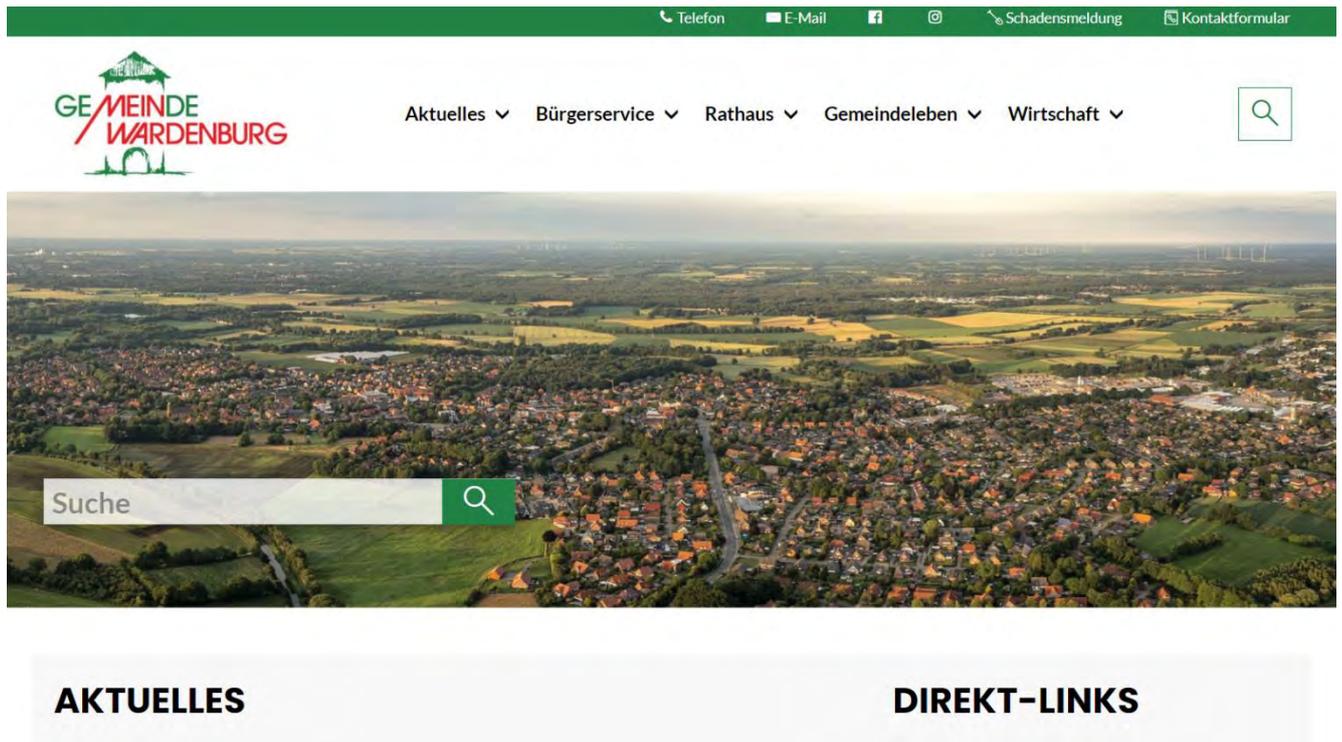
22.11.2024

## Gemeinde-Homepage in neuem Erscheinungsbild

Manchen ist es vielleicht schon aufgefallen: Seit Mittwoch hat die Gemeinde Wardenburg eine neue Homepage. Die „alte“ Seite war in die Jahre gekommen, erfüllte längst nicht mehr die Anforderungen an eine „moderne“ Plattform und wurde nun in Rente geschickt.

Grundlegend überarbeitet wurde die Struktur der zahlreichen Inhalte, so dass die Themen nun übersichtlicher dargestellt sind. Nicht zuletzt kommt die neue Seite im deutlich frischeren Erscheinungsbild daher.

Viel Spaß beim Stöbern und Entdecken!



26.11.2024

## Gemeinde Wardenburg präsentiert neuen Imagefilm

**Die Gemeinde Wardenburg setzt mit ihrem neuen Gemeindefilm ein humorvolles Zeichen und präsentiert dabei interessante Menschen und einige Besonderheiten. Die Premiere fand am 26. November statt.**

Auf die reine Darstellung von Sehenswürdigkeiten oder Standortdaten wird verzichtet. Vielmehr erzählt der Film eine kleine Geschichte - nämlich die des Erzählers, der eigentlich einen „klassischen“ Imagefilm drehen möchte, dabei verschiedene Schauplätze kennenlernt und von Wardenburger Protagonisten - stets mit einem Augenzwinkern - einiges über die Gemeinde erfährt; beispielsweise, dass es eben nicht „das“ Wardenburg gibt.

*"Wir möchten zeigen, dass unsere Gemeinde mit ihren 18 Ortschaften von den Menschen geprägt wird, die hier leben - und wie facettenreich sie dadurch ist",* betont Bürgermeister Christoph Reents.

Ein ganz großes Dankschön gelte den zahlreichen Ehrenamtlichen, Vereinen, Gewerbetreibenden, Gruppen und weiteren Engagierten, die das Projekt unterstützt und an dem Film mitgewirkt haben - ob vor oder hinter der Kamera.

### **Projektgruppe und Drehbuch**

Erste Ideen für das Filmprojekt sind Ende Juni im Rahmen einer Auftaktveranstaltung entstanden, zusammen mit der engagierten Filmproduktions-Firma *manymany motion* aus Bremen und einer hierfür ins Leben gerufenen Projektgruppe, der Vertreterinnen und Vertreter aus Wardenburger Vereinen sowie der Gemeindeverwaltung angehören. Aus den gesammelten Themen wurde von den Filmprofis ein Drehbuch geschrieben, welches dann im weiteren Verlauf weiterentwickelt worden ist. Die Dreharbeiten fanden dann von Ende Juli bis Mitte September statt, bis der Film schließlich geschnitten und fertiggestellt werden konnte.

### **Premiere und Verfügbarkeit**

Am 26. November feierte der Film im Wardenburger Bürgerhaus seine Premiere. Zahlreiche Mitwirkende folgten der Einladung und konnten ihre eigenen Szenen zum ersten Mal auf großer Leinwand erleben.

Ab sofort ist der neue Wardenburg-Film auf der Website der Gemeinde unter [www.wardenburg.de](http://www.wardenburg.de) und auf dem Youtube-Kanal der Gemeinde verfügbar. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, reinzuschauen und sich ihr eigenes Bild zu machen.

*"Wir hoffen, dass der Film nicht nur die Menschen vor Ort berührt, sondern auch Gäste, potenzielle Neubürger und Unternehmer inspiriert, Teil unserer Gemeinde zu werden",* so Christoph Reents.

### **LEADER-Förderung**

Zusammen mit einem weiteren Teilprojekt - der Erstellung digitaler Rundgänge zu Sehenswürdigkeiten - wird der Wardenburg-Film im Rahmen des LEADER-Programmes maßgeblich mit Mitteln der Europäischen Union aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER) gefördert.



27.11.2024

## Einweihung der neu neugebauten „Grooden Döör“

Aufgrund eines starken Pilzbefalls war die ursprüngliche mobile Skulptur *De Groode Döör* so stark in Mitleidenschaft gezogen worden, dass sie nicht mehr transportfähig war und immer mehr begann, zu zerfallen. Bedauerlicherweise geschah dies zu einem Zeitpunkt als die Tourist-Information umtef begonnen hatte, das Projekt neu zu vermarkten. Erneute großzügige finanzielle Unterstützungen durch die LzO sowie die Bürgerstiftung ermöglichten schließlich den maßstabsgetreuen Neubau der Tür durch die Jugendwerkstatt LUPO in Hatten.

Am 27. November wurde die neue Groode Döör der Öffentlichkeit offiziell vorgestellt.

*De groode Döör* ist das Ergebnis des Projektes „Kunst im Landschaftsraum“ des Gemeinde Wardenburg Marketing Forums e.V.; geplant und durchgeführt in den Jahren 2018/2019 von Wardenburger Bürgerinnen und Bürgern unter der Leitung der bildenden Künstlerin Kerstin Polzin (Berlin).

Finanziert wurde das Projekt bereits damals von der LzO-Regionalstiftung sowie von der Wardenburger Bürgerstiftung. Auch die Jugendwerkstatt LUPO war mit dem Bau der ersten Tür betraut. In Rechnung gestellt wurden – wie auch beim Nachbau - nur die Materialkosten.

*De Groode Döör* steht sinnbildlich für die Frage "Was bedeutet mir viel und verbindet mich mit meiner Heimatgemeinde?" und wechselt auf Vorschläge von Bürgerinnen und Bürgern ihren Ort. An ihren Standorten stellt sie für einen gewissen Zeitraum Lieblingsorte in den verschiedenen Gemeindeteilen vor. Dort öffnet sie den Blick auf beachtenswerte Orte und Settings in der Gemeinde, hält Passanten dazu an, innezuhalten, Neues kennenzulernen oder Bekanntes neu oder aus anderer Perspektive "durch die Tür" neu zu entdecken.

Obwohl die Tür selber ein „echter Hingucker“ ist, bleibt sie dabei sozusagen wertfrei und stellt nur den Rahmen für den gezeigten Ort oder das dahinter stattfindende Ereignis dar.

Weil sich „De Groode Döör“ auf einer ständigen Reise durch die Gemeinde befindet, verbindet sie die Menschen in den verschiedenen Ortschaften miteinander. Die Tür als Medium für den Blick auf die Lieblingsplätze von Mitbürgerinnen und -bürgern, auf Besonderheiten, Spannendes und Ereignisreiches trägt dazu bei, bei den Menschen ein Bewusstsein hierfür zu schaffen, welches auch für die Bildung einer regionalen Identität von Bedeutung ist.

Um den aufwändigen Transport und den Aufbau der Grooden Döör kümmern sich Mitarbeiter des Baubetriebshofes.

Zurzeit steht die Tür am Beginn des Lethe-Naturlehrpfades in Höhe des Wassermühlenweges und lädt alle Interessierten ein, den durch die Wardenburger Ortsgruppe des NABU entwickelten Pfad zu erleben.

An der Einweihung nahmen Bürgermeister Christoph Reents, Michael Fröhlich (GWMF), Stefan Dähne (Filialleiter der LzO Wardenburg), Maike Martens und Arnold von der Pütten (Bürgerstiftung), Anne Bohlen (Leiterin der VHS Hatten+Wardenburg) Sascha Akkermann (Jugendwerkstatt) sowie Teilnehmender der Jugendwerkstatt, Andrea Klarmann (Tourist-Info), Jan Nitz (Baubetriebshof) sowie Hendrik Müller (Kulturbüro) teil.



---

27.11.2024

### Spielenachmittag für Seniorinnen und Senioren im Bürgerhaus

Am Donnerstag, 12. Dezember wird in der Zeit von 14.00 bis 16.00 Uhr im Bürgerhaus der Gemeinde Wardenburg (Am Everkamp 3a) wieder ein Spielenachmittag für Seniorinnen und Senioren angeboten.

Karten- und Brettspiele, Kniffeln oder Rummikub und auch Skat - ganz nach persönlichen Vorlieben - können gespielt und neue Spiele ausprobiert werden.

Um Anmeldung wird gebeten: Telefon 04407 73 144 oder per E-Mail unter [seniorenservicebuero@wardenburg.de](mailto:seniorenservicebuero@wardenburg.de).

---

29.11.2024

### Gemeindebücherei zwischen Weihnachten und Neujahr geschlossen

Die Gemeindeverwaltung teilt mit, dass die Gemeindebücherei, Patenbergsweg 1, vom 23. Dezember bis zum 3. Januar geschlossen ist.

Ab dem 7. Januar gelten wieder die normalen Öffnungszeiten.

02.12.2024

## Holzversteigerung des Baubetriebshofes

Am Freitag, 13. Dezember findet wieder eine Holzversteigerung des Baubetriebshofes statt. Beginn ist um 14.00 Uhr auf dem Lagerplatz im südlichen Bereich der Straße „Am Schlatt“ (von der Emsstraße kommend nach ca. 150 Metern links). Bereits ab 13.30 Uhr kann das Holz in Augenschein genommen werden.

In diesem Jahr handelt es sich überwiegend um 2 bis 3 Meter lange Stämme. Es werden einzelne Lose von etwa 5 Raummetern vorbereitet, die nach Ersteigerung noch am selben Tag abtransportiert werden müssen.

---

04.12.2024

## Klaus Martens für 25 Jahre Vorsitz des Kaninchenzüchtervereines geehrt

**Seit 25 Jahren führt Klaus Martens den Wardenburger Kaninchenzüchterverein – Die Gemeinde gratuliert herzlich zu diesem besonderen Jubiläum.**

In den vielen Jahren seiner ehrenamtlichen Arbeit verantwortete Klaus Martens eine Vielzahl an Veranstaltungen, kümmerte sich um Förderung der Vereinsjugend und führte als „erster Mann“ einen Verein, der auch auf Bundesebene immer wieder bei Schauveranstaltungen vertreten ist.

Der Kaninchenzüchterverein I 101 Wardenburg und Umgebung e.V. besteht seit 1968. Im Jahr 1999 folgte Klaus Martens dem langjährigen Vorsitzenden und Mitbegründer des Vereins, Friedrich von Essen aus Oberlethe.

Gleichzeitig ist Klaus Martens auch als Kreisverbandsvorsitzender der Region Nord-Oldenburg tätig und auf Landesebene als Obmann für Schulung und als Zuchtwart im Einsatz.

Dieses Vorstands-Jubiläum nahm Bürgermeister Christoph Reents zum Anlass, sich bei Klaus Martens für das langjährige ehrenamtliche Engagement zu bedanken.

Es sei beachtlich, wie es dem Kaninchenzüchterverein vor dem Hintergrund einer sehr technisierten Welt, immer wieder gelingt, Kinder und Jugendliche für die Kaninchenzucht zu begeistern und ihnen den verantwortungsvollen Umgang mit Kleintieren nahe zu bringen.

*„Dadurch lernen sie, Verantwortung zu übernehmen und ihre Freizeit auf eine entspannende Art und mit Ausdauer zu gestalten“, so der Bürgermeister.*



Foto: Christoph Reents, Klaus Martens und Hauptamtsleiter Ulf Herreilers

---

05.12.2024

## Rathausausstellung zum Thema "Kinderrechte an den EU-Außengrenzen"

### Die Eröffnung der Ausstellung fand am 3. Dezember statt

Über 114 Millionen Menschen sind weltweit auf der Flucht, darunter mehr als 43 Millionen Kinder und Jugendliche. Sie fliehen vor Krieg und Gewalt, Armut, Diskriminierung oder Zerstörung ihrer Lebensgrundlagen durch den Klimawandel. Gerade Kinder und Jugendliche sind entlang der Fluchtwege besonderen Gefahren ausgesetzt.

Die Rathausausstellung informiert aufschlussreich über die Situation betroffener Kinder und Jugendlicher sowie über die Hilfsmaßnahmen, die von der Hilfsorganisation *Terre des Hommes* ergriffen werden. Hierüber berichteten auch Andrea Gnerlich und Martina Wandelt von der *Terre des Hommes* Arbeitsgruppe Ammerland-Oldenburg.

Bürgermeister Christoph Reents wies in seiner Ansprache auf die Werte der Europäischen Union hin, die oft im Widerspruch zur prekären Lebenssituation von Kindern und Jugendlichen hinter den EU-Grenzen stünden; wo nicht nur die Würde, sondern das Recht auf Schutz und Entwicklung von Kindern und Jugendliche verletzt werde. „*Auch in der erforderlichen Diskussion um die Aufnahme und Abschiebung geflüchteter Menschen darf der Blick auf die Schwächsten niemals verlorengehen*“, so Christoph Reents.

Die Ausstellungseröffnung fand in Zusammenarbeit mit der lokalen *Terre des Hommes* Gruppe und der Einen-Welt-Gruppe Wardenburg statt. Die Ausstellung kann noch bis zum 17. Dezember zu den Öffnungszeiten des Rathauses angesehen werden.



*Weihen die Ausstellung zusammen ein: Bürgermeister Christoph Reents (2.v.l.) mit Vertreterinnen und Vertretern der Terre des Hommes Arbeitsgruppe Ammerland-Oldenburg, der Eine-Welt-Gruppe Wardenburg sowie weiteren interessierten Gästen (Foto: Agentur GrAbo)*

---

06.12.2024

### Ausbesserungsarbeiten an der Kampbruchbrücke

Aktuell finden an der Kampbruchbrücke Ausbesserungsarbeiten am Holzbelag statt. Daher ist eine Sperrung der Brücke bis voraussichtlich 13.12.2024 erforderlich.

Die Gemeinde Wardenburg bittet um Verständnis.

---

09.12.2024

### Sitz für einen Kinder- und Jugendarzt konnte noch nicht vergeben werden

Die Gemeinde Wardenburg hatte Ende August darüber informiert, dass die Kassenärztliche Vereinigung Niedersachsen einen vollen Sitz für einen Kinder- und Jugendarzt/für eine Kinder- und Jugendärztin im Landkreis Oldenburg ausschreibt. Die Ausschreibungsfrist endete im November 2024. Auf Nachfrage bei der Kassenärztlichen Vereinigung Niedersachsen (KVN), Bezirksstelle Oldenburg, hat die Gemeinde erfahren, dass leider keine Bewerbungen für den Sitz eingegangen sind, so dass mangels Bewerbungen keine Zulassung erfolgen konnte.

Die nächste Möglichkeit der Bewerbung für einen Kinder- und Jugendarztsitz im Landkreis Oldenburg wird voraussichtlich im Februar 2025 bestehen. Die Ausschreibung wird von der KVN hinsichtlich der Zahl der Sitze auf Basis der nächsten Bedarfsplanung erfolgen.

Die Gemeinde Wardenburg hofft nach wie vor, dass in Wardenburg wieder eine Kinderarztpraxis eingerichtet werden kann und wird wieder darüber informieren, sobald es über die Ausschreibung und Anzahl der möglichen Sitze Neuigkeiten gibt.

---

12.12.2024

## Wechsel beim stellvertretenden Schiedsamt

**Nach fünf Jahren Amtszeit als stellvertretende Schiedsfrau wird Julia Barg nun von ihrem Nachfolger Ralf Lücke abgelöst. Im Rathaus fanden die offizielle Verabschiedung sowie die Begrüßung statt.**

Die Einrichtung des Schiedsamtes ist für Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde eine Möglichkeit, eine vorgerichtliche Streitschlichtung in Zivilrechts- aber auch in Strafrechtsangelegenheiten zu erreichen. So können Nachbarschaftsstreitigkeiten durch diese Form der Mediation oft beigelegt werden, ohne dass ein kostspieliges Gerichtsverfahren angestrengt werden muss. Aber auch beispielsweise bei Beleidigung, Körperverletzung oder Sachbeschädigung kann ein Schlichtungsverfahren in Frage kommen. Einige der weiteren Vorteile sind die kurzen Verfahren im Vergleich zu gerichtlichen Entscheidungen oder eine Bearbeitung außerhalb der sonst üblichen Arbeitszeiten. Ebenso ist der geringe Kostenaufwand zu erwähnen, der durch das ehrenamtliche Engagement möglich gemacht wird.

In ihrer Zeit als stellvertretende Schiedsfrau hat Julia Barg zusammen mit Schiedsman Hajo Roßkamp viele Gespräche und Verhandlungen erlebt, die in den meisten Fällen zu einer einvernehmlichen Einigung führten. *„Die Aufgabe als solche, aber auch die Zusammenarbeit mit allen beteiligten Personen und Stellen haben mir sehr viel Freude bereitet“*, betont die ausgebildete Mediatorin, die das Amt aus rein zeitlichen Gründen nicht weiter fortführen kann. Bei ihrem Nachfolger Ralf Lücke sieht sie das stellvertretende Schiedsamt in sehr guten Händen.

Ralf Lücke bringt mit seinen Erfahrungen als Betriebsratsvorsitzender gute Voraussetzungen für die Tätigkeit mit. *„Ich bin sehr gespannt und freue mich auf die anstehenden Gespräche“*, so der gelernte Industriekaufmann aus Wardenburg.

Hajo Roßkamp hatte sich als derzeitiger Schiedsman erfreulicherweise bereit erklärt, dieses Amt auch für die nächste Wahlperiode bis Ende 2029 weiter zu übernehmen.

In einer Feierstunde im Rathaus wurden Frau Barg offiziell verabschiedet und Herr Lücke begrüßt. Der Bürgermeister des Schiedsamtsbezirks Wardenburg, Christoph Reents, sowie der stellvertretende Direktor des Amtsgerichts Oldenburg, Christian Buss, würdigten das ehrenamtliche Engagement der Schiedspersonen und dankten Frau Barg für ihre Tätigkeit in diesem Amt. Herrn Roßkamp und Herrn Lücke wünschten sie für die kommenden Schlichtungsverfahren gutes Gelingen.



Foto v.l.n.r.: Amtsleiter Ulf Herreilers, Christian Buss, Ralf Lücke, Julia Barg, Christoph Reents  
(nicht auf dem Foto ist Hajo Roßkamp)

---

12.12.2024

## Kinderbücher für ein Lachen

**Die Gemeindebücherei Wardenburg erhält neue Kinderbücher: Der Verein Kinderlachen Oldenburg e.V. unterstützt die Arbeit der Bücherei mit einer großzügigen Bücherspende im Wert von rund 450 Euro.**

„Wir sind überwältigt von der Großzügigkeit des Vereins und dankbar für das Vertrauen in unsere Arbeit,“ sagt Büchereileiterin Kornelia Abicht. „Mit dieser Spende erhalten noch mehr Kinder Zugang zu einer Vielzahl an Büchern.“ Auch Bürgermeister Christoph Reents war zur offiziellen Spendenübergabe erschienen, um sich persönlich beim Verein für die Zuwendung zu bedanken.

Kinder und Jugendliche bis zum 18. Geburtstag können in der Gemeindebücherei kostenfrei Bücher und anderen Medien ausleihen. Das ist nicht nur nachhaltig, sondern hilft auch Familien, denen die Mittel für einen umfangreichen Buchbestand fehlen.

„Wir unterstützen die Arbeit der Bücherei sehr gerne, denn wir möchten Kindern unabhängig von Herkunft und wirtschaftlicher Situation ein Stück Leichtigkeit und ‚Normalität‘ schenken“, meint Silvia Eylers, Vorstandsmitglied des Vereins Kinderlachen-Oldenburg e.V. „Die kostenfreie Nutzung der Bücherei bietet genau das und vielleicht zaubert das Lesen der neuen Bücher ja dem einen oder anderen Kind ein Lächeln ins Gesicht.“

Weitere Informationen über die Arbeit des Vereins Kinderlachen Oldenburg e.V. finden Sie unter [www.kinderlachen-oldenburg.de/](http://www.kinderlachen-oldenburg.de/)

Die Gemeindebücherei Wardenburg ist zu folgenden Zeiten geöffnet: dienstags von 9.00 bis 12.00 Uhr, mittwochs und freitags in der Zeit von 14.30 bis 16.30 Uhr sowie donnerstags von 16.00 bis 19.00 Uhr.

Einen Überblick über den gesamten Medienbestand der Bücherei erhält man über den Online-Katalog unter folgender Adresse: [www.bibkataloge.de/wardenburg/](http://www.bibkataloge.de/wardenburg/)



Foto v.l.n.r.: Christoph Reents, Silvia Eylers mit Sohn Keno und Kornelia Abicht

---

18.12.2024

### Rathaus am 27. Dezember geschlossen

Am Freitag, 27. Dezember bleibt das Rathaus geschlossen. Vor dem Jahreswechsel besteht noch am Montag, 30. Dezember die Möglichkeit, seine Anliegen im Rathaus zu erledigen.

Wir bitten um Verständnis und wünschen schöne Feiertage und einen guten und gesunden Start in das neue Jahr!

---

18.12.2024

### Spielenachmittag für Seniorinnen und Senioren im Bürgerhaus

Am Donnerstag, 2. Januar 2025 wird in der Zeit von 14.00 bis 16.00 Uhr im Bürgerhaus der Gemeinde Wardenburg (Am Everkamp 3a) wieder ein Spielenachmittag für Seniorinnen und Senioren angeboten.

Karten- und Brettspiele, Kniffeln oder Rummikub und auch Skat - ganz nach persönlichen Vorlieben - können gespielt und neue Spiele ausprobiert werden.

Um Anmeldung wird gebeten: Telefon 04407/73144 oder per E-Mail unter [seniorenservicebuero@wardenburg.de](mailto:seniorenservicebuero@wardenburg.de).

19.12.2024

## Leuchtdauer der Straßenbeleuchtung wurde nun verlängert

### **Morgenbeleuchtung ab sofort täglich ab 6.00 Uhr und Abendbeleuchtung bis 1.00 Uhr**

Vor dem Hintergrund der Energiekrise und den damit verbundenen Preissteigerungen hatte der Gemeinderat im Herbst 2022 entschieden, die Straßenbeleuchtung stark zu reduzieren. Folglich waren die Anschaltzeiten bisher täglich ab 6.00 Uhr und die Abschaltzeit von Sonntag bis Donnerstag um 23.00 Uhr, an Freitagen, Samstagen und gesetzlichen Feiertagen um 1.00 Uhr.

Nachdem sich die Lage auf dem Energiemarkt entspannt hat, beschloss der Gemeinderat in seiner letzten Sitzung am 12. Dezember die neuen Beleuchtungszeiten:

An allen Wochentagen wird demnach die Morgenbeleuchtung um 6.00 Uhr (bis zur Helligkeit) angeschaltet und die Abendbeleuchtung (ab Einbruch der Dunkelheit) um 1.00 Uhr abgeschaltet.

Die Elektriker des Baubetriebshofes machten sich direkt ans Werk, um die neuen Leuchtzeiten einzuprogrammieren, wozu rund 30 Schaltstellen im Gemeindegebiet angefahren werden mussten. Mittlerweile sind die Arbeiten abgeschlossen.

*"Mit diesem Beschluss haben wir die bisherige Einschränkung verantwortungsvoll korrigiert, ohne zu den deutlich umfänglicheren Zeiten vor der Energiekrise zurückzukehren",* zeigt sich Bürgermeister Christoph Reents zufrieden mit dem Ergebnis.

---

19.12.2024

## Impro-Kabarett mit Gilly Alfeo

### **Gilly Alfeo ist Improkünstler, Jazzpianist und Schauspieler. Nach 22 Jahren als Musiker, Darsteller und künstlerischer Leiter beim Springmaus Improvisationstheater präsentiert er nun sein erstes Soloprogramm: Gilly Con Carne - am Freitag, 24. Januar bei Dahms in Littel**

Was die Welt bewegt, hören wir bei Gilly mal aus der Perspektive der italienischen Ruhrpott-Seele, mal aus dem Hirn des faulsten Jazzpianisten der Welt. So lässt er uns diese verrückte Welt ein bisschen besser ertragen. Wir bekommen es gesungen, gekocht, improvisiert und vor allem wird es uns wohltemperiert humorvoll serviert. Zwischen seinen Schauspielfiguren und dem Piano als Partner wird er Sie treffen: Ihre Ideen von Morgen, Ihren Geschmack vom Leben und Ihr Herz im Hier und Jetzt!

Das Rezept: 250g Faszinierendes, 1 Dose grobe Pointen und 1 Teelöffel Weisheit. Das Faszinierende in einem Kopf mit heißem Blöd anbraten. Mit 375ml Quatsch aufgießen, Musik einrühren und kurz nachdenken lassen. Abgetropfte Pointen und die Prise Weisheit hinzufügen und halb zugedeckt bei geringer Kritik 5 Minuten wirken lassen. Gelegentlich umdenken. Dazu schmeckt ein Kölsch.

Eine Kooperationsveranstaltung mit Dahms in Littel.

Einlass ist ab 19.00 Uhr; die Show beginnt um 20.00 Uhr

Tickets gibt es online im [TICKET-SHOP](#) von Dahms zum VVK-Preis von 16,- Euro oder an der Abendkasse vor Ort zum Preis von 19,- Euro. Rückfragen beantwortet das Kulturbüro der Gemeinde telefonisch unter 04407 73116 oder per E-Mail an [kultur@wardenburg.de](mailto:kultur@wardenburg.de)



Foto: Stefan Wernz

---

20.12.2024

### Hebesätze für die Grundsteuern A + B ab 2025

**Gemeinde reagiert auf die Grundsteuerreform. Hebesätze sollen aufkommensneutral sein. Gewerbesteuer bleibt unverändert.**

Zum 1. Januar 2025 gelten neue Regeln für die Grundsteuer. Die Grundsteuerreform macht es erforderlich, dass auch die Hebesätze für die Grundsteuern A + B neu festzulegen sind. Wichtig zu wissen ist dabei, dass im Rahmen dieser Reform einige Teile der alten Grundsteuer A in die Grundsteuer B verlagert werden (Wohnteile eines Betriebes). Das hat zur Folge, dass sich die Basismenge bei der Grundsteuer A verringert und bei der Grundsteuer B erhöht.

Auf die Empfehlungen des Finanz- und des Verwaltungsausschusses hat nun der Gemeinderat in seiner Sitzung am 12.12.24 über die Satzung zur Festlegung der Hebesätze für die Grundsteuer A, Grundsteuer B und die Gewerbesteuer entschieden. Die Hebesätze für die Grundsteuer A und B wurden auf 248 % (bisher jeweils 320 %) und der Hebesatz für die Gewerbesteuer unverändert wie bisher auf 380 % festgesetzt.

---

23.12.2024

### Achternmeer hat einen neuen Bezirksvorsteher

**Horst Witte feierlich aus dem Amt verabschiedet und Günter Scholte als sein Nachfolger ernannt**

Bezirksvorsteherinnen und Bezirksvorsteher fungieren im Wesentlichen als Bindeglieder zwischen der Gemeinde Wardenburg und den einzelnen Ortschaften. Zu ihren Aufgaben gehören unter anderem Besuche von Ehe- und Altersjubilaren, um die Glückwünsche der Gemeinde zu überbringen.

34 Jahre lang, seit dem 7. September 1990, war Horst Witte Bezirksvorsteher für die Ortschaft Achternmeer. Im Oktober hatte er bekanntgegeben, das Amt gerne in andere Hände legen zu wollen.

Als Nachfolger wurde daraufhin vom Bürgerverein Achternmeer-Harbern I Günter Scholte vorgeschlagen.

Schließlich hat der Gemeinderat in seiner Sitzung am 12. Dezember beschlossen, Herrn Scholte zum neuen Bezirksvorsteher für die Ortschaft Achternmeer zu ernennen.

Im Rahmen einer Feierstunde im Rathaus, zusammen mit den stellvertretenden Bürgermeistern und Vertretern des Bürgervereines, würdigte Bürgermeister Christoph das große Engagement von Herrn Witte und dankte dem scheidenden Bezirksvorsteher gleichzeitig für die jahrelange gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde.

Seinem Nachfolger Günter Scholte danke der Bürgermeister wiederum für die Bereitschaft, das Ehrenamt zu übernehmen und wünschte ihm für seine neue Aufgabe viel Freude und Erfolg.



Foto: Horst Witte und Günter Scholte (vorn) zusammen mit (v.l.n.r) den stellvertretenden Bürgermeistern Hajo Suhr und Peter Kose, Nico Scholte sowie Norbert und Vera Beenken vom Bürgerverein Achternmeer-Harbern I und Bürgermeister Christoph Reents